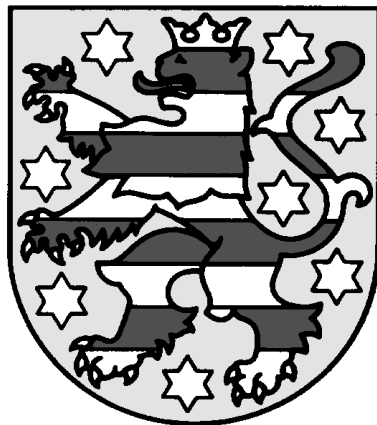


# Freistaat Thüringen

Landeshaushaltsplan 2003/2004



Einzelplan 08  
Thüringer Ministerium für Soziales,  
Familie und Gesundheit



## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort zum Einzelplan 08	4
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2003	8
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2004	10
Kapitel 08 01 Ministerium	12
Kapitel 08 02 Allgemeine Bewilligungen	28
Wirtschaftsplan Jugendlernhof Wolfersdorf	37
Kapitel 08 10 Landesamt für Soziales und Familie	39
Kapitel 08 11 Fachaufgaben des Landesamtes für Soziales und Familie	57
Kapitel 08 16 Arbeitsschutz/Arbeitsmedizin	73
Kapitel 08 18 Versorgung und soziale Entschädigung	80
Kapitel 08 19 Kriegsopferfürsorge	88
Kapitel 08 20 Sozialhilfe - Allgemein -	95
Kapitel 08 21 Altenhilfe	104
Kapitel 08 22 Eingliederung Behinderter	109
Kapitel 08 24 Maßnahmen der Jugend- und Familienförderung	116
Wirtschaftsplan Jugendbildungsstätte Ohrdruf	131
Kapitel 08 25 Investitionsprogramm/Pflegeeinrichtungen	133
Kapitel 08 29 Maßnahmen für das Gesundheitswesen	137
Kapitel 08 33 Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung	148
Kapitel 08 34 Thüringer Landesamt für Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz	156
Kapitel 08 35 Sportförderung	175
Kapitel 08 44 Landesamt für Rehabilitation und Wiedergutmachung	183
Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2003	189
Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2004	190
Stellenübersicht des Einzelplans 2003	192
Stellenübersicht des Einzelplans 2004	196
Stellenübersicht mit Istbesetzung EP08	199
Landeseigene Krafffahrzeuge Einzelplan	200

## Vorwort zum Einzelplan 08

### **A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen**

Das Aufgabengebiet des Thüringer Ministeriums für Soziales, Familie und Gesundheit umfasst folgende Bereiche:

#### **Abteilung 1 Zentralabteilung**

Personalangelegenheiten, Haushalt, Organisation, Innerer Dienst u.ä.

#### **Abteilung 2 Sport, Arbeitsschutz**

Ehrenamt (Koordinierungsstelle), Sportförderung, Sport- und Spielanlagen, Technischer Arbeitsschutz, Gefahrstoffe, Sozialer Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin

#### **Abteilung 3 Soziales**

Grundsatzfragen der Sozialhilfe, Seniorenpolitik, Pflege, Pflegeeinrichtungen, Behindertenpolitik, Schwerbehindertenrecht, Soziale Entschädigung, Rehabilitation, Wiedergutmachung, Krankenversicherung, Pflegeversicherung (Pflegekassen), Rentenversicherung, Unfallversicherung

#### **Abteilung 4 Familien, Jugend**

Familienpolitik, Beratungsdienste, sozialpädagogische Aus- und Fortbildung, Kindertageseinrichtungen, Tagespflege, Jugendpolitik, Jugendarbeit, Jugendrecht, Jugendschutz, Erziehungshilfe, Heime der Jugendhilfe

#### **Abteilung 5 Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Verbraucherschutz**

Verbraucherschutz, allgemeine Angelegenheiten der Abteilung, Tierseuchenschutz, Tiergesundheit, Tierkörperbeseitigung, Tierschutz, Tierarzneimittel, Lebensmittel tierischer Herkunft, Lebensmittel nichttierischer Herkunft

#### **Abteilung 6 Gesundheit**

Grundsatzangelegenheiten des Gesundheitswesens, Heilberufe, Krankenhauswesen, Krankenhausplanung, Pflegesatzwesen, medizinische Rehabilitation, Krankenhausbau, Krankenhaushilfe, Zivil- und Katastrophenschutz, Öffentlicher Gesundheitsdienst, Infektions- und Umwelthygiene, Arzneimittel-, Apothekenwesen, Pharmazeutische Berufe, Gesundheitsförderung, Suchthilfe, Psychiatrische Versorgung

**Geschäftsbereich:**

**Landesamt für Soziales und Familie (LASF)**

- 3 Versorgungsämter
- 4 Ämter für Arbeitsschutz

**Thüringer Landesamt für Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz (TLLV)**

**Der vorliegende Einzelplan 08 enthält im Einzelnen die Einnahmen und Ausgaben**

1. des Ministeriums (Kapitel 01)
2. der Allgemeinen Bewilligungen (Kapitel 02)
3. des Landesamtes für Soziales und Familie - Verwaltung (Kapitel 10)
4. des Landesamtes für Soziales und Familie - Fachaufgaben (Kapitel 11)
5. der Sozialhilfe – Allgemein – (Kapitel 20)
6. der Altenhilfe (Kapitel 21)
7. der Eingliederung Behinderter (Kapitel 22)
8. der Maßnahmen der Jugend- und Familienförderung (Kapitel 24)
9. des Investitionsprogramms Pflegeeinrichtungen (Kapitel 25)
10. der Maßnahmen für das Gesundheitswesen (Kapitel 29)
11. des Thüringer Landesamtes für Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz (Kapitel 34)
12. der Sportförderung (Kapitel 35)

B Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

	Ist 2001	Haushaltsansatz		
		2002	2003	2004
	EUR	EUR	EUR	EUR
0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	0	0	0	0
1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	32.351.111	26.423.400	24.017.400	23.967.300
2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	58.362.765	61.039.800	57.919.900	55.333.700
3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	167.135.676	97.457.400	95.181.900	92.083.900
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>257.849.552</b>	<b>184.920.600</b>	<b>177.119.200</b>	<b>171.384.900</b>
4 Personalausgaben	63.414.428	65.614.600	60.818.200	61.191.200
5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	14.471.005	13.745.100	15.391.000	15.510.500
6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	423.803.564	414.033.600	411.054.400	411.649.900
7 Baumaßnahmen	0	0	0	0
8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	315.537.739	256.267.600	188.306.100	210.851.900
9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.106.488	1.085.800	728.700	683.200
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>818.333.224</b>	<b>750.746.700</b>	<b>676.298.400</b>	<b>699.886.700</b>
<b>Überschuss(+)/Zuschuss(-)</b>	<b>-560.483.672</b>	<b>-565.826.100</b>	<b>-499.179.200</b>	<b>-528.501.800</b>

## C Personalsoll

	2002	2003	2004
1 Minister	1	1	1
2 Staatssekretär	1	1	1
3 Beamte und Richter	657	668	671
4 Angestellte	747	747	740
5 Arbeiter	43	43	42
<b>Stellensoll ( 1 - 5 )</b>	<b>1.449</b>	<b>1.460</b>	<b>1.455</b>
6 Beamte und Richter auf Probe	0	0	0
7 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	15	15	15
8 Auszubildende (Angestellte)	59	59	59
9 Auszubildende (Arbeiter)	0	0	0
<b>Stellensoll ( 7 - 9 )</b>	<b>74</b>	<b>74</b>	<b>74</b>
<b>Stellensoll gesamt</b>	<b>1.523</b>	<b>1.534</b>	<b>1.529</b>

## D Mittel aus dem kommunalen Finanzausgleich

Außer den im Einzelplan 08 veranschlagten Mitteln werden folgende Kapitel des Einzelplanes 17 bewirtschaftet:

Kapitel 1720 Titel 633 01	Zuweisungen zu den Ausgaben für Kindertagesstätten
Kapitel 1720 Titel 883 20	Investitionszuschüsse für Kindertagesstätten
Kapitel 1720 Titel 633 05	Sozialhilfelastenausgleich
Kapitel 1720 Titel 883 05	Kommunalanteil zur Finanzierung von Altenpflegeeinrichtungen (Art. 52 PflegeVG)
Kapitel 1720 Titel 893 01 bis 893 03	Zuweisungen zum Bau von Einrichtungen der Erziehungshilfe, Sportstätten und Badeanstalten und für Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit.

**Haushaltsübersicht 2003**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					4 Personal- ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungsein- nahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungsein- nahmen	Summe Einnahmen	
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
0801		61.600	75.000		136.600	12.114.400
0802		40.000			40.000	
0810		770.100			770.100	32.854.000
0811		13.604.400	7.330.000		20.934.400	
0816						
0818						
0819						
0820		1.145.000	4.772.800		5.917.800	
0821		26.000	5.370.000		5.396.000	
0822		4.228.400	25.526.000		29.754.400	10.200
0824		777.000	14.171.100		14.948.100	
0825				38.949.800	38.949.800	
0829		1.060.000		56.232.100	57.292.100	
0833						
0834		2.223.100	675.000		2.898.100	15.839.600
0835		81.800			81.800	
0844						
<b>Summe 2003</b>		<b>24.017.400</b>	<b>57.919.900</b>	<b>95.181.900</b>	<b>177.119.200</b>	<b>60.818.200</b>
<b>Summe 2002</b>		<b>26.423.400</b>	<b>61.039.800</b>	<b>97.457.400</b>	<b>184.920.600</b>	<b>65.614.600</b>
Vgl. zu 2002		-2.406.000	-3.119.900	-2.275.500	-7.801.400	-4.796.400



**Haushaltsübersicht 2003**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
1.391.800	23.300		604.800		14.134.300	-13.997.700
1.597.300	1.967.900				3.565.200	-3.525.200
3.520.300	1.800		144.100		36.520.200	-35.750.100
1.409.400	54.097.800		636.200	728.700	56.872.100	-35.937.700
						0
						0
						0
75.200	37.948.100		5.450.000		43.473.300	-37.555.500
20.000	466.500		1.778.500		2.265.000	+3.131.000
	233.743.000		7.800.000		241.553.200	-211.798.800
32.000	68.203.500		2.400.000		70.635.500	-55.687.400
			19.550.000		19.550.000	+19.399.800
494.600	5.969.900		139.747.000		146.211.500	-88.919.400
						0
6.834.500	1.999.700		1.097.700		25.771.500	-22.873.400
15.900	6.632.900		9.097.800		15.746.600	-15.664.800
						0
<b>15.391.000</b>	<b>411.054.400</b>		<b>188.306.100</b>	<b>728.700</b>	<b>676.298.400</b>	<b>-499.179.200</b>
<b>13.745.100</b>	<b>414.033.600</b>		<b>256.267.600</b>	<b>1.085.800</b>	<b>750.746.700</b>	<b>-565.826.100</b>
+1.645.900	-2.979.200		-67.961.500	-357.100	-74.448.300	+66.646.900

**Haushaltsübersicht 2004**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					4 Personal- ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungsein- nahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungsein- nahmen	Summe Einnahmen	
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
0801		61.600	75.000		136.600	12.358.700
0802		40.000			40.000	
0810		770.100			770.100	32.922.400
0811		13.554.300	6.139.100		19.693.400	
0816						
0818						
0819						
0820		1.145.000	4.766.100		5.911.100	
0821		26.000	3.314.600		3.340.600	
0822		4.228.400	25.526.000		29.754.400	10.200
0824		777.000	14.837.900		15.614.900	
0825				35.851.800	35.851.800	
0829		1.060.000		56.232.100	57.292.100	
0833						
0834		2.223.100	675.000		2.898.100	15.899.900
0835		81.800			81.800	
0844						
<b>Summe 2004</b>		<b>23.967.300</b>	<b>55.333.700</b>	<b>92.083.900</b>	<b>171.384.900</b>	<b>61.191.200</b>
<b>Summe 2003</b>		<b>24.017.400</b>	<b>57.919.900</b>	<b>95.181.900</b>	<b>177.119.200</b>	<b>60.818.200</b>
Vgl. zu 2003		-50.100	-2.586.200	-3.098.000	-5.734.300	+373.000

**Haushaltsübersicht 2004**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
1.395.800	23.600		502.000		14.280.100	-14.143.500
1.548.300	1.816.100				3.364.400	-3.324.400
3.536.200	1.800		223.700		36.684.100	-35.914.000
1.409.400	53.737.500		553.000	683.200	56.383.100	-36.689.700
						0
						0
						0
70.200	39.504.300		5.450.000		45.024.500	-39.113.400
15.000	466.500		1.778.500		2.260.000	+1.080.600
	230.780.900		7.800.000		238.591.100	-208.836.700
32.000	69.703.700		2.400.000		72.135.700	-56.520.800
			38.480.000		38.480.000	-2.628.200
597.100	5.982.900		143.047.000		149.627.000	-92.334.900
						0
6.891.600	2.999.700		869.900		26.661.100	-23.763.000
14.900	6.632.900		9.747.800		16.395.600	-16.313.800
						0
<b>15.510.500</b>	<b>411.649.900</b>		<b>210.851.900</b>	<b>683.200</b>	<b>699.886.700</b>	<b>-528.501.800</b>
<b>15.391.000</b>	<b>411.054.400</b>		<b>188.306.100</b>	<b>728.700</b>	<b>676.298.400</b>	<b>-499.179.200</b>
+119.500	+595.500		+22.545.800	-45.500	+23.588.300	-29.322.600

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 11	011	<b>Verwaltungseinnahmen</b>	<b>35.800</b> 29.335	<b>36.000</b>	<b>36.000</b>
--------	-----	-----------------------------	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Ausstellen von Urkunden für akademische Heilberufe, für das Apothekenwesen, für pharmazeutische Unternehmer sowie Ausstellen der staatlichen Erlaubnis zur Führung von Berufsbezeichnungen in den nichtärztlichen Fachberufen

119 41	011	<b>Rückzahlung von Überzahlungen</b>	<b>25.600</b> 28.251	<b>25.600</b>	<b>25.600</b>
--------	-----	--------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

119 61	011	<b>Ersatzleistungen</b>	<b>0</b> 10.226	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	-------------------------	--------------------	----------	----------

124 01	011	<b>Mieten und Pachten</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---------------------------	---------------	----------	----------

124 02	011	<b>Mieten und Pachten für Parkflächen</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	---------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Mieten und Pachten für gemietete, geleaste sowie landeseigene gekennzeichnete Parkflächen jeder Art.

132 01	011	<b>Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	---------------	----------	----------

<b>Summe HGr. 1:</b>			<b>61.400</b> 67.812	<b>61.600</b>	<b>61.600</b>
----------------------	--	--	-------------------------	---------------	---------------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

235 05 neu	011	<b>Erstattungsleistungen der Bundesanstalt für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz</b>		<b>75.000</b>	<b>75.000</b>
---------------	-----	---	--	---------------	---------------

235 08	011	<b>Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	---------------	----------	----------

*Einnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 427 08 verwendet werden.*

236 01	211	<b>Landesprüfdienst der Sozialversicherung</b>	<b>0</b> 514.753	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	---------------------	----------	----------

*Einnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 547 71 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Erstattungen der tatsächlich entstehenden Kosten durch die zu prüfenden Stellen gemäß § 274 Abs. 2 SGB V.

261 01	011	<b>Verwaltungskostenerstattung aus dem Inland</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	---------------	----------	----------

<b>Summe HGr. 2:</b>			<b>0</b> 514.753	<b>75.000</b>	<b>75.000</b>
----------------------	--	--	---------------------	---------------	---------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

**Ausgaben**

HGr. 4: Personalausgaben

412 03	011	Kosten der Tätigkeit des Landeswahlbeauftragten für die Wahlen zu den Selbstverwaltungskörperschaften	0 0	0	0
421 01	011	Bezüge des Ministers	121.200 121.467	125.900	125.900

**Erläuterungen:**

		2003 EUR	2004 EUR
1.	Amtsbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	114.900	114.900
2.	Dienstaufwandsentschädigung	6.000	6.000
3.	Sonstige Leistungen	5.000	5.000
<b>Summe</b>		<b>125.900</b>	<b>125.900</b>

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	6.561.600 5.899.138	6.725.400	6.815.000
--------	-----	--	------------------------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

		2003 EUR	2004 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	6.722.400	6.812.000
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	3.000	3.000
<b>Summe</b>		<b>6.725.400</b>	<b>6.815.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
422 01

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Lfb.	2002	2003	2004
Staatssekretär	B9	hD	1,00	1,00	1,00
Ministerialdirigent	B6	hD	5,00	5,00	5,00
Leitender Ministerialrat	B3	hD	7,00	7,00	7,00
Ministerialrat	A16	hD	27,00	27,00	27,00
Direktor	A15	hD	21,00	23,00	23,00
Oberrat	A14	hD	18,00	19,00	19,00
Rat	A13	hD	7,00	6,00	6,00
Oberamtsrat	A13	gD	35,00	35,00	35,00
davon kw: 1 personenbezogen oder spätestens am 31.03.2004					
1 personenbezogen oder spätestens am 31.01.2004					
Amtsrat	A12	gD	22,00	22,00	22,00
Amtmann	A11	gD	7,00	7,00	7,00
Oberinspektor	A10	gD	6,00	6,00	6,00
davon kw: 2 personenbezogen					
Inspektor	A9	gD	1,00	1,00	1,00
Amtsinspektor	A9	mD	4,00	4,00	4,00
Hauptsekretär	A8	mD	12,00	12,00	12,00
Obersekretär	A7	mD	5,00	5,00	5,00
Amtsmeister	A4	eD	4,00	4,00	4,00
<b>Zusammen:</b>			<b>182,00</b>	<b>184,00</b>	<b>184,00</b>
<b>Leerstellen:</b>					
Ministerialrat	A16	hD	1,00	4,00	5,00
Regierungsdirektor	A15	hD	1,00	1,00	1,00
Oberrat	A14	hD	3,00	1,00	2,00
Oberamtsrat	A13	gD	0,00	2,00	4,00
Amtsrat	A12	gD	0,00	1,00	1,00
Amtmann	A11	gD	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>6,00</b>	<b>10,00</b>	<b>14,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>182,00</b>	<b>184,00</b>	<b>184,00</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
422 01

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2003		2004			
<b>Zugänge:</b>					
Neue Stellen					
1	0	A15	Direktor	Katastrophenschutzbeauftragter	
1	0	A15	Direktor	Landesprüfdienst der Sozialversicherung/Personalkostenerstattung durch SV-Träger	
1	0	A14	Oberrat	Landesprüfdienst der Sozialversicherung/Personalkostenerstattung durch SV-Träger	
3	0	Zugänge neue Stellen			
3	0	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>			
<b>Abgänge:</b>					
Abgänge infolge Einsparung					
1	0	A13 hD	Rat	Personalentwicklungskonzept	
1	0	Abgänge infolge PEK			
1	0	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>			
2	0	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>			
<b>Leerstellen:</b>					
<b>Zugänge:</b>					
Sonstige Zugänge					
3	1	A16	Ministerialrat	ATZ-Blockmodell	
0	1	A14	Oberrat	ATZ-Blockmodell	
2	2	A13 gD	Oberamtsrat	ATZ-Blockmodell	
1	0	A12	Amtsrat	ATZ-Blockmodell	
6	4	Sonstige Zugänge			
6	4	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>			
<b>Abgänge:</b>					
Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)					
2	0	A14	Oberrat	Beendigung des ATZ-Blockmodells	
2	0	Sonstige Abgänge			
2	0	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>			
4	4	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>			

424 01	011	Zuführungen an die Versorgungsrücklage	30.700 45.991	121.400	145.700
425 01	011	Vergütungen der Angestellten	3.342.600 2.976.088	3.285.100	3.341.000

**Erläuterungen:**

		2003 EUR	2004 EUR
1.	Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung	3.282.100	3.338.000
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0
3.	Sonstige Leistungen	3.000	3.000
	<b>Summe</b>	<b>3.285.100</b>	<b>3.341.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
425 01

**Stellenübersicht:**

Verg.-Gr.	2002	2003	2004
IVa	2,00	2,00	2,00
davon kw: 1 im Jahr 2004 (PEK)			
Vb	5,00	5,00	5,00
davon kw: 1 personenbezogen			
Vc	1,00	1,00	1,00
VIb	7,00	7,00	6,00
davon kw: 1 im Jahr 2003 (PEK)			
1 im Jahr 2004 (PEK)			
VII	15,00	15,00	15,00
davon kw: 1 personenbezogen			
<b>Zusammen:</b>	<b>30,00</b>	<b>30,00</b>	<b>29,00</b>
<b>Leerstellen:</b>			
Ia	1,00	2,00	2,00
IIa	0,00	1,00	1,00
III	1,00	2,00	2,00
IVa	1,00	0,00	0,00
Vc	1,00	0,00	0,00
VII	2,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>	<b>6,00</b>	<b>6,00</b>	<b>6,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>	<b>30,00</b>	<b>30,00</b>	<b>29,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2003 2004

**Abgänge:**

Abgänge infolge Einsparung

0	1	Vlb	
0	1	Abgänge infolge PEK	
<b>0</b>	<b>1</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	

Personalentwicklungskonzept

**0 -1 Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

**Leerstellen:**

**Zugänge:**

Neue Stellen

1	0	Ia	
1	0	IIa	
1	0	III	
<b>3</b>	<b>0</b>	<b>Zugänge neue Stellen</b>	
<b>3</b>	<b>0</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	

Beurlaubung gem. § 50 Abs. 2 u. 3 BAT-O  
Beurlaubung gem. § 50 Abs. 2 u. 3 BAT-O  
ATZ-Blockmodell

**Abgänge:**

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

1	0	IVa	
1	0	Vc	
1	0	VII	
<b>3</b>	<b>0</b>	<b>Sonstige Abgänge</b>	
<b>3</b>	<b>0</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	

Beendigung des ATZ-Blockmodells  
Beendigung der Elternzeit  
Beendigung der Elternzeit

**0 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

426 01	011 Löhne der Arbeiter	403.100	296.800	337.300
		331.244		



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
426 01

**Erläuterungen:**

	2003 EUR	2004 EUR
1. Löhne einschl. Zuschläge, Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung und Umlagen zur zusätzlichen Altersversorgung	293.800	334.300
2. Aufwandsentschädigungen	0	0
3. Sonstige Leistungen	3.000	3.000
<b>Summe</b>	<b>296.800</b>	<b>337.300</b>

**Stellenübersicht:**

	2002	2003	2004
Kraftfahrer	5,00	5,00	5,00
davon kw: 1 personenbezogen oder spätestens am 30.04.2004			
<b>Zusammen:</b>	<b>5,00</b>	<b>5,00</b>	<b>5,00</b>
<b>Leerstellen:</b>			
Kraftfahrer	0,00	2,00	3,00
<b>Zusammen:</b>	<b>0,00</b>	<b>2,00</b>	<b>3,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>	<b>5,00</b>	<b>5,00</b>	<b>5,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2003 2004

**Leerstellen:**

**Zugänge:**

Neue Stellen

2	1	ARB	Kraftfahrer	ATZ-Blockmodell
2	1	Zugänge neue Stellen		
2	1	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		
2	1	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

427 01 011 **Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte** 20.500 60.000 60.000  
0

427 03 011 **Beschäftigungsentgelte für Zeitverträge im Ministerium** 364.600 1.375.900 1.403.600  
797.466

**Erläuterungen:**

Arbeitsverhältnisse für die Aufarbeitung von Rückständen u.a. im Abwicklungsbereich und in der Verwendungsnachweisprüfung.

427 08 011 **Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 260 ff. SGB III, Förderung von Strukturanpassungsmaßnahmen nach §§ 272 ff. SGB III und Beschäftigung von Schwerbehinderten** 0 0 0  
0

*Ausgaben dürfen unter Verwendung der Isteinnahmen bei Titel 235 08 geleistet werden.*

453 01 011 **Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen** 5.600 8.000 8.000  
1.565

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
453 01

**Erläuterungen:**

		2003	2004
		EUR	EUR
1.	Trennungsgeld	2.500	2.500
2.	Umzugskostenvergütungen	5.000	5.000
3.	Sonstiges	500	500
<b>Summe</b>		<b>8.000</b>	<b>8.000</b>

<b>Aus Titelgruppen</b>	<b>139.500</b>	<b>115.900</b>	<b>122.200</b>
	115.845		

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

<b>(462 01)</b>	<b>989</b>	<b>Minderausgaben bei Personalausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0	

<b>Summe HGr. 4:</b>	<b>10.989.400</b>	<b>12.114.400</b>	<b>12.358.700</b>
	10.288.805		

**HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst**

<b>511 01</b>	<b>011</b>	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>271.300</b>	<b>250.000</b>	<b>250.000</b>
			263.048		

**Erläuterungen:**

		2003	2004
		EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	33.000	33.000
2.	Bücher, Zeitschriften	49.000	49.000
3.	Post- und Fernmeldedienst	124.000	124.000
4.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	38.000	38.000
5.	Sonstiges	6.000	6.000
<b>Summe</b>		<b>250.000</b>	<b>250.000</b>

<b>514 01</b>	<b>011</b>	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen</b>	<b>47.600</b>	<b>47.600</b>	<b>47.600</b>
			29.628		

**Erläuterungen:**

		2003	2004
		EUR	EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	44.600	44.600
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	1.000	1.000
3.	Verbrauchsmittel	2.000	2.000
4.	Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>		<b>47.600</b>	<b>47.600</b>

<b>517 01</b>	<b>011</b>	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>286.300</b>	<b>364.000</b>	<b>364.000</b>
			286.137		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
517 01

**Erläuterungen:**

	nachrichtlich Ist 2001	2003	2004
1. Heizstoffe	16.055	26.500	26.500
2. Elektrizität (ohne Beheizung)	44.469	72.860	72.860
3. Wassergeld	4.452	10.000	10.000
4. Reinigung	65.254	65.492	65.492
5. Grundbesitzabgaben	0	0	0
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	155.907	189.148	189.148
<b>Zusammen</b>	<b>286.137</b>	<b>364.000</b>	<b>364.000</b>

Grundlage für den Haushaltsansatz bilden die Planungs- und Bewirtschaftungskosten vom Thüringer Liegenschaftsmanagement.

<b>518 01</b>	<b>011 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte</b>	<b>107.400</b> 117.610	<b>116.000</b>	<b>120.000</b>
---------------	---	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

	2003 EUR	2004 EUR
1. für Grundstücke, Gebäude, Anlagen und Räume	3.000	3.000
2. für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	113.000	117.000
<b>Summe</b>	<b>116.000</b>	<b>120.000</b>

<b>519 02</b>	<b>011 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im Einzelfall unter 25.000 EUR</b>	<b>10.200</b> 10.621	<b>10.200</b>	<b>10.200</b>
---------------	--	-------------------------	---------------	---------------

<b>526 01</b>	<b>011 Gerichts- und ähnliche Kosten</b>	<b>71.600</b> 35.351	<b>40.200</b>	<b>40.200</b>
---------------	--	-------------------------	---------------	---------------

<b>526 02</b>	<b>011 Kosten für Sachverständige</b>	<b>10.200</b> 15.332	<b>10.200</b>	<b>10.200</b>
---------------	---------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

<b>526 05</b>	<b>011 Internationale Zusammenarbeit</b>	<b>25.600</b> 23.684	<b>25.600</b>	<b>25.600</b>
---------------	--	-------------------------	---------------	---------------

<b>527 01</b>	<b>011 Reisekostenvergütungen für Inlandsreisen</b>	<b>76.700</b> 82.299	<b>77.000</b>	<b>77.000</b>
---------------	---	-------------------------	---------------	---------------

<b>527 02</b>	<b>011 Reisekostenvergütungen für Auslandsreisen</b>	<b>0</b> 3.715	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	--	-------------------	----------	----------

<b>527 04</b>	<b>011 Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten</b>	<b>28.100</b> 14.574	<b>28.000</b>	<b>28.000</b>
---------------	---	-------------------------	---------------	---------------

<b>529 01</b>	<b>011 Verfügungsmittel Minister</b>	<b>5.100</b> 5.021	<b>5.100</b>	<b>5.100</b>
---------------	--------------------------------------	-----------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

<b>529 11</b>	<b>011 Verfügungsmittel Staatssekretär</b>	<b>1.200</b> 1.226	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>
---------------	--	-----------------------	--------------	--------------

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 01 Ministerium

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
529 11

**Erläuterungen:**

Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

538 01	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	0 362	0	0
--------	-----	--	----------	---	---

538 02	011	Kosten der Verwendungsnachweisprüfung im Wege der Auftragsvergabe	153.400 0	77.000	77.000
--------	-----	---	--------------	--------	--------

*Der Titel ist von der Deckungsfähigkeit der Hauptgruppe 5 nach § 4 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 Buchstabe b ThürHhG 2003/2004 ausgenommen.*

541 01	011	"Thüringer Rose"	7.700 7.026	7.700	7.700
--------	-----	------------------	----------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Auszeichnung für ehrenamtliche Sozialarbeit

542 01	011	Ausgleichsabgaben nach dem Schwerbehindertengesetz	0 0	0	0
--------	-----	--	--------	---	---

*Die Ausgaben sind innerhalb der Hauptgruppe 4 einzusparen.*

546 01	011	Vermischter Sachaufwand	5.100 14.820	14.400	14.400
--------	-----	-------------------------	-----------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

			2003	2004
			EUR	EUR
1.	Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern		7.000	7.000
2.	Auslagen für Vorstellungsreisen		500	500
3.	Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen		0	0
4.	Billigkeitsleistungen		2.500	2.500
5.	Kosten für fachärztliche Untersuchungen		200	200
6.	Führungszeugnisse		200	200
7.	Sonstiges		4.000	4.000
<b>Summe</b>			<b>14.400</b>	<b>14.400</b>

<b>Aus Titelgruppen</b>		<b>327.100</b> 725.483	<b>317.600</b>	<b>317.600</b>
-------------------------	--	---------------------------	----------------	----------------

<b>Summe HGr. 5:</b>		<b>1.434.600</b> 1.635.937	<b>1.391.800</b>	<b>1.395.800</b>
----------------------	--	-------------------------------	------------------	------------------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

632 01	961	Sonstige Erstattungen an Länder	0 0	0	0
--------	-----	---------------------------------	--------	---	---

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Hauptgruppe 4 im Einzelplan 08 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben dienen zur Kostenerstattung an den Bund und andere Bundesländer für die Verwaltungshilfe im Geschäftsbereich des TMSFG.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004																				
			Angaben in EUR																						
681 04	011	Unterstützung in besonderen Fällen	500 0	0	0																				
686 01	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	22.100 20.029	23.300	23.600																				
Summe HGr. 6:			22.600 20.029	23.300	23.600																				
HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen																									
811 01	011	Erwerb von Kraftfahrzeugen	19.000 0	14.800	12.000																				
<p><i>Die Ausgaben sind bis zur Vorlage von Aussonderungsgutachten des Kraftfahrtechnischen Beamten des Landes sowie von Wirtschaftlichkeitsberechnungen gem. § 7 ThürLHO (Kauf/Leasing) gesperrt.</i></p> <p><b>Erläuterungen:</b></p> <table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="2">Ersatzbeschaffungen:</th> <th>2003</th> <th>2004</th> </tr> <tr> <th colspan="2">2003 / 2004</th> <th>EUR</th> <th>EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>0 / 1</td> <td>PKW</td> <td>0</td> <td>12.000</td> </tr> <tr> <td>1 / 0</td> <td>PKW Kombi</td> <td>14.800</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Zusammen</td> <td>14.800</td> <td>12.000</td> </tr> </tbody> </table>						Ersatzbeschaffungen:		2003	2004	2003 / 2004		EUR	EUR	0 / 1	PKW	0	12.000	1 / 0	PKW Kombi	14.800	0	Zusammen		14.800	12.000
Ersatzbeschaffungen:		2003	2004																						
2003 / 2004		EUR	EUR																						
0 / 1	PKW	0	12.000																						
1 / 0	PKW Kombi	14.800	0																						
Zusammen		14.800	12.000																						
812 02	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	0 25.054	0	0																				
812 13 neu	011	Erwerb von Fernmeldeanlagen		100.000	0																				
<p><i>Die Ausgaben sind gesperrt bis zur Vorlage von Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen gem. § 7 ThürLHO.</i></p> <p><b>Erläuterungen:</b> Erneuerung der Telefonanlage mit Baugruppen und Endgeräten im TMSFG</p>																									
Aus Titelgruppen			490.000 501.228	490.000	490.000																				
Summe HGr. 8:			509.000 526.282	604.800	502.000																				

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

<b>Titelgruppen</b>
Ausgaben

TGr. 61 Kosten der Ausbildung

422 61	011	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -	27.400 23.782	24.100	24.100
--------	-----	---	------------------	--------	--------

Erläuterungen:

		2003 EUR	2004 EUR
1.	Anwärterbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	24.100	24.100
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
<b>Summe</b>		<b>24.100</b>	<b>24.100</b>

Stellenübersicht:

Beamte im Vorbereitungsdienst und Dienstanfänger		Lfb.	2002	2003	2004
Referendar	ANW	hD	4,00	4,00	4,00
<b>Zusammen:</b>			<b>4,00</b>	<b>4,00</b>	<b>4,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>4,00</b>	<b>4,00</b>	<b>4,00</b>

425 61	011	Vergütung der Auszubildenden (Angestellte)	110.100 90.152	90.100	96.100
--------	-----	--	-------------------	--------	--------

Erläuterungen:

		2003 EUR	2004 EUR
1.	Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung	90.100	96.100
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
<b>Summe</b>		<b>90.100</b>	<b>96.100</b>

Stellenübersicht:

Verg.-Gr.		2002	2003	2004
AZUBI		12,00	12,00	12,00
<b>Zusammen:</b>		<b>12,00</b>	<b>12,00</b>	<b>12,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>		<b>12,00</b>	<b>12,00</b>	<b>12,00</b>

453 61	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen während der Ausbildung	2.000 1.912	1.700	2.000
--------	-----	--	----------------	-------	-------

Erläuterungen:

		2003 EUR	2004 EUR
1.	Trennungsgeld	1.700	2.000
2.	Umzugskostenvergütungen	0	0
3.	Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>		<b>1.700</b>	<b>2.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

525 61	011	Sachaufwand für Ausbildung	16.400 8.032	17.000	17.000
--------	-----	----------------------------	-----------------	--------	--------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 61			155.900 123.877	132.900	139.200
-------------------------------------	--	--	--------------------	---------	---------

TGr. 62 Kosten der Fortbildung

427 62	011	Entschädigung nebenamtlicher Kräfte zur Fortbildung des Personals	0 0	0	0
--------	-----	---	--------	---	---

453 62	011	Trennungsgeld für Teilnehmer an Fortbildungslehrgängen	0 0	0	0
--------	-----	--	--------	---	---

525 62	011	Sachaufwand für Fortbildung	35.200 34.075	36.000	36.000
--------	-----	-----------------------------	------------------	--------	--------

527 62	011	Reisekosten	0 0	0	0
--------	-----	-------------	--------	---	---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 62			35.200 34.075	36.000	36.000
-------------------------------------	--	--	------------------	--------	--------

TGr. 69 Kosten der Informationstechnik

511 69	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation	127.200 175.348	130.000	130.000
--------	-----	---	--------------------	---------	---------

Erläuterungen:

			2003	2004
			EUR	EUR
1.	Hardware		33.000	33.000
2.	Software		10.350	10.350
3.	Unterhaltung		86.650	86.650
4.	Kommunikation		0	0
5.	Sonstiges		0	0
<b>Summe</b>			<b>130.000</b>	<b>130.000</b>

518 69	011	Mieten	0 0	0	0
--------	-----	--------	--------	---	---

538 69	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	123.700 93.627	110.000	110.000
--------	-----	--	-------------------	---------	---------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

noch zu  
538 69

**Erläuterungen:**

Benutzungsentgelt für DV-Verfahren

		2003 EUR	2004 EUR
1.	Dienstleistungen durch das Thüringer Landesrechenzentrum [spezielle Leistungen für das Corporate Network (z. B. JURIS-Datenbank)]	18.000	21.000
2.	Erweiterung des Schriftgutverwaltungssystems (SGVS)	20.000	20.000
3.	Erweiterung/Anpassung des "Förderprogramm-Verwaltungssystems" (FPVS)	32.000	32.000
4.	Inanspruchnahme der Leistungen unabhängiger Unternehmensberatungen (Fortschreibung des IT-Sicherheitskonzeptes, Projektbegleitung/Projektmanagement, Anpassung von Datenbankanwendungen)	40.000	37.000
<b>Summe</b>		<b>110.000</b>	<b>110.000</b>

812 69	011	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen</b>	<b>490.000</b> 501.228	<b>490.000</b>	<b>490.000</b>
--------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>179.000</b>	<b>179.000</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	179.000	
2005 bis zu		179.000
2006 bis zu		
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003		179.000			<b>179.000</b>
2004			179.000		<b>179.000</b>
2005				179.000	<b>179.000</b>
2006					
2007 ff.					
<b>Summen</b>		<b>179.000</b>	<b>179.000</b>	<b>179.000</b>	<b>537.000</b>



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
812 69

**Erläuterungen:**

			2003	2004
			EUR	EUR
<b>1.</b>	<b>Erstbeschaffung</b>			
1.1	Hardware		21.000	6.500
1.2	Software		79.000	10.000
1.3.	Kommunikation		0	0
	<i>Summe zu 1.</i>		<i>100.000</i>	<i>16.500</i>
<b>2.</b>	<b>Ersatzbeschaffung</b>			
2.1	Hardware		355.000	434.400
2.2	Software		35.000	39.100
2.3	Kommunikation		0	0
	<i>Summe zu 2.</i>		<i>390.000</i>	<i>473.500</i>
<b>3.</b>	<b>Sonstiges</b>			
3.1	Sonstiges		0	0
	<i>Summe zu 3.</i>		<i>0</i>	<i>0</i>
<b>Zusammen</b>			<b>490.000</b>	<b>490.000</b>

Die Einstellung der Haushaltsmittel für den Titel 812 69 erfolgt im Kapitel 0801 für den gesamten Geschäftsbereich des TMSFG.  
Kapitel

			2003	2004
			EUR	EUR
0801	Erweiterung der integrierten Bürokommunikationslösung		134.000	174.000
0810	Weiterer Ausbau des BK-Systems in den Abteilungen des LASF		63.200	96.500
0811	Hard- und Software für Fachaufgaben der Versorgungsverwaltung und des Arbeitsschutzes		86.100	76.800
0834	Hard- und Software für Fachaufgaben der Medizinaluntersuchung, Lebensmitteluntersuchung und Veterinäruntersuchung		206.700	142.700
	<b>Summe</b>		<b>490.000</b>	<b>490.000</b>

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 69	<b>740.900</b>	<b>730.000</b>	<b>730.000</b>
	770.203		

TGr. 71 Landesprüfdienst Sozialversicherung

<b>538 71</b>	211	<b>Aufsichtsprüfungen gem. § 88 SGB IV</b>	<b>24.600</b>	<b>24.600</b>	<b>24.600</b>
			-63		
<b>547 71</b>	211	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			414.465		

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 236 01 geleistet werden.*

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 71	<b>24.600</b>	<b>24.600</b>	<b>24.600</b>
	414.402		

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 01 Ministerium

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	<b>956.600</b>	<b>923.500</b>	<b>929.800</b>
	1.342.557		

---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	61.400 67.812	61.600	61.600
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0 514.753	75.000	75.000
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>61.400</b> 582.565	<b>136.600</b>	<b>136.600</b>
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	10.989.400 10.288.805	12.114.400	12.358.700
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.434.600 1.635.937	1.391.800	1.395.800
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	22.600 20.029	23.300	23.600
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	509.000 526.282	604.800	502.000
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>12.955.600</b> 12.471.053	<b>14.134.300</b>	<b>14.280.100</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-12.894.200</b> -11.888.487	<b>-13.997.700</b>	<b>-14.143.500</b>

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		
<b>Einnahmen</b>					
HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.					
119 41 neu	236	Rückzahlung von Überzahlungen aus Sozialberatung von ausländischen Arbeitnehmern		0	0
119 43	254	Rückzahlungen von Überzahlungen	0 6.371	0	0
119 52	013	Vermischte Einnahmen	0 0	0	0
<b>Erläuterungen:</b>					
Einnahmen aus der Abgabe von Informationsmaterial an Dritte					
119 53 neu	312	Einnahmen aus Regressen		0	0
122 02 neu	319	Ausgleichszahlungen von Versorgungsunternehmen bzw. Telekom		0	0
162 01 neu	312	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland		0	0
<b>Aus Titelgruppen</b>			<b>117.600</b> 277.327	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
<b>Summe HGr. 1:</b>			<b>117.600</b> 283.699	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
 08 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		
<b>Titelgruppen</b>					
Einnahmen					
TGr. 71 Abzuwickelnde Einrichtungen und Folgekosten der geschlossenen und noch abzuwickelnden Einrichtungen					
119 71	312	Rückzahlungen von Überzahlungen	0 0	0	0
121 71	312	Ablieferung von Überschüssen	0 0	0	0
124 71	312	Mieten und Pachten	117.600 277.327	40.000	40.000
162 71 neu	312	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland		0	0
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 71			117.600 277.327	40.000	40.000
<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen			117.600 277.327	40.000	40.000

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Ausgaben**

HGr. 4: Personalausgaben

412 02	254	Entschädigung ehrenamtlich Tätiger	0 0	0	0
--------	-----	------------------------------------	--------	---	---

Summe HGr. 4:			0 0	0	0
---------------	--	--	--------	---	---

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

526 03	254	Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen Ausschüssen	8.600 975	8.600	8.600
--------	-----	--	--------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

- Landesausschuss Jugendarbeitsschutz sowie Ausschuss für Jugendarbeitsschutz beim LASF nach §§ 55 und 56 Jugendarbeitsschutzgesetz
- Beirat für Arbeitsschutz lt. Erlass des TMSFG vom 22.02.1993 (StAnz. Nr. 10/1993)
- Beirat zur Begutachtung von Modellprojekten im Arbeitsschutzbereich nach der Förderrichtlinie - Arbeit durch Arbeitssicherheit vom 05.07.1995
- Behindertenbeirat lt. Erlass des TMSFG vom 15.01.1996 (StAnz. Nr. 5/1996)
- Landessenorenbeirat gemäß Erlass des TFM vom 11.10.1994
- Besuchskommission nach § 25 ThürPsychKG
- Landesfachbeirat für Psychiatrie
- Gentechnischer Beirat

531 01	013	Veröffentlichungen	184.100 191.779	214.000	190.000
--------	-----	--------------------	--------------------	---------	---------

*Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 ThürLHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich bzw. gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden. Aus den Ausgaben sind auch die Kosten für Porto, Verpackung und Versand von Veröffentlichungen zu leisten.*

**Erläuterungen:**

			2003	2004
			EUR	EUR
1.	Amtliche Druckwerke		2.500	2.500
2.	Öffentlichkeitsarbeit		185.400	161.800
3.	Technische und wissenschaftliche Druckwerke		24.600	24.100
4.	Andere Veröffentlichungen		1.500	1.600
<b>Summe</b>			<b>214.000</b>	<b>190.000</b>

531 03	011	Jugendministerkonferenz	30.700 26.835	0	0
--------	-----	-------------------------	------------------	---	---

531 04	011	Konferenzen, Tagungen und Veranstaltungen	30.700 14.072	120.000	115.000
--------	-----	---	------------------	---------	---------

531 05 neu	011	Berichte der Fachabteilungen		130.000	155.000
---------------	-----	------------------------------	--	---------	---------

**Erläuterungen:**

Gesundheitsbericht, Behindertenbericht, Jugendbericht, sonstige Berichte.

538 01	314	Bestellung von Betriebsärzten zur betriebsärztlichen Betreuung	1.022.600 1.022.584	1.022.600	1.022.600
--------	-----	--	------------------------	-----------	-----------

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

noch zu  
538 01

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>0</b>	<b>0</b>

davon fällig:  
2004 bis zu  
2005 bis zu  
2006 bis zu  
2007 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	1.022.600				<b>1.022.600</b>
2004	1.022.600				<b>1.022.600</b>
2005					
2006					
2007 ff.					
<b>Summen</b>	<b>2.045.200</b>				<b>2.045.200</b>

**Erläuterungen:**

arbeitsmedizinische Betreuung der Mitarbeiter der Landesregierung und der nachgeordneten Landesbehörden gemäß § 2 Arbeitssicherheitsgesetz - BGBl. I S. 1885 von 1973 zuletzt geändert durch Art. 5a vom 24.08.02 BGBl. I S. 3412.

<b>Aus Titelgruppen</b>	<b>192.200</b> 180.913	<b>102.100</b>	<b>57.100</b>
-------------------------	---------------------------	----------------	---------------

Summe HGr. 5:	<b>1.468.900</b> 1.437.157	<b>1.597.300</b>	<b>1.548.300</b>
---------------	-------------------------------	------------------	------------------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

<b>632 01</b>	254 <b>Anteilige Finanzierung der ZLS und AKMP</b>	<b>19.900</b> 5.083	<b>19.900</b>	<b>19.900</b>
---------------	--	------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Anteil Thüringens zur Finanzierung des nichtgedeckten Finanzbedarfs nach Art. 4 Abs. 2 des Abkommens über die Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS) und über die Akkreditierungsstelle der Länder für Mess- und Prüfstellen (AKMP) sowie die Anteile für die Führung der Gefahrstoffdatenbank der Länder durch die AKMP und für das Modell zum internetunterstützten Informationsfluss - Produktsicherheit - im Rahmen des Verbraucherschutzes.

<b>684 02</b>	236 <b>Sozialberatung für ausländische Arbeitnehmer</b>	<b>46.000</b> 47.879	<b>55.400</b>	<b>57.000</b>
---------------	---	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Grundlage für die Ausländersozialberatung sind die Grundsätze für Aufgaben, Arbeitsweise und Organisation der Sozialberatung i.d.F. vom 28.05.1998 für in Deutschland lebende Ausländerinnen und Ausländer in der Trägerschaft von Spitzenverbänden der Freien Wohlfahrtspflege. Es erfolgt eine 50 : 50 Förderung Bund/Land.

<b>686 01</b> <b>neu</b>	539 <b>Zuschüsse für den Verbraucherschutz</b>	<b>1.583.500</b> 1.612.435	<b>1.483.500</b>	<b>1.483.500</b>
-----------------------------	--	-------------------------------	------------------	------------------

*Die Mittel dürfen der Bewilligungsbehörde zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.*

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
686 01

**Erläuterungen:**

A. Projektförderung

		2002 EUR	2003 EUR	2004 EUR
01.	Zuschuss an die Verbraucherzentrale Thüringen e. V.	327.300	102.300	102.300
02.	Zuschüsse zur Durchführung von Tagungen und überregionalen Veranstaltungen	5.100	5.100	5.100
03.	Sonstige Zuschüsse	0	0	0
<b>Zusammen</b>		<b>332.400</b>	<b>107.400</b>	<b>107.400</b>

B. Institutionelle Förderung

		2002 EUR	2003 EUR	2004 EUR
01.	Zuschüsse an die Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V. zur Förderung einer gesunden Ernährung	75.100	75.100	75.100
02.	Verbraucherzentrale Thüringen e. V.	1.176.000	1.301.000	1.301.000
<b>Zusammen</b>		<b>1.251.100</b>	<b>1.376.100</b>	<b>1.376.100</b>

Zu Nr. A 01.

Der Zuschuss ist für Ernährungsberatung und Verbraucheraufklärung im Ernährungsbereich bestimmt.

Zu Nr. B 01.

Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V. koordiniert die Ernährungsberatungsaktivitäten des Landes und bildet Multiplikatoren von Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung und Kindertageserziehung aus.

**Übersicht über den (vorläufigen) Haushalts-/Wirtschaftsplan der Verbraucherzentrale Thüringen e. V.**

Ausgaben:	Ist 2001 EUR	Soll 2002 EUR	Soll 2003 EUR	Soll 2004 EUR
1. Personalkosten	1.075.510	1.023.900	1.258.800	1.258.800
2. Sachausgaben	302.377	337.600	271.100	271.100
3. Schuldendienst		0	0	0
4. Investitionen		0	0	0
5. Sonstiges	256	0	700	700
Zusammen:	1.378.143	1.361.500	1.530.600	1.530.600
Abzüglich Einnahmen:	186.227	156.100	210.800	210.800
Mithin Zuwendungsbedarf:	1.191.916	1.205.400	1.319.800	1.319.800

**Der Zuwendungsbedarf soll gedeckt werden durch:**

	Ist 2001 EUR	Soll 2002 EUR	Soll 2003 EUR	Soll 2004 EUR
Sonstige		18.900	0	0
Kommunale Zuschüsse	15.945	10.500	18.800	18.800
Freistaat Thüringen	1.175.971	1.176.000	1.301.000	1.301.000
Zusammen:	1.191.916	1.205.400	1.319.800	1.319.800

**Stellenplan:**

	Soll 2003 Stellenanzahl	Soll 2004 Stellenanzahl
<b>Angestellte</b>		
01. I b	1,00	1,00
02. II b	1,00	1,00
03. IV a	5,00	5,00
04. IV b	3,00	3,00
05. V b	21,00	21,00
06. VI b	1,00	1,00
Zusammen:	32,00	32,00
Insgesamt:	32,00	32,00



**08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit**  
**08 02 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	
		<b>Aus Titelgruppen</b>	<b>620.200</b> 3.675.533	<b>409.100</b>	<b>255.700</b>
<b>Summe HGr. 6:</b>			<b>2.269.600</b> 5.340.929	<b>1.967.900</b>	<b>1.816.100</b>
HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben					
<b>981 01</b>	<b>131</b>	<b>Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts</b>	<b>0</b> 13.447	<b>0</b>	<b>0</b>
<i>Ausgaben dürfen in Höhe der Einsparungen innerhalb der Kapitel des Einzelplans 08 geleistet werden.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Finanzierung von Studien, Forschungsaufträgen und wissenschaftlichen Begleitungen durch Fachhochschulen und Universitäten des Freistaats Thüringen.					
<b>Summe HGr. 9:</b>			<b>0</b> 13.447	<b>0</b>	<b>0</b>

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
-------	----	-----------------	-------------------------	-------------	-------------

Angaben in EUR

**Titelgruppen**

Ausgaben

TGr. 71 Abzuwickelnde Einrichtungen und Folgekosten der geschlossenen und noch abzuwickelnden Einrichtungen

**Erläuterungen:**

Für die Bewirtschaftung bereits geschlossener Einrichtungen werden Mittel u. a. für Kleinstreparaturen, Energie, Heizung und Wasser benötigt. Des Weiteren fallen Gutachterkosten, Anwalts- und Gerichtskosten sowie Kosten für Beraterleistungen an. In der Regel ist ein Mitarbeiter für die finanzielle Abwicklung und ein Hausmeister in diesen Einrichtungen mit Zeitvertrag beschäftigt.

459 71	312	Personalbezogene Sachausgaben	0 0	0	0
517 71	312	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2.100 52	2.100	2.100
547 71	312	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	190.100 180.861	100.000	55.000
633 71	312	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	613.600 0	409.100	255.700

*Die Ausgaben sind gesperrt.*

**Erläuterungen:**

Zuschuss an die Stadt Bad Liebenstein für die Wahrnehmung der prädikatisierungspflichtigen Aufgaben als Kurort.

671 71	312	Qualifizierung der Mitarbeiter in der psychiatrischen Betreuung	6.600 0	0	0
682 71	312	Abzuwickelnde Einrichtungen	0 3.675.533	0	0

**Erläuterungen:**

Zuschüsse an eine abzuwickelnde Einrichtung entsprechend des als Anlage beigefügten Wirtschaftsplans bzw. für auftretende Differenzen zwischen Einnahmen und Ausgaben.  
Anlage: Jugendlernhof Wolfersdorf

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 71			812.400 3.856.446	511.200	312.800
-------------------------------------	--	--	----------------------	---------	---------

TGr. 79 Förderung von Modellprojekten im Arbeitsschutzbereich

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

- (687 79) 254 **Wissenschaftliche Begleitung von Arbeitsschutzmaßnahmen**  
umgesetzt nach 08 11 / 687 77
- (892 79) 254 **Zuschüsse für Investitionen**  
umgesetzt nach 08 11 / 892 77

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

---

Nachrichtlich: Summe TGr. 79 0                      0                      0  
0

---

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen 812.400                      511.200                      312.800  
3.856.446

---

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	117.600 283.699	40.000	40.000
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>117.600</b> 283.699	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	0 0	0	0
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.468.900 1.437.157	1.597.300	1.548.300
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.269.600 5.340.929	1.967.900	1.816.100
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0 0	0	0
		HGr. 9 Besondere Finanzierungsausgaben	0 13.447	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>3.738.500</b> 6.791.533	<b>3.565.200</b>	<b>3.364.400</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-3.620.900</b> -6.507.834	<b>-3.525.200</b>	<b>-3.324.400</b>

**Wirtschaftsplan**  
Jugendlernhof Wolfersdorf

Ktn.	Konto	Zweckbestimmung	Ist 2001 - EUR -	Ansatz 2002 - EUR -	Ansatz 2003 - EUR -	Ansatz 2004 - EUR -
Grp						
1	2	3	4	5	6	7
		<b>Erfolgsplan</b>				
		<b>Erträge</b>				
1		Erlöse aus Leistungen	1.460.143	1.528.000	1.558.600	1.589.800
2		Nutzungsentgelte	0	0	0	0
3		Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0
4		Zinseinnahmen	0	0	0	0
5		Sonstige betriebliche Erträge	74.128	37.200	38.000	39.000
		<b>Summe zu</b>	<b>1.534.271</b>	<b>1.565.200</b>	<b>1.596.600</b>	<b>1.628.800</b>
		<b>Gesamtsumme Erträge</b>	<b>1.534.271</b>	<b>1.565.200</b>	<b>1.596.600</b>	<b>1.628.800</b>
		<b>Aufwendungen</b>				
1		Personalaufwand	1.254.369	1.136.600	1.159.400	1.182.700
2		Abschreibungen	99.196	89.200	91.000	93.000
3		Sonstige betriebliche Aufwendungen	289.664	339.400	346.200	353.100
		<b>Summe zu</b>	<b>1.643.229</b>	<b>1.565.200</b>	<b>1.596.600</b>	<b>1.628.800</b>
		<b>Gesamtsumme Aufwendungen</b>	<b>1.643.229</b>	<b>1.565.200</b>	<b>1.596.600</b>	<b>1.628.800</b>
		<b>Abschluß</b>				
		<b>Erträge</b>	<b>1.534.271</b>	<b>1.565.200</b>	<b>1.596.600</b>	<b>1.628.800</b>
		<b>Aufwendungen</b>	<b>1.643.229</b>	<b>1.565.200</b>	<b>1.596.600</b>	<b>1.628.800</b>
		<b>Ablieferungen</b>				
		<b>Zuführungen</b>	<b>108.958</b>			
		<b>Finanzplan</b>				
		<b>Deckungsmittel</b>				
1		Erlöse	0	0	0	0
2		Zuweisungen des Landes	0	0	0	0
3		Fördermittel	0	0	0	0
		<b>Zusammen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		<b>Finanzbedarf</b>				
1		Grundstücke	0	0	0	0

**Wirtschaftsplan**  
Jugendlernhof Wolfersdorf

Ktn. Grp	Konto	Zweckbestimmung	Ist 2001 - EUR -	Ansatz 2002 - EUR -	Ansatz 2003 - EUR -	Ansatz 2004 - EUR -
1	2	3	4	5	6	7
2		Technische Anlagen		0	0	0
3		Einrichtungen und Ausstattungen		0	0	0
		<b>Zusammen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Stellenplan/-übersicht</b>		<b>Soll 2003 Stellenanzahl</b>	<b>Soll 2004 Stellenanzahl</b>
<hr/>			
<b>Beamte</b>			
		0,00	0,00
Zusammen:		0,00	0,00
<hr/>			
<b>Angestellte</b>			
1.	III	1,00	1,00
2.	IV a	1,00	1,00
3.	V b	18,00	18,00
4.	V c	6,00	6,00
5.	VI b	1,00	1,00
6.	VIII	1,00	1,00
Zusammen:		28,00	28,00
<hr/>			
<b>Arbeiter</b>			
1.	Hausmeister	1,00	1,00
2.	Sonstige Dienste	1,00	1,00
3.	Azubi	30,00	30,00
Zusammen:		32,00	32,00

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 11	219	Verwaltungseinnahmen	255.700 245.020	259.600	259.600
112 03 neu	254	Geldbußen und Zwangsgelder	511.300 495.556	505.000	505.000

**Erläuterungen:**

Bußgeldverfahren gemäß § 112 SGB XI, Verwarnungsgelder

119 01 neu	214	Einnahmen aus Nebentätigkeit	10.200 5.504	5.500	5.500
119 41	219	Rückzahlungen von Überzahlungen	0 1.308	0	0
119 46	219	Einnahmen aus Schadenersatzansprüchen	0 2.969	0	0
119 47	219	Ersatzleistungen	0 0	0	0
119 51	219	Vermischte Einnahmen	0 182	0	0
124 02	219	Mieten und Pachten für Parkflächen	0 0	0	0

**Erläuterungen:**

Mieten und Pachten für gemietete, geleaste sowie landeseigene gekennzeichnete Parkflächen jeder Art

132 01 neu	214	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	0 312	0	0
162 01	219	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	0 0	0	0

Summe HGr. 1:			777.200 750.850	770.100	770.100
---------------	--	--	--------------------	---------	---------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

235 08	219	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	0 0	0	0
--------	-----	--	--------	---	---

*Einnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 427 08 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Haushaltsstelle für die Zuweisung der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach SGB III

**08** Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
**08 10** Landesamt für Soziales und Familie

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

---

Summe HGr. 2: **0**                    **0**                    **0**  
0



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Ausgaben**

HGr. 4: Personalausgaben

422 01	219	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	7.905.100 8.188.246	8.664.500	8.706.000
--------	-----	--	------------------------	-----------	-----------

Erläuterungen:

		2003 EUR	2004 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	8.661.400	8.705.600
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	3.100	400
<b>Summe</b>		<b>8.664.500</b>	<b>8.706.000</b>

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Lfb.	2002	2003	2004
Präsident des Landesamtes für Soziales und Familie	B3	hD	1,00	1,00	1,00
Leitender Direktor	A16	hD	6,00	6,00	6,00
Gewerbedirektor	A15	hD	5,00	5,00	5,00
Medizinaldirektor	A15	hD	3,00	2,00	2,00
Direktor	A15	hD	6,00	7,00	7,00
Obermedizinalrat	A14	hD	20,00	14,00	14,00
Oberrat	A14	hD	17,00	23,00	23,00
Gewerberat	A13	hD	19,00	19,00	19,00
Medizinalrat	A13	hD	1,00	1,00	1,00
Rat	A13	hD	24,00	24,00	24,00
Oberamtsrat	A13	gD	5,00	5,00	5,00
Amtsrat	A12	gD	32,00	31,00	31,00
Technischer Amtsrat	A12	gD	25,00	26,00	26,00
Amtmann	A11	gD	45,00	45,00	45,00
Technischer Amtmann	A11	gD	15,00	15,00	15,00
Oberinspektor	A10	gD	56,00	56,00	56,00
davon kw: 1 personenbezogen					
Technischer Oberinspektor	A10	gD	59,00	59,00	59,00
Inspektor	A9	gD	39,00	39,00	39,00
Hauptsekretär	A8	mD	27,00	27,00	27,00
Technischer Hauptsekretär	A8	mD	1,00	1,00	1,00
Obersekretär	A7	mD	31,00	31,00	31,00
Sekretär	A6	eD	28,00	28,00	28,00
<b>Zusammen:</b>			<b>465,00</b>	<b>465,00</b>	<b>465,00</b>
<b>Leerstellen:</b>					
Direktor	A15	hD	0,00	1,00	0,00
Gewerberat	A13	hD	0,00	0,00	1,00
Amtmann	A11	gD	0,00	3,00	2,00
Technischer Amtmann	A11	gD	0,00	1,00	2,00
Technischer Oberinspektor	A10	gD	0,00	1,00	3,00
Inspektor	A9	gD	2,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>2,00</b>	<b>7,00</b>	<b>9,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>			<b>465,00</b>	<b>465,00</b>	<b>465,00</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
422 01

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2003 2004

**Stellenumbenennungen:**

1	0	A15	von Medizinaldirektor nach Direktor
6	0	A14	von Obermedizinalrat nach Oberrat
1	0	A12	von Amtsrat nach Technischer Amtsrat
<u>8</u>	<u>0</u>		
<b>8</b>	<b>0</b>		

**Leerstellen:**

**Zugänge:**

Sonstige Zugänge				
1	0	A15	Direktor	ATZ-Blockmodell
0	1	A13 hD	Gewerberat	ATZ-Blockmodell
2	0	A11	Amtmann	ATZ-Blockmodell
1	0	A11	Amtmann	Elternzeit
1	1	A11	Technischer Amtmann	ATZ-Blockmodell
1	2	A10	Technischer Oberinspektor	ATZ-Blockmodell
<u>6</u>	<u>4</u>		Sonstige Zugänge	
<b>6</b>	<b>4</b>		<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	

**Abgänge:**

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)				
0	1	A15	Direktor	Beendigung des ATZ-Blockmodells
0	1	A11	Amtmann	Beendigung des ATZ-Blockmodells
1	0	A9 gD	Inspektor	Beendigung der Elternzeit
<u>1</u>	<u>2</u>		Sonstige Abgänge	
<b>1</b>	<b>2</b>		<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
<u>5</u>	<u>2</u>		<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

<b>425 01</b>	<b>219</b>	<b>Vergütungen der Angestellten</b>	<b>22.980.900</b>	<b>21.786.900</b>	<b>21.752.300</b>
			22.216.573		

**Erläuterungen:**

		2003	2004
		EUR	EUR
1.	Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung	21.784.300	21.748.300
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0
3.	Sonstige Leistungen	2.600	4.000
	<b>Summe</b>	<b>21.786.900</b>	<b>21.752.300</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
425 01

**Stellenübersicht:**

Verg.-Gr.	2002	2003	2004
la	4,00	4,00	4,00
lb	10,00	10,00	10,00
IIa	6,00	6,00	5,00
davon kw: 1 im Jahr 2003 (PEK)			
III	11,00	11,00	11,00
IVa	24,00	23,00	21,00
davon kw: 1 personenbezogen			
1 am 31.08.2003			
1 im Jahr 2003 (PEK)			
IVb	15,00	14,00	14,00
Vb	73,00	73,00	72,00
davon kw: 2 personenbezogen			
1 im Jahr 2003 (PEK)			
Vc	40,00	39,00	38,00
davon kw: 2 personenbezogen			
1 im Jahr 2003 (PEK)			
VIb	43,00	40,00	40,00
davon kw: 5 personenbezogen			
1 im Jahr 2004 (PEK)			
VII	110,00	109,00	108,00
davon kw: 7 personenbezogen			
1 im Jahr 2003 (PEK)			
2 im Jahr 2004 (PEK)			
VII-IXb	38,00	38,00	38,00
davon kw: 1 am 04.03.2005			
1 am 31.01.2005			
6 personenbezogen			
VIII	2,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>	<b>376,00</b>	<b>368,00</b>	<b>362,00</b>
<b>Leerstellen:</b>			
la	0,00	1,00	2,00
lb	2,00	2,00	2,00
IIa	0,00	1,00	3,00
III	0,00	0,00	1,00
IVa	0,00	1,00	3,00
IVb	0,00	1,00	1,00
Vb	3,00	8,00	8,00
Vc	0,00	2,00	0,00
VIb	1,00	1,00	4,00
VII	3,00	7,00	8,00
<b>Zusammen:</b>	<b>9,00</b>	<b>24,00</b>	<b>32,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>	<b>376,00</b>	<b>368,00</b>	<b>362,00</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
425 01

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2003 2004

**Abgänge:**

Abgänge infolge Einsparung

0	1	IIa	Personalentwicklungskonzept
1	1	IVa	Personalentwicklungskonzept
0	1	Vb	Personalentwicklungskonzept
1	1	Vc	Personalentwicklungskonzept
3	0	VIb	Personalentwicklungskonzept
1	1	VII	Personalentwicklungskonzept
1	0	VIII	Personalentwicklungskonzept
<b>7</b>	<b>5</b>	<b>Abgänge infolge PEK</b>	

Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk

0	1	IVa
0	1	Abgänge infolge kw-Vermerk

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

1	0	IVb
1	0	Sonstige Abgänge
<b>8</b>	<b>6</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>

**-8 -6 Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

**Leerstellen:**

**Zugänge:**

Sonstige Zugänge

1	1	Ia	ATZ-Blockmodell
1	2	IIa	ATZ-Blockmodell
0	1	III	ATZ-Blockmodell
1	2	IVa	ATZ-Blockmodell
1	0	IVb	ATZ-Blockmodell
5	0	Vb	ATZ-Blockmodell
2	0	Vc	ATZ-Blockmodell
0	3	VIb	ATZ-Blockmodell
4	0	VII	Elternzeit
0	1	VII	ATZ-Blockmodell
15	10	Sonstige Zugänge	
<b>15</b>	<b>10</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	

**Abgänge:**

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

0	2	Vc	Beendigung des ATZ-Blockmodells
0	2	Sonstige Abgänge	
<b>0</b>	<b>2</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	

**15 8 Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

<b>426 01</b>	<b>219</b>	<b>Löhne der Arbeiter</b>	<b>468.500</b>	<b>441.100</b>	<b>441.100</b>
			459.209		

**Erläuterungen:**

		2003 EUR	2004 EUR
1.	Löhne einschl. Zuschläge, Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung und Umlagen zur zusätzlichen Altersversorgung	440.600	441.100
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0
3.	Sonstige Leistungen	500	0
	<b>Summe</b>	<b>441.100</b>	<b>441.100</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
426 01

**Stellenübersicht:**

	2002	2003	2004
Handwerker	3,00	3,00	3,00
Hausmeister	1,00	1,00	1,00
Krafftfahrer	9,00	10,00	10,00
davon kw: 1 am 30.04.2004			
Sonstige	1,00	1,00	1,00
Arbeiter	1,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>	<b>15,00</b>	<b>15,00</b>	<b>15,00</b>
<b>Leerstellen:</b>			
Arbeiter	1,00	1,00	1,00
Krafftfahrer	0,00	0,00	1,00
<b>Zusammen:</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>	<b>2,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>	<b>15,00</b>	<b>15,00</b>	<b>15,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2003 2004

**Stellenumbenennungen:**

1	0	ARB	von Arbeiter nach Krafftfahrer
1	0		
1	0		

**Leerstellen:**

**Zugänge:**

Sonstige Zugänge			
0	1	ARB	Krafftfahrer
0	1		Sonstige Zugänge
0	1		<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>
<hr/>			
0	1		<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

<b>426 03</b>	219	<b>Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte</b>	<b>17.900</b> 18.199	<b>18.900</b>	<b>18.900</b>
---------------	-----	--	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Vergütung für eine teilzeitbeschäftigte Kraft (LG 2) im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 30 Arbeitsstunden (0,75) je Woche.

<b>427 01</b>	219	<b>Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte</b>	<b>66.700</b> 167.368	<b>66.700</b>	<b>66.700</b>
---------------	-----	---	--------------------------	---------------	---------------

<b>427 02</b>	219	<b>Beschäftigungsentgelte für Zeitverträge</b>	<b>1.156.400</b> 1.117.343	<b>1.362.600</b>	<b>1.428.600</b>
---------------	-----	--	-------------------------------	------------------	------------------

**Erläuterungen:**

Die Erläuterungen zu Titel 425 01 und 426 01 gelten hinsichtlich der Aufzählung bei der Bemessung der Vergütungen und Löhne im Einzelnen zu berücksichtigenden Leistungen entsprechend.

<b>427 08</b>	219	<b>Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 260 ff. SGB III, Förderung von Strukturanpassungsmaßnahmen nach §§ 272 ff. SGB III und Beschäftigung von Schwerbehinderten</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	---------------	----------	----------

*Ausgaben dürfen unter Verwendung der Isteinnahmen bei Titel 235 08 geleistet werden.*

<b>453 01</b>	219	<b>Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen</b>	<b>34.000</b> 14.248	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
---------------	-----	--	-------------------------	---------------	---------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
453 01

**Erläuterungen:**

		2003 EUR	2004 EUR
1.	Trennungsgeld	10.500	10.500
2.	Umzugskostenvergütungen	4.500	4.500
3.	Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>		<b>15.000</b>	<b>15.000</b>

**Aus Titelgruppen** **495.000** **498.300** **493.800**  
431.588

**Summe HGr. 4:** **33.124.500** **32.854.000** **32.922.400**  
32.612.774

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

**511 01** 219 **Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände** **712.400** **682.800** **682.800**  
757.159

**Erläuterungen:**

		2003 EUR	2004 EUR
1.	Geschäftsbedarf	160.300	161.000
2.	Bücher, Zeitschriften	90.500	90.800
3.	Post- und Fernmeldedienst	340.300	340.800
4.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	87.700	86.200
5.	Sonstiges	4.000	4.000
<b>Summe</b>		<b>682.800</b>	<b>682.800</b>

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten: 5.000 Euro.

**514 01** 219 **Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen** **74.200** **77.000** **77.000**  
92.344

**Erläuterungen:**

		2003 EUR	2004 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	70.700	70.700
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	4.150	4.150
3.	Verbrauchsmittel	750	750
4.	Sonstiges	1.400	1.400
<b>Summe</b>		<b>77.000</b>	<b>77.000</b>

**517 01** 219 **Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume** **380.900** **379.300** **378.900**  
348.399

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
517 01

**Erläuterungen:**

		nachrichtlich Ist 2001	2003	2004
1.	Heizstoffe	44.796	48.900	48.900
2.	Elektrizität (ohne Beheizung)	48.250	55.100	55.200
3.	Wassergeld	13.427	15.000	15.000
4.	Reinigung	90.414	98.100	100.600
5.	Grundbesitzabgaben	4.090	4.000	4.000
6.	Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	147.422	158.200	155.200
<b>Zusammen</b>		<b>348.399</b>	<b>379.300</b>	<b>378.900</b>

In Betracht kommen:

A. Landeseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 6.478 qm (2003) und 7.787 qm (2004) Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche

Anzahl: 4

Lage:

1. Suhl, Schleusinger Straße 30
2. Suhl, Karl-Liebknecht-Straße 4
3. Suhl, Hölderlinstraße 1  
(Bewirtschaftung durch FA/OFD)
4. Hildburghausen, Forstweg 4

Die Erhöhung der Grundrissflächen in 2003/2004 ergeben sich durch den Bezug des neuen Behördenzentrums Suhl.

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke, Gebäude, bauliche Anlagen und Räume mit insgesamt 10.855 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche

Anzahl: 6

518 01	219	<b>Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte</b>	<b>1.083.000</b> 1.045.278	<b>1.117.400</b>	<b>1.117.400</b>
--------	-----	---	-------------------------------	------------------	------------------

**Erläuterungen:**

		2003 EUR	2004 EUR
<b>1.</b>	<b>für Grundstücke, Gebäude, Anlagen und Räume</b>		
a)	Meiningen, Steinweg 23	50.900	50.900
b)	Meiningen, Drachenberg 4	83.300	83.300
c)	Neuer Friedberg 9, Suhl	62.250	62.250
d)	Otto-Dix-Str. 9, Gera	114.600	114.600
e)	Gerhard-Hauptmann-Str. 3, Nordhausen	50.000	50.000
f)	Weimarische Straße, Erfurt	602.800	602.800
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>963.850</i>	<i>963.850</i>
<b>2.</b>	<b>für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge</b>		
a)	Kopierer, Leasingraten Dienst-Pkw, u.a.	153.550	153.550
	<i>Summe zu 2.</i>	<i>153.550</i>	<i>153.550</i>
<b>Zusammen</b>		<b>1.117.400</b>	<b>1.117.400</b>

Gemietete/gepachtete Grundstücke, Gebäude, bauliche Anlagen und Räume mit insgesamt 10.855 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche

Anzahl: 6

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	
519 02	219	<b>Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im Einzelfall unter 25.000 EUR</b>	7.200 25.662	7.200	7.200
		<b>Erläuterungen:</b> Mittel für nutzerbedingte Instandsetzungsarbeiten für die Objekte Meiningen, Steinweg 23 und Drachenberg 4.			
526 01	219	<b>Gerichts- und ähnliche Kosten</b>	53.600 49.347	50.000	50.000
526 02	219	<b>Kosten für Sachverständige</b>	7.900 9.354	10.000	10.000
526 03	219	<b>Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten (LJHA) und ähnliche Ausschüsse</b>	5.100 6.476	7.000	7.000
		<b>Erläuterungen:</b> 1. Landesjugendhilfeausschuss (LJHA) gem. § 71 Abs. 4 SGB VIII, §§ 7 ff KJHG vom 12.01.1993 (GVBl S. 45) 2. Beratender Ausschuss für behinderte Menschen bei dem Integrationsamt gem. § 103 SGB IX - VO zum Schwerbehindertenrecht 3. Widerspruchsausschuss bei dem Integrationsamt gem. § 119 SGB IX - VO zum Schwerbehindertenrecht 4. Widerspruchsausschuss LSA gem. § 114 BSHG 5. Landesarbeitsgemeinschaft Betreuungsangelegenheiten Thüringen gem. § 2 Abs. 2 ThürAGBtG			
527 01	219	<b>Reisekostenvergütungen für Inlandsreisen</b>	226.300 220.963	179.300	179.300
527 02	219	<b>Reisekostenvergütungen für Auslandsreisen</b>	0 0	0	0
531 01	219	<b>Veröffentlichungen</b>	14.700 12.454	14.700	14.700
		<b>Erläuterungen:</b>			
				<b>2003</b>	<b>2004</b>
				<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
		1. Amtliche Druckwerke		0	0
		2. Öffentlichkeitsarbeit		14.700	14.700
		3. Technische und wissenschaftliche Druckwerke		0	0
		4. Andere Veröffentlichungen		0	0
		<b>Summe</b>		<b>14.700</b>	<b>14.700</b>
537 02	219	<b>Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä.</b>	24.500 6.882	5.600	20.000
538 04 neu	219	<b>Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen</b>		30.000	30.000
		<b>Erläuterungen:</b> Kosten für Verwendungsnachweisprüfungen im Wege der Auftragsvergabe.			
546 01	219	<b>Vermischter Sachaufwand</b>	4.700 17.043	6.700	6.700



**08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit**  
**08 10 Landesamt für Soziales und Familie**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
546 01

**Erläuterungen:**

		2003	2004
1.	Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	3.900	3.900
2.	Auslagen für Vorstellungsreisen	0	0
3.	Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen	0	0
4.	Billigkeitsleistungen	1.300	1.300
5.	Kosten für fachärztliche Untersuchungen	1.400	1.400
6.	Führungszeugnisse	100	100
7.	Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>		<b>6.700</b>	<b>6.700</b>

**Aus Titelgruppen** **961.400** **953.300** **955.200**  
1.051.951

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

- (514 11) 219 **Heilmittel**  
umgesetzt nach 08 10 / 514 01
- (514 21) 219 **Laborbedarf**  
umgesetzt nach 08 11 / 514 21
- (514 23) 219 **Sonstige Verbrauchsmittel**  
umgesetzt nach 08 11 / 514 23
- (514 28) 219 **Reinigungs- und Entwesungsmittel**  
umgesetzt nach 08 10 / 514 01
- (514 31) 219 **Kleingeräte u. ä**  
umgesetzt nach 08 10 / 514 01
- (535 01) 219 **Geräte für Fachaufgaben**  
umgesetzt nach 08 11 / 535 01
- (536 01) 219 **Verfahrensauslagen**  
umgesetzt nach 08 11 / 536 01
- (538 01) 219 **Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen**  
umgesetzt nach 08 11 / 632 01
- (538 02) 219 **Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen**  
umgesetzt nach 08 11 / 538 77
- (538 03) 219 **Ärztliche Gutachten**  
umgesetzt nach 08 11 / 538 01

**Summe HGr. 5:** **3.555.900** **3.520.300** **3.536.200**  
3.643.313

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

686 01	219	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	1.600 1.563	1.800	1.800
--------	-----	---	----------------	-------	-------

Erläuterungen:

		2003 EUR	2004 EUR
01.	Deutsches Institut für Vormundschaftswesen Heidelberg e. V.	690	690
02.	Internationale Gesellschaft für Heimerziehung Frankfurt am Main	160	160
03.	Arbeitsgemeinschaft der Landesjugendämter	400	400
04.	Arbeitsgemeinschaft der Deutschen Hauptfürsorgestellen	300	300
05.	Verein Vormundschaftsgerichtstag e. V. mit Sitz in Hamburg	200	200
06.	LAG Kinder- und Jugendschutz Thüringen e. V. Erfurt	50	50
07.	Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>		<b>1.800</b>	<b>1.800</b>

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(671 02)	219	Erstattungen an sonstige Unternehmen im Inland umgesetzt nach 08 11 / 671 77			
----------	-----	---	--	--	--

Summe HGr. 6:		1.600 1.563	1.800	1.800
---------------	--	----------------	-------	-------

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

811 01	219	Erwerb von Kraftfahrzeugen	38.400 13.089	55.600	26.400
--------	-----	----------------------------	------------------	--------	--------

*Die Ausgaben sind bis zur Vorlage von Aussonderungsgutachten des Kraftfahrtechnischen Beamten des Landes sowie von Wirtschaftlichkeitsberechnungen gem. § 7 ThürLHO (Kauf/Leasing) gesperrt.*

Erläuterungen:

Neubeschaffungen:		2003 EUR	2004 EUR
2003 / 2004			
13 / 0	PKW	0	0
Zusammen		0	0
Ersatzbeschaffungen:		2003 EUR	2004 EUR
2003 / 2004			
4 / 2	PKW	55.600	26.400
Zusammen		55.600	26.400

Die Neubeschaffung von 13 Pkw insbesondere für die Ämter für Arbeitsschutz ist im Leasingverfahren vorgesehen. Entsprechende Ausgaben werden mit bei Titel 518 01 etatisiert.

812 02	219	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	185.100 19.552	76.000	155.500
--------	-----	--	-------------------	--------	---------

*Die Ausgaben zu UT 1.2 und 1.3 sind gesperrt.*

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
812 02

**Erläuterungen:**

			2003	2004
			EUR	EUR
<b>1.</b>	<b>Erstbeschaffungen</b>			
1.1	Erweiterung Ablagesystem (Archive/Registraturen)		6.000	6.500
1.2	i.V.m. Bauvorhaben lt. Anlage HU-Gerät Teil 2, Abt. 2 + Labor		70.000	0
1.3	HU-Gerät Teil 2, Abt.2 und 3		0	130.500
	<i>Summe zu 1.</i>		<i>76.000</i>	<i>137.000</i>
<b>2.</b>	<b>Ersatzbeschaffungen</b>			
2.1	Kopierer Abt. 1 (Color), Abt. 2 - 5		0	18.500
	<i>Summe zu 2.</i>		<i>0</i>	<i>18.500</i>
<b>Zusammen</b>			<b>76.000</b>	<b>155.500</b>

<b>812 13</b>	<b>219 Erwerb von Fernmeldeanlagen</b>	<b>0</b>	<b>12.500</b>	<b>41.800</b>
		0		

*Die Ausgaben sind bis zur Vorlage von  
Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen gesperrt.*

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

**(812 35)** 219 Erwerb von Fachgeräten  
umgesetzt nach 08 11 / 812 35

Summe HGr. 8:	<b>223.500</b>	<b>144.100</b>	<b>223.700</b>
	32.641		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

<b>Titelgruppen</b>
Ausgaben

TGr. 61 Kosten der Ausbildung

422 61	219	<b>Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>	<b>114.500</b> 77.425	<b>109.400</b>	<b>109.400</b>
--------	-----	---	--------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

		2003 EUR	2004 EUR
1.	Anwärterbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	109.400	109.400
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
<b>Summe</b>		<b>109.400</b>	<b>109.400</b>

**Stellenübersicht:**

Beamte im Vorbereitungsdienst und Dienstanfänger	Lfb.	2002	2003	2004
Arbeitsschutzreferendar	ANW hD	1,00	1,00	1,00
Oberinspektorenanwärter (f. geh. techn. Dienst)	ANW gD	10,00	10,00	10,00
<b>Zusammen:</b>		<b>11,00</b>	<b>11,00</b>	<b>11,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>		<b>11,00</b>	<b>11,00</b>	<b>11,00</b>

425 61	219	<b>Vergütung der Auszubildenden (Angestellte)</b>	<b>295.800</b> 264.995	<b>291.900</b>	<b>291.900</b>
--------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

		2003 EUR	2004 EUR
1.	Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung	291.900	291.900
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
<b>Summe</b>		<b>291.900</b>	<b>291.900</b>

Ausbildungsvergütung für 33 Auszubildende.  
Weiterbildung einer Ärztin/eines Arztes (öffentliches Gesundheitswesen und Arbeitsmedizin).

**Stellenübersicht:**

Verg.-Gr.	2002	2003	2004
AZUBI	33,00	33,00	33,00
<b>Zusammen:</b>	<b>33,00</b>	<b>33,00</b>	<b>33,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>	<b>33,00</b>	<b>33,00</b>	<b>33,00</b>

427 61	219	<b>Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals</b>	<b>2.600</b> 128	<b>2.600</b>	<b>2.600</b>
--------	-----	--	---------------------	--------------	--------------

453 61	219	<b>Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen während der Ausbildung</b>	<b>12.200</b> 10.032	<b>11.000</b>	<b>11.000</b>
--------	-----	---	-------------------------	---------------	---------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
453 61

**Erläuterungen:**

		2003 EUR	2004 EUR
1.	Trennungsgeld	11.000	11.000
2.	Umzugskostenvergütungen	0	0
3.	Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>		<b>11.000</b>	<b>11.000</b>

525 61 219 Sachaufwand für Ausbildung 38.400 42.200 44.100  
50.809

527 61 219 Reisekosten 10.300 10.800 10.800  
12.976

Nachrichtlich: Summe TGr. 61 473.800 467.900 469.800  
416.366

TGr. 62 Kosten der Fortbildung

427 62 219 Entschädigung nebenamtlicher Kräfte zur Fortbildung des Personals 13.300 17.800 13.300  
29.180

453 62 219 Trennungsgeld für Teilnehmer an Fortbildungslehrgängen 8.800 8.000 8.000  
4.188

**Erläuterungen:**

		2003 EUR	2004 EUR
1.	Trennungsgeld	8.000	8.000
2.	Umzugskostenvergütungen	0	0
3.	Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>		<b>8.000</b>	<b>8.000</b>

525 62 219 Sachaufwand für Fortbildung 38.000 30.000 30.000  
29.384

527 62 219 Reisekosten 21.300 21.600 21.600  
27.253

Nachrichtlich: Summe TGr. 62 81.400 77.400 72.900  
90.005

TGr. 63 Kosten für Ausbildung und Prüfung Außenstehender

427 63 219 Entschädigung nebenamtlicher Kräfte zur Fortbildung Außenstehender 47.800 57.600 57.600  
45.640

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
427 63

**Erläuterungen:**

Der § 85 (2) SGB VIII in Verbindung mit § 72 Abs. 3 SGB VIII weist dem Landesjugendamt die Zuständigkeit für die Fortbildung von Mitarbeitern öffentlicher und freier Träger der Jugendhilfe zu. Weitere gesetzliche Grundlagen bilden § 13 Thüringer Kindertageseinrichtungsgesetz sowie § 27 Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetz. Nach § 79 SGB VIII haben die Träger der öffentlichen Jugendhilfe für eine ausreichende Ausstattung mit Fachkräften zu sorgen. Dies muss Fortbildung und Praxisberatung der Fachkräfte einschließen, deren Fachlichkeit gemäß § 72 Abs. 1 SGB VIII sichergestellt werden soll. Auch ehrenamtlich Tätige sind gemäß § 73 SGB VIII anzuleiten, zu beraten und zu unterstützen.  
Gem. Thüringer Haushaltsbegleitgesetz 2001/2002, 3. Abschnitt, Art. 8, Änderung des ThürLerzGG § 5 Abs. 2 ist das LASF (LJA) die Fachaufsichtsbehörde für die Erziehungsgeldstellen ( in 23 Landkreisen und kreisfreien Städten). Das beinhaltet auch die Beratung und Fortbildung der verantwortlichen Mitarbeiter gemäß § 85 Abs. 2 Nr. 1, 2 und 8 SGB VIII.

533 63	219	<b>Sachaufwand</b>	<b>15.300</b> 16.789	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
--------	-----	--------------------	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Nach § 85 (2) Nr. 8 KJHG (SGB VIII) ist das Landesjugendamt zuständig für die Förderung der Fortbildung von Mitarbeitern in der Jugendhilfe in Thüringen.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 63			<b>63.100</b> 62.429	<b>72.600</b>	<b>72.600</b>
-------------------------------------	--	--	-------------------------	---------------	---------------

TGr. 69 Kosten der Informationstechnik

511 69	219	<b>Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation</b>	<b>228.300</b> 226.556	<b>219.500</b>	<b>219.500</b>
--------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

			2003	2004
			EUR	EUR
1.	Hardware		23.500	23.500
2.	Software		105.000	105.000
3.	Unterhaltung		90.950	90.950
4.	Kommunikation		0	0
5.	Sonstiges		50	50
<b>Summe</b>			<b>219.500</b>	<b>219.500</b>

518 69	219	<b>Mieten</b>	<b>61.400</b> 29.651	<b>61.400</b>	<b>61.400</b>
--------	-----	---------------	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

			2003	2004
			EUR	EUR
1.	Miete für Maschinen und Geräte		61.400	61.400
2.	Miete für Software		0	0
3.	Miete für Rechenzeiten		0	0
<b>Summe</b>			<b>61.400</b>	<b>61.400</b>

538 69	219	<b>Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen</b>	<b>548.400</b> 658.533	<b>552.800</b>	<b>552.800</b>
--------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

noch zu  
538 69

**Erläuterungen:**

Benutzungsentgelt für DV-Verfahren  
Bezeichnung des Verfahrens

		2003 EUR	2004 EUR
01.	Abarbeitung der laufenden Verfahren der Versorgungsverwaltung	206.800	206.800
02.	Umstellung des Verfahrens für Schwb	75.000	75.000
03.	Inanspruchnahme zentraler Informationsdienste und DIN Vorschriften	22.300	22.300
04.	Pflege des Schwb-Projektes	22.800	22.800
05.	Pflege- und Betreuungspauschale für OASIS	7.300	7.300
06.	Pflege- und Betreuungspauschale für PROSOZ/K	4.200	4.200
07.	Pflege- und Betreuungspauschale für PROSOZ/S	17.900	17.900
08.	Pflege ORACLE	6.660	6.660
09.	Pflegeleistung Informationssystem Ämter für Arbeitsschutz	10.000	10.000
10.	Kosten des Verfahrens Erziehungsgeld	172.840	172.840
11.	Kosten der Clearing-Stelle OASIS	5.000	5.000
12.	Registratur - und Auskunftssystem UNIX	2.000	2.000
	<b>Summe</b>	<b>552.800</b>	<b>552.800</b>

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 69	<b>838.100</b> 914.740	<b>833.700</b>	<b>833.700</b>
-------------------------------------	---------------------------	----------------	----------------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	<b>1.456.400</b> 1.483.540	<b>1.451.600</b>	<b>1.449.000</b>
---	-------------------------------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	777.200 750.850	770.100	770.100
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0 0	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>777.200</b> 750.850	<b>770.100</b>	<b>770.100</b>
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	33.124.500 32.612.774	32.854.000	32.922.400
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.555.900 3.643.313	3.520.300	3.536.200
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.600 1.563	1.800	1.800
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	223.500 32.641	144.100	223.700
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>36.905.500</b> 36.290.292	<b>36.520.200</b>	<b>36.684.100</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-36.128.300</b> -35.539.442	<b>-35.750.100</b>	<b>-35.914.000</b>



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		
<b>Einnahmen</b>					
HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.					
111 12 neu	214	<b>Eigenbeteiligung Schwerbehinderter nach dem Gesetz über die unentgeltliche Beförderung Schwerbehinderter</b>	<b>1.124.800</b> 1.008.987	<b>1.010.000</b>	<b>1.010.000</b>
<i>Mehreinnahmen dienen gemäß jährlich festgelegtem v. H.-Satz zur Verstärkung der Ausgaben bei Titel 631 02.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Einnahmen aus dem Verkauf von Wertmarken gemäß § 145 SGB IX. Die Abführung des Bundesanteils ist bei Titel 631 02 veranschlagt.					
111 13 neu	214	<b>Eigenbeteiligung Kriegsbeschädigter nach dem Gesetz über die unentgeltliche Beförderung Schwerbehinderter</b>	<b>0</b> 1.042	<b>0</b>	<b>0</b>
<i>Die Isteinnahmen dienen zur Verstärkung der Ausgaben bei Titel 631 03.</i>					
119 02 neu	214	<b>Erstattungen für versorgungsärztliche Leistungen</b>	<b>0</b> 11.220	<b>11.000</b>	<b>11.000</b>
119 11 neu	254	<b>Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender für Untersuchungen</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
119 41 neu	214	<b>Rückzahlungen von Überzahlungen</b>	<b>93.600</b> 112.092	<b>97.700</b>	<b>97.700</b>
119 47 neu	214	<b>Einnahmen aus Erstattungsverfahren</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
162 01 neu	214	<b>Zinseinnahmen aus dem Inland</b>	<b>1.600</b> 3.001	<b>3.100</b>	<b>3.100</b>
<b>Aus Titelgruppen</b>			<b>13.932.800</b> 14.789.798	<b>12.482.600</b>	<b>12.432.500</b>
<b>Summe HGr. 1:</b>			<b>15.152.800</b> 15.926.141	<b>13.604.400</b>	<b>13.554.300</b>

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 11 Fachaufgaben des Landesamtes für Soziales und Familie

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
-------	----	-----------------	-------------------------	-------------	-------------

Angaben in EUR

**Titelgruppen**

Einnahmen

TGr. 71 Ausgleichsabgabe

*Die Einnahmen sind übertragbar.*

*Die Isteinnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei ATG 71.*

111 71 neu	291	<b>Aufkommen aus Ausgleichsabgabe von öffentlichen und privaten Arbeitgebern</b>	<b>13.585.000</b> 13.871.226	<b>12.000.000</b>	<b>12.000.000</b>
---------------	-----	--	---------------------------------	-------------------	-------------------

**Erläuterungen:**

(Vgl. AT 684 71)

Zu entrichtende Ausgleichsabgabe nach § 77 SGB IX.

Ebenfalls vereinnahmt wird hier das Aufkommen aus der Ausgleichsabgabe vom Land. Die Ressorts sind für die Einhaltung der Vorschriften des SGB IX in ihrem Geschäftsbereich verantwortlich. Die für nicht mit schwerbehinderten Menschen (gleichgestellten) besetzten Pflichtplätze zu zahlende Ausgleichsabgabe nach § 71 SGB IX ist deshalb aus Mitteln des jeweiligen Einzelplanes aufzubringen und an Kapitel 0811 Titel 111 71 abzuführen.

112 71 neu	291	<b>Geldbußen nach § 156 SGB IX</b>	<b>500</b> 0	<b>500</b>	<b>500</b>
---------------	-----	------------------------------------	-----------------	------------	------------

**Erläuterungen:**

Geldbußen gegen Arbeitgeber bei groben Verstößen.

119 71 neu	291	<b>Säumniszuschläge für rückständige Ausgleichsabgabe, Rückzahlungen aus Überzahlungen Vorjahre, Stundungszinsen</b>	<b>153.400</b> 724.854	<b>190.000</b>	<b>190.000</b>
---------------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Nach § 77 Abs. 4 SGB IX sind Säumniszuschläge zu erheben, wenn Arbeitgeber ihrer Zahlungspflicht nicht nachkommen.

162 71 neu	291	<b>Zinserträge aus der Ausgleichsabgabe</b>	<b>127.800</b> 137.411	<b>240.000</b>	<b>200.000</b>
---------------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Zinsen aus Geldanlagen gemäß § 40 Abs. 4 SchwbAV, Zinsen aus Rückforderungen.

182 71 neu	291	<b>Darlehensrückflüsse aus Ausgleichsabgabe</b>	<b>9.700</b> 10.313	<b>10.500</b>	<b>5.000</b>
---------------	-----	---	------------------------	---------------	--------------

282 71 neu	291	<b>Leistungen als Ausgleich zwischen den Integrationsämtern gem. § 77 (6) SGB IX</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	---------------	----------	----------

359 71 neu	291	<b>Entnahme aus der Rücklage der Ausgleichsabgabe</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	---------------	----------	----------

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 71</b>			<b>13.876.400</b> 14.743.803	<b>12.441.000</b>	<b>12.395.500</b>
-------------------------------------	--	--	---------------------------------	-------------------	-------------------

TGr. 72 Leistungen der Kriegsopferfürsorge

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 11 Fachaufgaben des Landesamtes für Soziales und Familie

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	
171 72 neu	291	Darlehensrückflüsse vom Bund	31.100 32.747	23.000	19.600
<b>Erläuterungen:</b>					
Darlehensrückführung von der Bundeskasse Düsseldorf (20 v. H.) aus Rückflüssen Darlehen Kriegsofopferfürsorge und §§ 4 und 5 Häftlingshilfegesetz.					
231 72 neu	247	Erstattungen des Bundes	3.583.100 3.460.123	3.276.800	2.986.400
<b>Erläuterungen:</b>					
(Vgl. AT 681 72 und 863 72) Veranschlagt ist der Bundesanteil (80 v. H.).					
236 72 neu	247	Erstattungsleistungen von Sozialversicherungsträgern (Rentenüberleitung)	1.789.500 1.211.080	1.200.000	1.000.000
<i>Mehreinnahmen dienen bis zu 80 v. H. zur Verstärkung der Ausgaben bei Titel 631 72.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Leistungen der Kriegsofopferfürsorge sind gem. § 25 a Abs. 1 BVG einkommens- und vermögensabhängig. Der Hilfeempfänger hat sich mit seinem anrechenbaren Einkommen und Vermögen zu beteiligen, mit Ausnahme bei Deckung eines schädigungsnahen Bedarfes, der ohne Hinzuziehung von Eigenmitteln der Anspruchsberechtigten gewährt werden kann.					
<b>Weggefallene oder umgesetzte Titel</b>					
(119 72) neu	291	Rückzahlungen von Überzahlungen			
umgesetzt nach 08 11 / 119 41					
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 72</b>			<b>5.403.700</b> 4.703.950	<b>4.499.800</b>	<b>4.006.000</b>
<b>TGr. 73 Leistungen nach dem Opferentschädigungsgesetz (OEG)</b>					
171 73 neu	291	Darlehensrückflüsse vom Bund	2.200 2.266	2.400	2.200
<b>Erläuterungen:</b>					
Darlehensrückführung von der Bundeskasse Düsseldorf (60 v. H.).					
231 73 neu	291	Erstattungen vom Bund	308.700 381.390	610.000	678.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Bundesanteil (bis zu 40 v.H.) nach dem Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.01.1985 (BGBl. I S. 1) in der jeweils geltenden Fassung. Die Ausgaben sind bei Titel 681 73 und 863 73 veranschlagt.					
236 73 neu	291	Erstattungsleistungen von Sozialversicherungsträgern (Rentenüberleitung)	0 0	0	0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
236 73

**Erläuterungen:**

Nach § 6 des Gesetzes über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG) werden Leistungen analog §§ 25 bis 27 j BVG gewährt. Deshalb werden bei Hilfe zur Pflege in Einrichtungen Rentenbeträge in anrechenbarer Einkommenshöhe an den Träger der KOF übergeleitet.

<b>281 73</b>	291	<b>Einnahmen aus dem gesetzlichen Forderungsübergang</b>	<b>51.100</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
<b>neu</b>			101.107		

**Erläuterungen:**

z. B. Schädigerleistung, Haftpflichtversicherungsleistung.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 73			<b>362.000</b>	<b>712.400</b>	<b>780.200</b>
			484.763		

TGr. 74 Leistungen nach dem 1. SED-Unrechtsbereinigungsgesetz (1. SED-UnBerG)

<b>171 74</b>	291	<b>Darlehensrückflüsse vom Bund</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
<b>neu</b>			537		

**Erläuterungen:**

Darlehensrückführung von der Bundeskasse Düsseldorf (35 v. H.).

<b>231 74</b>	291	<b>Erstattungen vom Bund</b>	<b>2.464.200</b>	<b>1.789.200</b>	<b>1.008.700</b>
<b>neu</b>			2.742.144		

**Erläuterungen:**

(Vgl. AT 681 74 und 863 74)  
Veranschlagt ist der Bundesanteil (65 v. H.) für die Ausreichung von laufenden und einmaligen Leistungen sowie von Darlehen nach dem 1. SED-UnBerG i. V. m. dem BVG.

<b>236 74</b>	291	<b>Erstattungsleistungen von Sozialversicherungsträgern</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>neu</b>			0		

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

<b>(119 74)</b>	214	<b>Rückzahlungen von Überzahlungen</b>			
<b>neu</b>		umgesetzt nach 08 11 / 119 41			

<b>(162 74)</b>	214	<b>Zinseinnahmen aus dem Inland</b>			
<b>neu</b>		umgesetzt nach 08 11 / 162 01			

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 74			<b>2.464.700</b>	<b>1.789.700</b>	<b>1.009.200</b>
			2.742.681		

TGr. 75 Leistungen nach dem 2. SED-Unrechtsbereinigungsgesetz (2. SED-UnBerG)

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	
171 75 neu	291	Darlehensrückflüsse vom Bund	0 0	0	0
<b>Erläuterungen:</b> Darlehensrückführung von der Bundeskasse Düsseldorf (40 v. H.).					
231 75 neu	291	Erstattungen vom Bund	245.400 301.480	354.000	366.000
<b>Erläuterungen:</b> (Vgl. AT 681 75 und 863 75) Veranschlagt ist der Bundesanteil (60 v. H.) für die Ausreichung von laufenden und einmaligen Leistungen sowie von Darlehen nach dem 2. SED-UnBerG i. V. m. dem BVG und BerRehaG.					
236 75 neu	291	Erstattungsleistungen von Sozialversicherungsträgern (Rentenüberleitung)	0 0	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 75			245.400 301.480	354.000	366.000
TGr. 76 Leistungen nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSG) und dem AntiDHG					
182 76 neu	291	Darlehensrückflüsse	17.500 11.189	10.600	9.600
231 76 neu	291	Erstattungen des Bundes und der alten Länder nach dem AntiDHG	0 205.254	0	0
<i>Die Isteinnahmen dienen zur Verstärkung der Ausgaben bei Titel 681 76.</i>					
<b>Erläuterungen:</b> Erstattungen des Bundes in Höhe von 50 v. H. und von den alten Bundesländern in Höhe von 12,4 v. H. für laufende Leistungen nach dem AntiDHG vom 02.08.2000 /BGBl. I S. 1270). Die Ausgaben sind bei Titel 681 76 veranschlagt.					
236 76 neu	291	Erstattungsleistungen von Sozialversicherungsträgern (Rentenüberleitung)	0 0	0	0
<b>Erläuterungen:</b> Nach §§ 60 ff. IfSG erhalten Impfgeschädigte eine Versorgung nach den Vorschriften der §§ 25 bis 27 j BVG. Deshalb werden bei Hilfe zur Pflege in Einrichtungen Rentenbeträge in anrechenbarer Einkommenshöhe übergeleitet.					
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 76			17.500 216.443	10.600	9.600
TGr. 78 Rehabilitation und Wiedergutmachung					
119 78 neu	214	Rückzahlungen von Überzahlungen	5.100 -744	5.100	5.100

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
 08 11 Fachaufgaben des Landesamtes für Soziales und Familie

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

282 78 216 Zuwendungen von der Bundestiftung "Aufarbeitung" 0 0  
 neu

*Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 684 78 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Anteil der Stiftung zur Projektförderung "Beratungsinitiative 2002/2003". Die Ausgaben sind bei Titel 684 78 veranschlagt.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 78	5.100 -744	5.100	5.100
<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen	22.374.800 23.192.376	19.812.600	18.571.600

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Ausgaben**

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

514 21 neu	219	Laborbedarf	8.700 8.998	8.700	8.700
---------------	-----	-------------	----------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Der Laborbedarf wird veranschlagt für das chemische Labor (Gefahrstofflabor) und das physikalische Labor (Strahlenschutzlabor) im Landesamt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin.

514 23 neu	219	Sonstige Verbrauchsmittel	500 1.475	1.600	1.600
---------------	-----	---------------------------	--------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Das Landesamt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin hat im Rahmen seiner Aufgabenstellung Testreihen an geringwertigen Produkten aus dem Einzelhandel durchzuführen.

535 01 neu	219	Geräte für Fachaufgaben	24.000 23.396	24.000	24.000
---------------	-----	-------------------------	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind 5.000 EUR enthalten.

536 01 neu	214	Verfahrensauslagen	15.300 14.877	15.000	15.000
---------------	-----	--------------------	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Erstattungen von Aufwendungen bei angeordneten versorgungsärztlichen Untersuchungen.

538 01 neu	214	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen/Ärztliche Gutachten	1.084.100 1.338.365	1.347.300	1.347.300
---------------	-----	--	------------------------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Ausgaben für ärztliche Untersuchungen außerhalb der Versorgungsverwaltung

<b>Aus Titelgruppen</b>			12.800 10.045	12.800	12.800
-------------------------	--	--	------------------	--------	--------

Summe HGr. 5:			1.145.400 1.397.155	1.409.400	1.409.400
---------------	--	--	------------------------	-----------	-----------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

631 02 neu	291	Erstattungen an den Bund nach dem Gesetz über die unentgeltliche Beförderung Schwerbehinderter	281.200 265.986	281.000	281.000
---------------	-----	--	--------------------	---------	---------

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 12 gemäß jährlich festgelegtem v. H.-Satz geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Abführung der Eigenbeteiligung schwerbehinderter Menschen gemäß § 152 SGB IX. Die Eigenbeteiligung ist bei Titel 111 12 veranschlagt.

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 11 Fachaufgaben des Landesamtes für Soziales und Familie

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	
631 03 neu	291	Erstattungen an den Bund nach dem Gesetz über die unentgeltliche Beförderung Schwerbehinderter (Kriegsgeschädigte)	0 7.445	0	0
		<i>Ausgaben dürfen unter Verwendung der Isteinnahmen bei Titel 111 13 geleistet werden.</i>			
631 05 neu	291	Zuweisung des Länderanteils an den Bund gem. Art. 52 Abs. 3 Nr. 2 PflegeVG	2.822.300 3.136.111	0	0
632 01 neu	219	Verwaltungskostenerstattung an Länder	500 14.412	14.500	14.500
		<b>Erläuterungen:</b>			
		1. Erstattung von Verwaltungskosten an das Prüf- und Beschaffungsamt für Heil- und Hilfsmittel Hannover (PBHH).			
		2. Erstattung der entstandenen Personalkosten an die Zentrale Stelle der Landesjustizverwaltung Ludwigsburg (ZSL).			
		3. Kostenerstattung im Rahmen der Sozialhilfedatenabgleichsverordnung (SozhiDAV) an den Verband Deutscher Rentenversicherungsträger gem. BGBl. Nr. 5 Teil I, S. 103 vom 27. Januar 1998.			
633 01 neu	214	Kostenerstattung an die Landkreise und kreisfreien Städte	1.465.600 0	1.465.600	1.465.600
636 01 neu	211	Verwaltungskostenerstattung an Sozialversicherungsträger	367.400 337.355	343.400	343.400
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Erstattung von Verwaltungskosten an Krankenkassen für Durchführung der Heil- und Krankenbehandlung bei zugeteilten Versorgungsberechtigten des sozialen Entschädigungsrechts.			
681 12 neu	236	Landesblindengeld	26.265.400 25.956.132	25.265.400	26.265.400
		<i>Minderausgaben dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 0822 Titel 681 07 verwendet werden.</i>			
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Thüringer Blindengeldgesetz vom 21.07.1992 in der jeweils gültigen Fassung.			
681 21 neu	291	Leistungen nach dem Unterstützungsabschlussgesetz	705.600 644.412	650.000	650.000
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Die nach dem Einigungsvertrag als Landesrecht mit Maßgaben fortgeltende Anordnung über eine erweiterte materielle Unterstützung für Bürger bei Gesundheitsschäden infolge medizinischer Maßnahmen vom 28.01.1987 wurde durch das Gesetz über den Abschluss von Unterstützungen der Bürger der ehemaligen DDR bei Gesundheitsschäden infolge medizinischer Maßnahmen (Unterstützungsabschlussgesetz (UntAbschIG)) vom 18.03.1994 abgelöst.			
		<b>Aus Titelgruppen</b>	28.445.600 29.643.168	26.077.900	24.717.600
		<b>Summe HGr. 6:</b>	60.353.600 60.005.020	54.097.800	53.737.500



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 35 neu	219	Erwerb von Fachgeräten	35.800 29.982	106.200	33.000
---------------	-----	------------------------	------------------	---------	--------

Erläuterungen:

			2003	2004
			EUR	EUR
<b>1.</b>	<b>Erstbeschaffung</b>			
1.1	4 Fahrtenschreiber für digitale Tachografen		0	20.000
	<i>Summe zu 1.</i>		0	20.000
<b>2.</b>	<b>Ersatzbeschaffung</b>			
2.1	Gaschromatograf		70.000	0
2.2	E-Feld-Sonde Typ 11		6.700	0
2.3	Dosismesssystem FHT 40 NBR		7.500	0
2.4	Probenahmemessgerät für Aerosole		0	13.000
2.5	2 Radimeter (Gera, Suhl)		15.000	0
2.6	LCD-Beamer (Erfurt)		7.000	0
	<i>Summe zu 2.</i>		106.200	13.000
<b>Zusammen</b>			<b>106.200</b>	<b>33.000</b>

<b>Aus Titelgruppen</b>	<b>653.400</b> 126.191	<b>530.000</b>	<b>520.000</b>
-------------------------	---------------------------	----------------	----------------

<b>Summe HGr. 8:</b>	<b>689.200</b> 156.173	<b>636.200</b>	<b>553.000</b>
----------------------	---------------------------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Titelgruppen**

Ausgaben

TGr. 71 Ausgleichsabgabe

*Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei ETG 71 geleistet werden.*

632 71 neu	291	Leistungen als Ausgleich zwischen den Integrationsämtern gem. § 77 (6) SGB IX	1.022.600 304.058	300.000	300.000
---------------	-----	---	----------------------	---------	---------

681 71 neu	291	Zuschüsse aus der Ausgleichsabgabe an schwerbehinderte Menschen und Arbeitgeber	5.297.000 6.900.884	5.600.000	5.600.000
---------------	-----	---	------------------------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Gewährung von Leistungen nach §§ 102 Abs. 2, 104, 109, 132, 134 SGB IX i. V. m. SchwbAV.

682 71 neu	291	Öffentlichkeitsarbeit nach SGB IX	102.300 93.611	102.300	102.300
---------------	-----	-----------------------------------	-------------------	---------	---------

684 71 neu	291	Abführungen an den Ausgleichsfonds gem. § 77 (6) SGB IX	6.113.200 6.260.371	5.400.000	5.400.000
---------------	-----	---	------------------------	-----------	-----------

863 71 neu	291	Darlehen aus der Ausgleichsabgabe gem. § 102 SGB IX i. V. m. SchwbAV	0 5.113	0	0
---------------	-----	--	------------	---	---

893 71 neu	291	Zuschüsse aus der Ausgleichsabgabe für Investitionen gem. § 77 (5) SGB IX i. V. m. SchwbAV	255.600 86.725	310.000	310.000
---------------	-----	--	-------------------	---------	---------

919 71 neu	291	Zuführungen an die Rücklage der Ausgleichsabgabe	1.085.800 1.093.041	728.700	683.200
---------------	-----	--	------------------------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Zuführung von zeitweilig nicht benötigten Mitteln.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 71			13.876.500 14.743.803	12.441.000	12.395.500
-------------------------------------	--	--	--------------------------	------------	------------

TGr. 72 Leistungen der Kriegsofferfürsorge

631 72 neu	291	Erstattungen an den Bund	1.431.600 969.107	960.000	800.000
---------------	-----	--------------------------	----------------------	---------	---------

*Mehrausgaben dürfen bis zu 80 v. H. der Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 236 72 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

(Vgl. ET 236 72)

Erstattung des Bundesanteils (80 v. H.) aus Überleitung von anrechenbaren Leistungen anderer Träger.

681 72 neu	247	Laufende und einmalige Leistungen	4.345.900 4.290.801	4.036.000	3.683.000
---------------	-----	-----------------------------------	------------------------	-----------	-----------

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 11 Fachaufgaben des Landesamtes für Soziales und Familie

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
681 72

**Erläuterungen:**

(Vgl. ET 231 72)

Laufende Leistungen nach §§ 26 c-e, 27, 27 a, 27 d BVG werden z. B. als Hilfen zur Weiterführung des Haushalts, Hilfe zur Pflege, ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt oder Hilfe in besonderen Lebenslagen bei wirtschaftlicher Bedürftigkeit an Beschädigte und Hinterbliebene gewährt.

Für bereits im Heim untergebrachte Hilfeempfänger von Leistungen zur Pflege im Heim werden die Leistungen der Pflegeversicherung durch KOF-Leistungen im Wege des Besitzstandes nach § 27 j BVG ergänzt, soweit die Leistung nach PflegeVG die bisherige Leistungshöhe nicht erreicht.

Weniger, weil die Anzahl der Hilfeempfänger von Leistungen zur Pflege in Einrichtungen sinkt.

Einmalige Leistungen werden nach §§ 26 b, 26 e, 27 a-d BVG gewährt.

Das Land trägt von diesen Ausgaben einen Anteil von 20 v. H.; der Bund trägt 80 v. H. der Kosten.

863 72 neu	247	Darlehen	132.900 34.353	60.000	50.000
---------------	-----	----------	-------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

(Vgl. ET 231 72)

Leistungen der Kriegsofopferfürsorge werden gemäß § 25 Abs. 4 BVG auch in Form von Darlehen gewährt.

<u>Nachrichtlich: Summe TGr. 72</u>			5.910.400 5.294.261	5.056.000	4.533.000
-------------------------------------	--	--	------------------------	-----------	-----------

TGr. 73 Leistungen nach dem Opferentschädigungsgesetz (OEG)

681 73 neu	291	Laufende und einmalige Leistungen	1.769.000 2.090.216	2.100.000	2.300.000
---------------	-----	-----------------------------------	------------------------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

(Vgl. ET 231 73)

Kosten in Auswirkung des zum 16.05.1976 in Kraft getretenen Gesetzes über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.01.1985 (BGBl. I, S. 1) in der jeweils geltenden Fassung i.V.m. §§ 25-27 j BVG:

1. Renten
2. Heil- und Krankenbehandlung
3. Fürsorgeleistungen

863 73 neu	291	Darlehen	5.100 0	5.000	5.000
---------------	-----	----------	------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

(Vgl. ET 231 73)

Darlehensgewährungen an Versorgungsberechtigte nach dem OEG in Verbindung mit §§ 25-27 j BVG sind abhängig von der Anerkennung durch die Versorgungsverwaltung.

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(631 73) neu	291	Erstattungen an den Bund umgesetzt nach 08 11 / 636 01			
-----------------	-----	---	--	--	--

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 73			<b>1.774.100</b>	<b>2.105.000</b>	<b>2.305.000</b>
			2.090.216		

TGr. 74 Leistungen nach dem 1. SED-Unrechtsbereinigungsgesetz (1. SED-UnBerG)

<b>681 74</b>	291	<b>Laufende und einmalige Leistungen</b>	<b>3.786.100</b>	<b>2.747.700</b>	<b>1.546.900</b>
<b>neu</b>			4.219.087		

**Erläuterungen:**

(Vgl. ET 231 74)

Kosten in Auswirkung des zum 04.11.1992 in Kraft getretenen 1. SED-UnBerG i. V. m. dem BVG in der jeweils gültigen Fassung. Nach § 20 trägt der Bund 65 v. H. der Ausgaben, die den Ländern nach diesem Gesetz entstehen:

1. Renten
2. Heil- und Krankenbehandlung
3. Fürsorgeleistungen
4. Strafrechtliche Rehabilitation

<b>863 74</b>	291	<b>Darlehen</b>	<b>5.100</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
<b>neu</b>			0		

**Erläuterungen:**

(Vgl. ET 231 74)

Darlehensgewährungen an Versorgungsberechtigte nach dem 1. SED-UnBerG i. V. m. §§ 25-27 j BVG sind abhängig von der Anerkennung durch die Versorgungsverwaltung.

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

<b>(631 74)</b>	291	<b>Erstattungen an den Bund</b>			
<b>neu</b>		umgesetzt nach 08 11 / 636 01			

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 74			<b>3.791.200</b>	<b>2.752.700</b>	<b>1.551.900</b>
			4.219.087		

TGr. 75 Leistungen nach dem 2. SED-Unrechtsbereinigungsgesetz (2. SED-UnBerG)

<b>681 75</b>	291	<b>Laufende und einmalige Leistungen</b>	<b>409.000</b>	<b>540.000</b>	<b>560.000</b>
<b>neu</b>			519.439		

**Erläuterungen:**

(Vgl. ET 231 75)

Kosten in Auswirkung des zum 01.07.1994 in Kraft getretenen 2. SED-UnBerG i. V. m. dem BVG und dem BerRehaG in der jeweils gültigen Fassung. Nach § 17 und § 28 trägt der Bund 60 v. H. der Ausgaben, die den Ländern durch Geldleistungen nach diesem Gesetz entstehen:

1. Rentenleistungen
2. HUK-Leistungen
3. Fürsorgeleistungen
4. Leistungen der beruflichen Rehabilitation

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

863 75 neu	291	Darlehen	0 0	0	0
---------------	-----	----------	--------	---	---

**Erläuterungen:**

(Vgl. ET 231 75)

Darlehensgewährungen an Versorgungsberechtigte nach dem 2. SED-UnBerG in Verbindung mit §§ 25 - 27 i BVG sind abhängig von der Anerkennung durch die Versorgungsverwaltung.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 75			409.000 519.439	540.000	560.000
-------------------------------------	--	--	--------------------	---------	---------

TGr. 76 Leistungen nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSG) und dem AntiDHG

681 76 neu	234	Schadenersatzleistungen	3.228.800 3.129.426	3.333.300	3.486.300
---------------	-----	-------------------------	------------------------	-----------	-----------

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 231 76 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Nach §§ 60 ff. IfSG erhalten Personen, die durch eine gesetzlich vorgeschriebene oder von einer zuständigen Behörde öffentlich empfohlene Impfung einen Impfschaden erleiden, Versorgung in entsprechender Anwendung der Vorschriften des Bundesversorgungsgesetzes. Das Gleiche gilt für Hinterbliebene eines Impfgeschädigten.

Leistungen nach dem AntiDHG erhalten Personen, die durch eine Anti-D-Immunprophylaxe mit dem Hepatitis-C-Virus infiziert worden sind:

1. Renten
2. Heil- und Krankenbehandlung
3. Fürsorgeleistungen

863 76 neu	291	Darlehen	25.600 0	20.000	20.000
---------------	-----	----------	-------------	--------	--------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 76			3.254.400 3.129.426	3.353.300	3.506.300
-------------------------------------	--	--	------------------------	-----------	-----------

TGr. 77 Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

538 77 neu	254	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	12.800 10.045	12.800	12.800
---------------	-----	--	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

In diesem Titel sind Ausgaben für Fremdanalysen für das Gefahrstofflabor sowie für arbeitsmedizinische Untersuchungsreihen des GÄD geplant:

1. Entsorgung von Gefahrstoffen u. a.
2. Fremdanalysen für das Gefahrstofflabor
3. Arbeitsmedizinische Untersuchungsreihen des GÄD

636 77 neu	254	Kostenerstattungen an die Kassenärztliche Vereinigung	613.600 559.370	570.000	570.000
---------------	-----	---	--------------------	---------	---------

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 11 Fachaufgaben des Landesamtes für Soziales und Familie

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
636 77

**Erläuterungen:**

Untersuchungen nach § 44 Jugendarbeitsschutzgesetz.

671 77 neu	219	Erstattungen an sonstige Unternehmen im Inland	0 0	0	0
---------------	-----	--	--------	---	---

687 77 neu	254	Wissenschaftliche Begleitung von Arbeitsschutzmaßnahmen	40.100 10.226	40.000	40.000
---------------	-----	---	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Förderung von modellhaften Qualifizierungsmaßnahmen und Modellprojekten im Arbeitsschutzbereich. Die Förderung erfolgt aufgrund der Richtlinie vom 25.05.2001. Aus dem Ansatz sind auch die Ausgaben für den Arbeitsschutzpreis zu leisten.

892 77 neu	254	Zuschüsse für Investitionen	229.100 0	130.000	130.000
---------------	-----	-----------------------------	--------------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Modellprojekte zur Verbesserung der Prophylaxe. Die Förderung erfolgt aufgrund der Richtlinie vom 25.05.2001.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 77			895.600 579.641	752.800	752.800
-------------------------------------	--	--	--------------------	---------	---------

TGr. 78 Rehabilitation und Wiedergutmachung

671 78 neu	216	Förderung des ostdeutschen Kulturgutes gem. § 96 BVFG	219.900 232.638	219.900	219.900
---------------	-----	---	--------------------	---------	---------

*Die Mittel dürfen der Bewilligungsbehörde zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.*

**Erläuterungen:**

Für die Spätaussiedler- und Vertriebenenarbeit werden nach der Richtlinie vom 5. Juli 1995 (ThürStAnz. Nr. 31/1995) Zuwendungen gewährt. 40 v. H. des Ansatzes sind für Zuwendungen zur institutionellen Förderung vorgesehen. Zuwendungen können auch von den Landsmannschaften und Kreisverbänden, die dem BDV nicht angehören, beantragt werden.

684 78 neu	216	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	66.500 63.935	128.700	109.200
---------------	-----	--	------------------	---------	---------

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 282 78 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Die Förderung der Thüringer Opferverbände erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie vom 20.12.2000 (ThürStAnz. 4/2001, Seite 108 - 109). Eine Beratungsinitiative für SED-Opfer wird in Zusammenarbeit mit dem Thüringer Beauftragten für die Stasi-Unterlagen unter Mitfinanzierung der Stiftung "Aufarbeitung" in Berlin durchgeführt. Für die soziale Integration von Aussiedlern werden von Verbänden und Organisationen Mittel benötigt, um durch gezielte Förderung gegenüber den Aussiedlern Hilfestellung anbieten und leisten zu können.

**08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit**  
**08 11 Fachaufgaben des Landesamtes für Soziales und Familie**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
684 78

		2002 EUR	2003 EUR	2004 EUR
01.	Förderung der Verbände und Selbsthilfegruppen der Opfer des SED-Unrechts und der Beratungsinitiative	61.400	123.600	104.100
02.	Förderung der sozialen Integration von Aussiedlern	5.100	5.100	5.100
03.	Zuschuss an Stiftung "Hilfe für Zwangsausgesiedelte"	0	0	0
04.	Sonstiges	0	0	0
<b>Zusammen</b>		<b>66.500</b>	<b>128.700</b>	<b>109.200</b>

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 78	<b>286.400</b>	<b>348.600</b>	<b>329.100</b>
	296.573		

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	<b>30.197.600</b>	<b>27.349.400</b>	<b>25.933.600</b>
	30.872.445		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
HGr. 1		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	15.152.800 15.926.141	13.604.400	13.554.300
HGr. 2		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	8.442.000 8.402.578	7.330.000	6.139.100
HGr. 3		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0 0	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>23.594.800</b> 24.328.719	<b>20.934.400</b>	<b>19.693.400</b>
Ausgaben					
HGr. 5		Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.145.400 1.397.155	1.409.400	1.409.400
HGr. 6		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	60.353.600 60.005.020	54.097.800	53.737.500
HGr. 8		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	689.200 156.173	636.200	553.000
HGr. 9		Besondere Finanzierungsausgaben	1.085.800 1.093.041	728.700	683.200
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>63.274.000</b> 62.651.390	<b>56.872.100</b>	<b>56.383.100</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-39.679.200</b> -38.322.671	<b>-35.937.700</b>	<b>-36.689.700</b>



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

- (111 11) 254 **Verwaltungsgebühren**  
umgesetzt nach 08 10 / 111 11
  
- (112 02) 254 **Geldbußen, Verwarnungsgelder, Zwangsgelder bei den GWA - Ämtern**  
umgesetzt nach 08 10 / 112 03
  
- (119 01) 254 **Einnahmen aus Nebentätigkeit**  
umgesetzt nach 08 10 / 119 01
  
- (119 11) 254 **Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender für Untersuchungen**  
umgesetzt nach 08 11 / 119 11
  
- (119 41) 254 **Rückzahlungen von Überzahlungen**  
umgesetzt nach 08 10 / 119 41
  
- (119 51) 254 **Vermischte Einnahmen**  
umgesetzt nach 08 10 / 119 51
  
- (124 02) 254 **Mieten und Pachten für Parkflächen**  
umgesetzt nach 08 10 / 124 02
  
- (132 01) 254 **Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungsgegenstände sowie für Altstoffe**  
umgesetzt nach 08 10 / 132 01

---

Summe HGr. 1:	0	0	0
	0		

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

- (235 08) 253 **Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit**  
umgesetzt nach 08 10 / 235 08

---

Summe HGr. 2:	0	0	0
	0		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Ausgaben**

HGr. 4: Personalausgaben

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

- (422 01) 254 **Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter**  
umgesetzt nach 08 10 / 422 01
- (425 01) 254 **Vergütungen der Angestellten**  
umgesetzt nach 08 10 / 425 01
- (426 01) 254 **Löhne der Arbeiter**  
umgesetzt nach 08 10 / 426 01
- (427 01) 254 **Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte**  
umgesetzt nach 08 10 / 427 01
- (427 02) 254 **Beschäftigungsentgelte für Zeitverträge**  
umgesetzt nach 08 10 / 427 02
- (427 08) 254 **Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 260 ff. SGB III, Förderung von Strukturanpassungsmaßnahmen nach §§ 272 ff. SGB III und Beschäftigung von Schwerbehinderten**  
umgesetzt nach 08 10 / 427 08
- (453 01) 254 **Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen**  
umgesetzt nach 08 10 / 453 01

Summe HGr. 4:	0	0	0
	0		

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

- (511 01) 254 **Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände**  
umgesetzt nach 08 10 / 511 01
- (514 01) 254 **Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen**  
umgesetzt nach 08 10 / 514 01
- (514 21) 254 **Laborbedarf**  
umgesetzt nach 08 11 / 514 21
- (514 31) 254 **Kleingeräte u. a**  
umgesetzt nach 08 10 / 514 01
- (517 01) 254 **Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume**  
umgesetzt nach 08 10 / 517 01
- (518 01) 254 **Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte**  
umgesetzt nach 08 10 / 518 01

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		
(519 01)	254	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	0	0
			0		
(519 02)	254	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im Einzelfall unter 25.000 EUR umgesetzt nach 08 10 / 519 02			
(526 01)	254	Gerichts- und ähnliche Kosten umgesetzt nach 08 10 / 526 01			
(526 02)	254	Kosten für Sachverständige umgesetzt nach 08 10 / 526 02			
(527 01)	254	Reisekostenvergütungen für Inlandsreisen umgesetzt nach 08 10 / 527 01			
(527 02)	254	Reisekostenvergütungen für Auslandsreisen umgesetzt nach 08 10 / 527 02			
(535 01)	254	Geräte für Fachaufgaben umgesetzt nach 08 11 / 535 01			
(537 02)	254	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä. umgesetzt nach 08 10 / 537 02			
(538 01)	254	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen umgesetzt nach 08 11 / 538 01			
(538 02)	254	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen, Entsorgung von Gefahrstoffen u.a. umgesetzt nach 08 11 / 538 77			
(546 01)	254	Vermischter Sachaufwand umgesetzt nach 08 10 / 546 01			
Summe HGr. 5:			0	0	0
			0		
HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen					
<b>Weggefallene oder umgesetzte Titel</b>					
(636 01)	254	Kostenerstattung an die Kassenärztliche Vereinigung umgesetzt nach 08 11 / 636 77			
Summe HGr. 6:			0	0	0
			0		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(811 01) 254 **Erwerb von Kraftfahrzeugen**  
umgesetzt nach 08 10 / 811 01

(812 02) 254 **Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und  
Ausrüstungsgegenständen, sonstigen  
Gebrauchsgegenständen**  
umgesetzt nach 08 10 / 812 02

(812 13) 254 **Erwerb von Fernmeldeanlagen**  
umgesetzt nach 08 10 / 812 13

(812 35) 254 **Erwerb von Fachgeräten**  
umgesetzt nach 08 11 / 812 35

---

Summe HGr. 8: 0                    0                    0  
0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

<b>Titelgruppen</b>
Ausgaben

TGr. 61 Kosten der Ausbildung

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

- (422 61) 254 **Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen -**  
umgesetzt nach 08 10 / 422 61
- (425 61) 254 **Vergütung der Auszubildenden (Angestellte)**  
umgesetzt nach 08 10 / 425 61
- (427 61) 254 **Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals**  
umgesetzt nach 08 10 / 427 61
- (453 61) 254 **Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen während der Ausbildung**  
umgesetzt nach 08 10 / 453 61
- (525 61) 254 **Sachaufwand für Ausbildung**  
umgesetzt nach 08 10 / 525 61
- (527 61) 254 **Reisekosten**  
umgesetzt nach 08 10 / 527 61

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 61	0	0	0
	0		

TGr. 62 Kosten der Fortbildung

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

- (427 62) 254 **Entschädigung nebenamtlicher Kräfte zur Fortbildung des Personals**  
umgesetzt nach 08 10 / 427 62
- (453 62) 254 **Trennungsgeld für Teilnehmer an Fortbildungslehrgängen**  
umgesetzt nach 08 10 / 453 62
- (525 62) 254 **Sachaufwand für Fortbildung**  
umgesetzt nach 08 10 / 525 62
- (527 62) 254 **Reisekosten**  
umgesetzt nach 08 10 / 527 62

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 62	0	0	0
	0		

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 16 Arbeitsschutz/Arbeitsmedizin

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

TGr. 69 Kosten der Informationstechnik

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(511 69) 254 **Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation**  
umgesetzt nach 08 10 / 511 69

(518 69) 254 **Mieten**  
umgesetzt nach 08 10 / 518 69

(538 69) 254 **Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen**  
umgesetzt nach 08 10 / 538 69

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 69	0	0	0
	0		

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	0	0	0
	0		

---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0 0	0	0
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0 0	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>0 0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	0 0	0	0
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	0 0	0	0
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0 0	0	0
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0 0	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>0 0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>0 0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

- (111 11) 214 **Verwaltungseinnahmen**  
umgesetzt nach 08 10 / 111 11
- (111 12) 214 **Eigenbeteiligung Schwerbehinderter nach dem Gesetz über die unentgeltliche Beförderung Schwerbehinderter**  
umgesetzt nach 08 11 / 111 12
- (111 13) 214 **Eigenbeteiligung Kriegsbeschädigter nach dem Gesetz über die unentgeltliche Beförderung Schwerbehinderter**  
umgesetzt nach 08 11 / 111 13
- (112 02) 214 **Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder**  
umgesetzt nach 08 10 / 112 03
- (119 01) 214 **Einnahmen aus Nebentätigkeit**  
umgesetzt nach 08 10 / 119 01
- (119 02) 214 **Erstattungen für versorgungsärztliche Leistungen**  
umgesetzt nach 08 11 / 119 02
- (119 41) 214 **Rückzahlungen von Überzahlungen**  
umgesetzt nach 08 11 / 119 41
- (119 47) 214 **Einnahmen aus Erstattungsverfahren**  
umgesetzt nach 08 11 / 119 47
- (119 51) 214 **Vermischte Einnahmen**  
umgesetzt nach 08 10 / 119 51
- (124 02) 214 **Mieten und Pachten für Parkflächen**  
umgesetzt nach 08 10 / 124 02
- (132 01) 214 **Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe**  
umgesetzt nach 08 10 / 132 01
- (162 01) 214 **Zinseinnahmen aus dem Inland**  
umgesetzt nach 08 11 / 162 01

---

Summe HGr. 1:	0	0	0
	0		



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

- (231 01) 291 **Erstattungen vom Bund nach dem Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten**  
umgesetzt nach 08 11 / 231 73
  
- (231 02) 291 **Erstattungen vom Bund nach dem 1. SED-UnBerG**  
umgesetzt nach 08 11 / 231 74
  
- (231 03) 291 **Erstattungen vom Bund nach dem 2. SED-UnBerG**  
umgesetzt nach 08 11 / 231 75
  
- (231 04) 291 **Erstattungen des Bundes und der alten Länder nach dem Anti-D-Hilfegesetz (AntiDHG)**  
umgesetzt nach 08 11 / 231 76
  
- (235 08) 252 **Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit**  
umgesetzt nach 08 10 / 235 08
  
- (281 01) 291 **Einnahmen aus dem gesetzlichen Forderungsübergang nach dem Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG)**  
umgesetzt nach 08 11 / 281 73

---

Summe HGr. 2:	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	0		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Ausgaben**

HGr. 4: Personalausgaben

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

- (422 01) 214 **Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter**  
umgesetzt nach 08 10 / 422 01
- (425 01) 214 **Vergütungen der Angestellten**  
umgesetzt nach 08 10 / 425 01
- (426 01) 214 **Löhne der Arbeiter**  
umgesetzt nach 08 10 / 426 01
- (427 01) 214 **Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte**  
umgesetzt nach 08 10 / 427 01
- (427 02) 214 **Beschäftigungsentgelte für Zeitverträge**  
umgesetzt nach 08 10 / 427 02
- (427 08) 214 **Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 260 ff. SGB III, Förderung von Strukturanpassungsmaßnahmen nach §§ 272 ff. SGB III und Beschäftigung von Schwerbehinderten**  
umgesetzt nach 08 10 / 427 08
- (453 01) 214 **Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen**  
umgesetzt nach 08 10 / 453 01

Summe HGr. 4:	0	0	0
	0		

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

- (511 01) 214 **Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände**  
umgesetzt nach 08 10 / 511 01
- (514 01) 214 **Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen**  
umgesetzt nach 08 10 / 514 01
- (517 01) 214 **Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume**  
umgesetzt nach 08 10 / 517 01
- (518 01) 214 **Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte**  
umgesetzt nach 08 10 / 518 01
- (519 02) 214 **Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im Einzelfall unter 25.000 EUR**  
umgesetzt nach 08 10 / 519 02
- (521 01) 214 **Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**

	0	0	0
	0		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

(526 01) 214 **Gerichts- und ähnliche Kosten**  
umgesetzt nach 08 10 / 526 01

(526 02) 214 **Kosten für Sachverständige**  
umgesetzt nach 08 10 / 526 02

(527 01) 214 **Reisekostenvergütungen für Inlandsreisen**  
umgesetzt nach 08 10 / 527 01

(535 01) 214 **Geräte für Fachaufgaben**  
umgesetzt nach 08 11 / 535 01

(536 01) 214 **Verfahrensauslagen**  
umgesetzt nach 08 11 / 536 01

(537 02) 214 **Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä.**  
umgesetzt nach 08 10 / 537 02

(538 01) 214 **Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen**  
umgesetzt nach 08 11 / 538 01

(546 01) 214 **Vermischter Sachaufwand**  
umgesetzt nach 08 10 / 546 01

Summe HGr. 5:	0	0	0
	0		

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(631 02) 291 **Erstattungen an den Bund nach dem Gesetz über die unentgeltliche Beförderung Schwerbehinderter**  
umgesetzt nach 08 11 / 631 02

(631 03) 291 **Erstattungen an den Bund nach dem Gesetz über die unentgeltliche Beförderung Schwerbehinderter (hier Kriegsbeschädigte)**  
umgesetzt nach 08 11 / 631 03

(631 04) 291 **Erstattungen des Bundesanteils im Rahmen des gesetzlichen Forderungsüberganges nach OEG**  
umgesetzt nach 08 11 / 631 73

(632 01) 219 **Verwaltungskostenerstattung an Länder**  
umgesetzt nach 08 11 / 632 01

(633 01) 214 **Kostenerstattung an die Landkreise und kreisfreien Städte**  
umgesetzt nach 08 11 / 633 01

(636 01) 211 **Verwaltungskostenerstattung an Sozialversicherungsträger**  
umgesetzt nach 08 11 / 636 01

**08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit**  
**08 18 Versorgung und soziale Entschädigung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

**(681 01)** 234 **Schadenersatzleistungen nach dem Infektionsschutzgesetz und nach dem Anti-D-Hilfegesetz**  
 umgesetzt nach 08 11 / 681 76

**(681 02)** 291 **Leistungen nach dem Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG)**  
 umgesetzt nach 08 11 / 681 73

**(681 03)** 291 **Leistungen nach dem 1. SED-UnBerG**  
 umgesetzt nach 08 11 / 681 74

**(681 04)** 291 **Leistungen nach dem 2. SED-UnBerG**  
 umgesetzt nach 08 11 / 681 75

**(681 12)** 236 **Landesblindengeld**  
 umgesetzt nach 08 11 / 681 12

**(681 21)** 291 **Leistungen nach dem Unterstützungsabschlussgesetz**  
 umgesetzt nach 08 11 / 681 21

---

Summe HGr. 6:	0	0	0
	0		

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

**(811 01)** 214 **Erwerb von Kraftfahrzeugen**  
 umgesetzt nach 08 10 / 811 01

**(812 02)** 214 **Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen**  
 umgesetzt nach 08 10 / 812 02

---

Summe HGr. 8:	0	0	0
	0		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

<b>Titelgruppen</b>
Ausgaben

TGr. 61 Kosten der Ausbildung

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

- (425 61) 214 **Vergütung der Auszubildenden (Angestellte)**  
umgesetzt nach 08 10 / 425 61
  
- (427 61) 214 **Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals**  
umgesetzt nach 08 10 / 427 61
  
- (453 61) 214 **Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen während der Ausbildung**  
umgesetzt nach 08 10 / 453 61
  
- (525 61) 214 **Sachaufwand für Ausbildung**  
umgesetzt nach 08 10 / 525 61
  
- (527 61) 214 **Reisekosten**  
umgesetzt nach 08 10 / 527 61

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 61	0	0	0
	0		

TGr. 62 Kosten der Fortbildung

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

- (427 62) 214 **Entschädigung nebenamtlicher Kräfte zur Fortbildung des Personals**  
umgesetzt nach 08 10 / 427 62
  
- (453 62) 214 **Trennungsgeld für Teilnehmer an Fortbildungslehrgängen**  
umgesetzt nach 08 10 / 453 62
  
- (525 62) 214 **Sachaufwand für Fortbildung**  
umgesetzt nach 08 10 / 525 62
  
- (527 62) 214 **Reisekosten**  
umgesetzt nach 08 10 / 527 62

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 62	0	0	0
	0		

TGr. 69 Kosten der Informationstechnik

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
 08 18 Versorgung und soziale Entschädigung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(511 69) 214 **Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation**  
 umgesetzt nach 08 10 / 511 69

(518 69) 214 **Mieten**  
 umgesetzt nach 08 10 / 518 69

(538 69) 214 **Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen**  
 umgesetzt nach 08 10 / 538 69

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 69	0	0	0
	0		

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	0	0	0
	0		

---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0 0	0	0
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0 0	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	0 0	0	0
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	0 0	0	0
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0 0	0	0
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0 0	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

**(119 41)** 247 **Rückzahlungen von Überzahlungen**

umgesetzt nach 08 11 / 119 72

**(162 01)** 247 **Zinseinnahmen aus dem Inland**

umgesetzt nach 08 11 / 162 72

**(171 01)** 247 **Darlehensrückflüsse vom Bund für KOF**

umgesetzt nach 08 11 / 171 72

**(171 02)** 291 **Darlehensrückflüsse vom Bund für OEG**

umgesetzt nach 08 11 / 171 73

**(171 03)** 291 **Darlehensrückflüsse vom Bund für 1. SED-UnBerG**

umgesetzt nach 08 11 / 171 74

**(171 04)** 291 **Darlehensrückflüsse vom Bund für 2. SED-UnBerG**

umgesetzt nach 08 11 / 171 75

**(182 01)** 291 **Sonstige Darlehensrückflüsse nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSG)**

umgesetzt nach 08 11 / 182 76

Summe HGr. 1:	0	0	0
	0		

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

**(231 01)** 247 **Erstattungen des Bundes für Kriegsofferfürsorgeleistungen - Laufende Hilfen -**

umgesetzt nach 08 11 / 231 72

**(231 02)** 247 **Erstattungen des Bundes für Kriegsofferfürsorgeleistungen - Einmalige Hilfen -**

umgesetzt nach 08 11 / 231 72

**(231 03)** 291 **Erstattungen des Bundes nach dem Opferentschädigungsgesetz - Laufende und einmalige Leistungen -**

umgesetzt nach 08 11 / 231 73

**(231 04)** 247 **Erstattungen des Bundes für Darlehen im Rahmen der Kriegsofferfürsorge**

umgesetzt nach 08 11 / 231 72



08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
 08 19 Kriegsofferfürsorge

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		
(231 05)	291	<b>Erstattungen des Bundes für Darlehen nach dem Opferentschädigungsgesetz OEG</b> umgesetzt nach 08 11 / 231 73			
(231 06)	291	<b>Erstattungen des Bundes für Leistungen nach dem 1. SED-UnBerG</b> umgesetzt nach 08 11 / 231 74			
(231 07)	291	<b>Erstattungen des Bundes für Leistungen nach dem 2. SED-UnBerG</b> umgesetzt nach 08 11 / 231 75			
(236 01)	247	<b>Erstattungsleistungen von Sozialversicherungsträgern im Rahmen der Kriegsofferfürsorge (Rentenüberleitung)</b> umgesetzt nach 08 11 / 236 72			
(236 02)	291	<b>Erstattungsleistungen von Sozialversicherungsträgern nach Opferentschädigungsgesetz OEG (Rentenüberleitung)</b> umgesetzt nach 08 11 / 236 73			
(236 03)	291	<b>Erstattungsleistungen von Sozialversicherungsträgern für Impfgeschädigte (Rentenüberleitung)</b> umgesetzt nach 08 11 / 236 76			
(236 04)	291	<b>Erstattungsleistungen von Sozialversicherungsträgern nach dem 1. SED-UnBerG</b> umgesetzt nach 08 11 / 236 74			
(236 05)	291	<b>Erstattungsleistungen von Sozialversicherungsträgern nach dem 2. SED-UnBerG</b> umgesetzt nach 08 11 / 236 75			
Summe HGr. 2:			0 0	0	0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

<b>Titelgruppen</b>
---------------------

Einnahmen
-----------

TGr. 71 Ausgleichsabgabe

*Die Einnahmen sind übertragbar.  
Einnahmen dürfen für Ausgaben bei ATG 71 geleistet werden.*

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

- (111 71) 291 **Aufkommen aus Ausgleichsabgabe von öffentlichen und privaten Arbeitgebern**  
umgesetzt nach 08 11 / 111 71
  
- (112 71) 291 **Geldbußen nach § 156 SGB IX**  
umgesetzt nach 08 11 / 112 71
  
- (119 71) 291 **Säumniszuschläge für rückständige Ausgleichsabgabe, Rückzahlungen aus Überzahlungen Vorjahre, Stundungszinsen**  
umgesetzt nach 08 11 / 119 71
  
- (162 71) 291 **Zinserträge aus der Ausgleichsabgabe**  
umgesetzt nach 08 11 / 162 71
  
- (182 71) 291 **Darlehensrückflüsse aus Ausgleichsabgabe**  
umgesetzt nach 08 11 / 182 71
  
- (282 71) 291 **Leistungen als Ausgleich zwischen den Integrationsämtern gem. § 77 (6) SGB IX**  
umgesetzt nach 08 11 / 282 71
  
- (359 71) 291 **Entnahme aus der Rücklage der Ausgleichsabgabe**  
umgesetzt nach 08 11 / 359 71

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 71	0	0	0
	0		
<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen	0	0	0
	0		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

**Ausgaben**

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

- (631 01) 247 **Erstattungen an den Bund aus Leistungen von Sozialversicherungsträgern (KOF) Abführung 80 v.H. Bundesanteil**  
umgesetzt nach 08 11 / 631 72
- (631 02) 291 **Erstattungen an den Bund aus Leistungen von Sozialversicherungsträgern (OEG) Abführung bis zu 40 v.H. Bundesanteil**  
umgesetzt nach 08 11 / 631 73
- (631 03) 291 **Erstattungen an den Bund aus Leistungen von Sozialversicherungsträgern (1. SED-UnBerG)**  
umgesetzt nach 08 11 / 631 74
- (631 04) 291 **Erstattungen an den Bund aus Leistungen von Sozialversicherungsträgern (2. SED-UnBerG)**  
umgesetzt nach 08 11 / 631 75
- (631 05) 291 **Zuweisung des Länderanteils an den Bund gem. Art. 52 Abs. 3 Nr. 2 PflegeVG**  
umgesetzt nach 08 11 / 631 05
- (681 31) 247 **Kriegsofferfürsorgeleistungen - Laufende Hilfen -**  
umgesetzt nach 08 11 / 681 72
- (681 32) 247 **Kriegsofferfürsorgeleistungen - Einmalige Hilfen -**  
umgesetzt nach 08 11 / 681 72
- (681 33) 291 **Leistungen nach dem Opferentschädigungsgesetz (OEG) - laufende und einmalige Leistungen -**  
umgesetzt nach 08 11 / 681 73
- (681 34) 291 **Leistungen nach 1. SED-UnBerG**  
umgesetzt nach 08 11 / 681 74
- (681 35) 291 **Leistungen an Impfgeschädigte**  
umgesetzt nach 08 11 / 681 76
- (681 36) 291 **Leistungen nach 2. SED-UnBerG**  
umgesetzt nach 08 11 / 681 75

Summe HGr. 6:	0	0	0
	0		

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

- (863 01) 247 **Darlehen Kriegsofferfürsorge**  
umgesetzt nach 08 11 / 863 72

**08** Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
**08 19** Kriegsofferfürsorge

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

**(863 02)** 291 **Darlehen nach Opferentschädigungsgesetz (OEG)**  
umgesetzt nach 08 11 / 863 73

**(863 03)** 291 **Darlehen an Impfgeschädigte**  
umgesetzt nach 08 11 / 863 76

**(863 04)** 291 **Darlehen nach dem 1. SED-UnBerG**  
umgesetzt nach 08 11 / 863 74

**(863 05)** 291 **Darlehen nach dem 2. SED-UnBerG**  
umgesetzt nach 08 11 / 863 75

---

Summe HGr. 8: **0**                    **0**                    **0**  
0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		
<b>Titelgruppen</b>					
Ausgaben					

**TGr. 71 Ausgleichsabgabe**

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei ETG 71 geleistet werden.*

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

- (632 71)** 291 Leistungen als Ausgleich zwischen den Integrationsämtern gem. § 77 (6) SGB IX.  
umgesetzt nach 08 11 / 632 71
- (681 71)** 291 Zuschüsse aus der Ausgleichsabgabe an schwerbehinderte Menschen und Arbeitgeber  
umgesetzt nach 08 11 / 681 71
- (682 71)** 291 Öffentlichkeitsarbeit nach SGB IX  
umgesetzt nach 08 11 / 682 71
- (684 71)** 291 Abführungen an den Ausgleichsfonds gem. § 77 (6) SGB IX  
umgesetzt nach 08 11 / 684 71
- (863 71)** 291 Darlehen aus der Ausgleichsabgabe gem. § 102 SGB IX i.V.m. SchwbAV  
umgesetzt nach 08 11 / 863 71
- (893 71)** 291 Zuschüsse aus der Ausgleichsabgabe für Investitionen gem. § 77 (5) SGB IX i.V. m. SchwbAV  
umgesetzt nach 08 11 / 893 71
- (919 71)** 291 Zuführung an die Rücklage der Ausgleichsabgabe  
umgesetzt nach 08 11 / 919 71

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 71	0	0	0
	0		

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	0	0	0
	0		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0 0	0	0
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0 0	0	0
		HGr. 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0 0	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
Ausgaben					
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0 0	0	0
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0 0	0	0
		HGr. 9 Besondere Finanzierungsausgaben	0 0	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 41	235	Rückzahlungen von Überzahlungen	25.600 19.342	20.000	20.000
--------	-----	---------------------------------	------------------	--------	--------

119 42	234	Rückzahlungen von Überzahlungen des LASF	1.022.600 279.092	600.000	600.000
--------	-----	--	----------------------	---------	---------

119 46	234	Ersatzleistungen	30.700 140.463	140.000	140.000
--------	-----	------------------	-------------------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Ersatz für Leistungen aus Ansprüchen gegen Unterhaltspflichtige, Erben u. ä.

119 51	234	Vermischte Einnahmen	383.500 368.862	385.000	385.000
--------	-----	----------------------	--------------------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Anteilige Kostenbeiträge der Hilfeempfänger zu den Aufwendungen aufgrund der Gewährung von Hilfen zur Pflege, die aus eigenem Einkommen und Vermögen erhoben werden.

162 01	234	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	0 1.560	0	0
--------	-----	---------------------------------------	------------	---	---

182 01	234	Sonstige Darlehensrückflüsse	0 0	0	0
--------	-----	------------------------------	--------	---	---

**Erläuterungen:**

Darlehensrückflüsse von Privatpersonen aus dem Inland bei Hilfe in besonderen Lebenslagen.

Summe HGr. 1:	1.462.400 809.319	1.145.000	1.145.000
---------------	----------------------	-----------	-----------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

232 01	234	Erstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0 46.270	0	0
--------	-----	---	-------------	---	---

**Erläuterungen:**

Erstattungspflichtig ist nach § 103 BSHG i. V. m. § 97 Abs. 2 BSHG der überörtliche Träger, in dessen Bereich der Hilfeempfänger zum Zeitpunkt der Aufnahme in die Einrichtung seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat oder in den zwei Monaten vor der Aufnahme zuletzt gehabt hat.

233 01	234	Sonstige Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	409.000 979.651	450.000	450.000
--------	-----	---	--------------------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Erstattung von Wohngeld.

236 01	234	Sonstige Erstattungen von Sozialleistungsträgern	5.112.900 4.302.423	4.300.000	4.300.000
--------	-----	--	------------------------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Erstattungen von Sozialleistungsträgern zur teilweisen Deckung des Sozialhilfeaufwandes.

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 20 Sozialhilfe - Allgemein -

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	
236 02	234	<b>Sonstige Erstattungen von Sozialleistungsträgern</b>	<b>10.200</b> 92.851	<b>10.200</b>	<b>10.200</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Erstattungen der Pflegekassen im Rahmen des SGB XI.			
261 01	234	<b>Verwaltungskostenerstattung aus dem Inland</b>	<b>0</b> 2.045	<b>0</b>	<b>0</b>
		<i>Die Ist-Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei ATG 71.</i> <b>Erläuterungen:</b> Gebühren gemäß § 10 der ThürSchiedsVO-BSHG vom 21.10.1994.			
261 02 neu	129	<b>Verwaltungskostenerstattung aus dem Inland</b>	<b>9.000</b>	<b>12.600</b>	<b>5.900</b>
		<i>Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 547 01 verwendet werden.</i> <b>Erläuterungen:</b> Gebühren gem. § 12 der Thüringer Berufsvormünderprüfungsverordnung (ThürBVormPrüfVO) vom 22.03.2001(GVBl. S.35).			
<b>Summe HGr. 2:</b>			<b>5.532.100</b> 5.432.239	<b>4.772.800</b>	<b>4.766.100</b>



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Ausgaben**

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

526 01	234	<b>Gerichts- und ähnliche Kosten</b>	<b>24.400</b> 23.860	<b>24.700</b>	<b>24.700</b>
--------	-----	--------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Bei diesem Titel sind die Gebühren für die Inanspruchnahme der Schiedsstellen nach § 94 BSHG und § 76 SGB XI durch das Land sowie Kosten bei Klageverfahren im Sinne des BSHG und SGB XI nachzuweisen.

526 03	011	<b>Kosten für Mitglieder von Ausschüssen und Verbänden</b>	<b>500</b> 0	<b>500</b>	<b>500</b>
--------	-----	--	-----------------	------------	------------

**Erläuterungen:**

Landessozialbeirat gemäß § 15 AGBSHG.

Aus diesen Ausgaben dürfen auch die Kosten für die Drucklegung von Gutachten und ihren Ankauf sowie für die Vorbereitung von Sitzungen durch Anschaffung von Materialien und anderen Unterlagen geleistet werden.

538 01	234	<b>Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen</b>	<b>81.500</b> 39.887	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
--------	-----	---	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Ausgaben für Untersuchungen und Forschungsvorhaben insbesondere in der Altenpflege und Behindertenhilfe.

547 01 neu	129	<b>Ausgaben gem. § 2 Abs. 5 ThürBVorm-PrüfVO i. V. mit der VV des TMSFG v. 12.12.2001 sowie Sachausgaben der Prüfbehörde</b>		<b>10.000</b>	<b>5.000</b>
---------------	-----	--	--	---------------	--------------

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 261 02 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Aufwandsentschädigungen und Reisekosten im Rahmen der Prüfungen nach § 2 Abs. 5 der Thüringer Berufsvormünderprüfungsverordnung (ThürBVormPrüfVO) vom 22.3.2001 (GVBl. S.35) sowie Sachausgaben der Prüfbehörde.

Summe HGr. 5:			<b>106.400</b> 64.421	<b>75.200</b>	<b>70.200</b>
---------------	--	--	--------------------------	---------------	---------------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

633 02	234	<b>Erstattungen für Leistungen</b>	<b>409.000</b> 1.091.652	<b>700.000</b>	<b>700.000</b>
--------	-----	------------------------------------	-----------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Die örtlichen Sozialhilfeträger gewähren in Eilfällen und in Fällen, in denen die sachliche Zuständigkeit noch nicht geklärt ist, Hilfe nach § 17 ThürAGBSHG.

633 03	234	<b>Erstattungen an örtliche Träger der Sozialhilfe</b>	<b>11.146.200</b> 14.236.295	<b>13.200.000</b>	<b>14.500.000</b>
--------	-----	--	---------------------------------	-------------------	-------------------

**Erläuterungen:**

Kostenerstattungen gemäß § 6 Abs. 2 ThürAGBSHG für Hilfeempfänger über 65 Jahre.

633 04	234	<b>Kostenerstattung für Hilfeempfänger, die aus dem Ausland übergetreten sind</b>	<b>2.428.600</b> 2.809.610	<b>2.800.000</b>	<b>2.800.000</b>
--------	-----	---	-------------------------------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
633 04

**Erläuterungen:**

Tritt jemand, der weder im Ausland noch im Geltungsbereich des BSHG einen gewöhnlichen Aufenthalt hat, aus dem Ausland in den Geltungsbereich des BSHG über und bedarf er innerhalb eines Monats nach seinem Übertritt der Sozialhilfe, so sind die aufgewendeten Kosten von dem überörtlichen Träger der Sozialhilfe zu erstatten, der von einer Schiedsstelle bestimmt wird (§ 108 BSHG).

633 05	234	<b>Sozialhilfe für Deutsche im Ausland</b>	<b>230.100</b> 191.589	<b>230.100</b>	<b>230.100</b>
--------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Nach § 119 BSHG kann Deutschen, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Ausland haben und im Ausland der Hilfe bedürfen, in besonderen Noffällen Sozialhilfe gewährt werden. Darunter fallen ebenfalls Hilfefälle nach § 146 BSHG (Deutsch-Schweizerisches-Fürsorgeabkommen).

633 08	234	<b>Erstattungen an örtliche Träger bei Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten</b>	<b>2.147.400</b> 2.482.643	<b>2.500.000</b>	<b>2.500.000</b>
--------	-----	--	-------------------------------	------------------	------------------

**Erläuterungen:**

Erstattungen der stationären Hilfe gemäß § 72 BSHG;  
Erstattungen der ambulanten Hilfe nach § 3 Abs. 2 AGBSHG

633 11	234	<b>Erstattungen an Sozialhilfeträger</b>	<b>255.600</b> 125.497	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
--------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Gemäß § 103 Abs. 1 BSHG hat der nach § 97 Abs. 2 Satz 1 zuständige Träger der Sozialhilfe dem Träger, der nach § 97 Abs. 2 Satz 3 die Leistungen zu erbringen hat, die aufgewendeten Kosten zu erstatten. Ist in den Fällen des § 97 Abs. 2 Satz 3 und 4 ein gewöhnlicher Aufenthalt nicht vorhanden oder nicht zu ermitteln und war für die Hilfestellung ein örtlicher Träger der Sozialhilfe sachlich zuständig, dann sind diesem die aufgewendeten Kosten von dem überörtlichen Träger der Sozialhilfe zu erstatten, zu dessen Bereich der örtliche Träger gehört.

633 14	234	<b>Laufende und einmalige Leistungen als Hilfe zum Lebensunterhalt</b>	<b>153.400</b> 153.886	<b>153.400</b>	<b>153.400</b>
--------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Gesetzliche Leistungen für Hilfeempfänger unter 65 Jahre gemäß den §§ 11, 21 BSHG i. V. m. § 100 BSHG.

681 01	234	<b>Hilfe zur Pflege in Einrichtungen</b>	<b>11.810.800</b> 13.254.204	<b>12.812.500</b>	<b>13.068.700</b>
--------	-----	--	---------------------------------	-------------------	-------------------

**Erläuterungen:**

Aufwendungen des überörtlichen Trägers der Sozialhilfe für Hilfeempfänger unter 65 Jahre gemäß § 100 Abs. 1 Nr. 1 BSHG.

684 01	236	<b>Zuschüsse an Wohlfahrtsverbände</b>	<b>1.431.600</b> 1.503.198	<b>1.200.000</b>	<b>1.200.000</b>
--------	-----	--	-------------------------------	------------------	------------------

*Die Mittel dürfen der Bewilligungsbehörde zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.*

*Die Ausgaben vermindern sich insoweit als die Einnahmen der Liga der freien Wohlfahrtspflege nach § 3 Abs. 1 Thüringer Staatslotterie- und Sportwettengesetz im Haushaltsjahr 2003 den Betrag von 4.440.000 EUR und im Haushaltsjahr 2004 den Betrag von 4.650.000 EUR übersteigen.*

*Minderausgaben dienen der Verstärkung der Ausgaben bei Kapitel 0822 Titel 684 74 und Kapitel 0829 Titel 684 71.*

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
684 01

**Erläuterungen:**

Die Zuschüsse dienen dazu, die in der Liga der Freien Wohlfahrtspflege zusammengeschlossenen Verbände in die Lage zu versetzen, ihre zentralen Verwaltungs- und Koordinierungsaufgaben zu erfüllen sowie nicht abgedeckte Kosten der Erfüllung von Aufgaben der Freien Wohlfahrtspflege durch Untergliederungen, angeschlossene Einrichtungen und Verbände auszugleichen. Bei der zweckentsprechenden Verwendung der Mittel sind die ANBest-P zu beachten.  
Den Wohlfahrtsverbänden werden außerdem 3 v. H. der Einsätze der Zahlenlotterie und der Sportwetten zur Verwendung überlassen.

684 06	234	Krankenhilfe	715.800 813.030	813.100	813.100
--------	-----	--------------	--------------------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Leistungen für Sozialhilfeempfänger unter 65 Jahren (§ 37 BSHG i. V. m. § 100 BHSg).

<b>Aus Titelgruppen</b>			4.089.300 4.157.463	3.439.000	3.439.000
-------------------------	--	--	------------------------	-----------	-----------

Summe HGr. 6:			34.817.800 40.819.066	37.948.100	39.504.300
---------------	--	--	--------------------------	------------	------------

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

863 01	234	Darlehen an natürliche Personen	0 0	0	0
--------	-----	---------------------------------	--------	---	---

**Erläuterungen:**

Hilfe in besonderen Lebenslagen wird nach § 28 BSHG gewährt, wenn ein Bedarf an den in § 27 Abs. 1 oder 2 genannten Hilfearten vorliegt und die Aufbringung der Mittel aus dem Einkommen und Vermögen den in § 79 BSHG genannten Personen nicht zuzumuten ist (§§ 88 III, 89 BSHG).

893 01	235	Laufende Investitionsfinanzierung in Pflegeeinrichtungen	13.549.200 16.642.352	5.450.000	5.450.000
--------	-----	--	--------------------------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Förderung aufgrund des ThürAGPflegeVG, d.h. der Kosten, die nach § 82 Abs. 2 SGB XI nicht in der Pflegevergütung oder dem Entgelt für Unterkunft und Verpflegung berücksichtigt werden dürfen.  
Weniger wegen geplanter Gesetzes-/Verordnungsänderung.

<b>Aus Titelgruppen</b>			161.900 40.392	0	0
-------------------------	--	--	-------------------	---	---

Summe HGr. 8:			13.711.100 16.682.744	5.450.000	5.450.000
---------------	--	--	--------------------------	-----------	-----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
-------	----	-----------------	-------------------------	-------------	-------------

Angaben in EUR

<b>Titelgruppen</b>
Ausgaben

**TGr. 71 Schiedsstelle gem. § 94 BSHG**

*Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 261 01 geleistet werden.*

<b>427 71</b>	234	<b>Vergütungen und Löhne für Aushilfskräfte</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>547 71</b>	234	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>0</b> 673	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen:**

Aufwandsentschädigung des Vorsitzenden/Stellvertreters der Schiedsstelle, Entschädigung für Sachverständige/Zeugen sowie Erstattungen von Reisekosten gemäß § 11 der ThürSchiedsVO-BSHG, Arbeitsunterlagen, Bürobedarf, Porto, laufende Leistungsentgelte und Telefongebühren.

<b><u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 71</b>			<b>0</b> 673	<b>0</b>	<b>0</b>
--	--	--	-----------------	----------	----------

**TGr. 79 Maßnahmen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten**

<b>633 79</b>	234	<b>Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>18.700</b> 18.713	<b>18.700</b>	<b>18.700</b>
---------------	-----	--	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Die Förderung erfolgt im Rahmen der Richtlinie des TMSFG vom 26.01.1993 (ThürStAnz. Nr. 6/1993), zuletzt geändert am 19.07.1995.

<b>893 79</b>	236	<b>Zuschüsse an freie und kommunale Träger zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Einrichtungen für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten</b>	<b>161.900</b> 40.392	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	--------------------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Die Förderung erfolgt im Rahmen der Richtlinie des TMSFG vom 18.11.1996 (ThürStAnz. Nr. 50/1996).

<b><u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 79</b>			<b>180.600</b> 59.105	<b>18.700</b>	<b>18.700</b>
--	--	--	--------------------------	---------------	---------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

TGr. 80 Zuwendungen zur Förderung von Informations- und Koordinationsdiensten

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind u. a. vorgesehen für

1. Zuschüsse an Betreuungsvereine gemäß § 4 des Thüringer Gesetzes zur Ausführung des Betreuungsgesetzes vom 19.07.1994 i. V. m. der Verordnung über die Anerkennung und Förderung von Betreuungsvereinen vom 18.09.1996.
2. Zuschüsse an Selbsthilfekontaktstellen gemäß der Richtlinie des TMSFG vom 10.03.1997 (ThürStAnz. Nr. 15/1997) sowie an Selbsthilfegruppen nach der Leitlinie des TMSFG vom 10.03.1997 (ThürStAnz. Nr. 15/1997).
3. Förderung von Informations- und Koordinationsdiensten, insbesondere im Bereich der Altenhilfe, z. B. Kontaktstellen für selbständiges Wohnen im Alter.
4. Zuschüsse zur Förderung von Selbsthilfeverbänden und -organisationen.
5. Finanzierung von Personal- und Sachkosten des soziokulturellen Forums der Marie-Seebach-Stiftung Weimar.

633 80	235	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0 0	0	0
684 80	236	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale und ähnliche Einrichtungen	1.100.000 1.085.979	770.000	770.000
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 80			1.100.000 1.085.979	770.000	770.000

TGr. 81 Förderung des Ehrenamtes

633 81	236	Honorierung ehrenamtlichen Engagements älterer Arbeitsloser	1.845.800 1.407.019	1.400.000	1.400.000
--------	-----	---	------------------------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Die aktive ehrenamtliche Eigeninitiative arbeitsloser Bürgerinnen und Bürger, die das 50. Lebensjahr vollendet haben, soll durch eine finanzielle Zuwendung gestärkt und gefördert werden. Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinien des TMSFG vom 30. Mai 2000 (ThürStAnz. Nr.26/2000).

684 81	234	Unterstützung der ehrenamtlichen Tätigkeit	1.124.800 1.645.752	1.124.800	1.124.800
--------	-----	--	------------------------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Das ehrenamtliche Engagement in den verschiedenen Bereichen, z.B. ältere Menschen, Behinderte, Jugend, Nachwuchssport, soll durch Aufwandsentschädigungen, Veranstaltungen, individuelle Würdigung, Öffentlichkeitsarbeit sowie Aus-, Fort- und Weiterbildungen unterstützt und gefördert werden.

Aus dem Ansatz können auch Ausgaben für besondere Projekte und Veranstaltungen zur ehrenamtlichen Tätigkeit finanziert werden.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinien des TMSFG vom 26. Juni 2001 (ThürStAnz. Nr. 29/ 2001).

686 81 neu	236	Zuschuss an die Thüringer Ehrenamtsstiftung		125.500	125.500
---------------	-----	---	--	---------	---------

**Erläuterungen:**

Zuschüsse zu den Sach- und Personalkosten der Thüringer Ehrenamtsstiftung.

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 20 Sozialhilfe - Allgemein -

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 81	<b>2.970.600</b>	<b>2.650.300</b>	<b>2.650.300</b>
	3.052.770		

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	<b>4.251.200</b>	<b>3.439.000</b>	<b>3.439.000</b>
	4.198.528		

---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.462.400 809.319	1.145.000	1.145.000
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	5.532.100 5.432.239	4.772.800	4.766.100
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>6.994.500</b> 6.241.558	<b>5.917.800</b>	<b>5.911.100</b>
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	0 0	0	0
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	106.400 64.421	75.200	70.200
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	34.817.800 40.819.066	37.948.100	39.504.300
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	13.711.100 16.682.744	5.450.000	5.450.000
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>48.635.300</b> 57.566.231	<b>43.473.300</b>	<b>45.024.500</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-41.640.800</b> -51.324.673	<b>-37.555.500</b>	<b>-39.113.400</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 41	236	Rückzahlungen von Überzahlungen	0 14.214	15.000	15.000
119 42	236	Rückzahlungen von Überzahlungen (LASF)	2.600 0	8.000	8.000
162 01	236	Zinseinnahmen aus dem Inland	0 2.975	3.000	3.000
Summe HGr. 1:			2.600 17.189	26.000	26.000

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

281 01	236	Erstattung der Ausbildungsumlage durch Pflegeeinrichtungen	9.203.300 2.667.023	0	0
--------	-----	--	------------------------	---	---

**Erläuterungen:**

Heime für alte Menschen im Sinne § 1 Abs. 1 des Heimgesetzes und andere, nach Landesrecht zu bestimmende Einrichtungen für alte Menschen, soweit diese sich durch pflegesatzrelevante Entgelte finanzieren, waren gemäß § 25 Abs. 2 ThürAltPflG i. V. m. der VO über die Erstattung der Ausbildungsvergütung nach § 25 des ThürAltPflG zur Finanzierung der Kosten heranzuziehen. Die Verpflichtung der Einrichtungen zur Zahlung der Umlage endete mit Ablauf des 31.08.2002 auf der Grundlage des 2. Gesetzes zur Änderung des Thüringer Altenpflegegesetzes.

281 02	236	Erstattung der Ausbildungsumlage durch Pflegeeinrichtungen für zurückliegende Jahre	0 277.991	5.370.000	3.314.600
Summe HGr. 2:			9.203.300 2.945.014	5.370.000	3.314.600



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Ausgaben**

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

531 01	236	<b>Veröffentlichungen</b>	<b>13.800</b> 14.009	<b>20.000</b>	<b>15.000</b>
--------	-----	---------------------------	-------------------------	---------------	---------------

*Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 ThürLHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich bzw. gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden. Aus den Ausgaben sind auch die Kosten für Porto, Verpackung und Versand von Veröffentlichungen zu leisten. Die Mittel für die Landesseniorenvertretung dürfen der Bewilligungsbehörde zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.*

**Erläuterungen:**

		2003 EUR	2004 EUR
1.	Amtliche Druckwerke	0	0
2.	Öffentlichkeitsarbeit	15.000	15.000
3.	Technische und wissenschaftliche Druckwerke	0	0
4.	Andere Veröffentlichungen	5.000	0
<b>Summe</b>		<b>20.000</b>	<b>15.000</b>

Herausgabe von Informationsschriften für ältere Bürger. Der Ansatz umfasst insbesondere die Ausgaben für die redaktionelle Bearbeitung, Fotohonorare, Gestaltung, Druckkosten, den Versand sowie die Finanzierung der Sachkosten der Landesseniorenvertretung.

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(526 03)	236	<b>Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen Ausschüssen</b> umgesetzt nach 08 02 / 526 03			
----------	-----	--	--	--	--

Summe HGr. 5:		<b>13.800</b> 14.009	<b>20.000</b>	<b>15.000</b>
---------------	--	-------------------------	---------------	---------------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

633 01	235	<b>Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>63.600</b> 54.002	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	-------------------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Zuschüsse bis zu 70 v. H. der zuwendungsfähigen Ausgaben an kommunale Träger zur Förderung von Altenberatungsstellen, Altenbegegnungsstätten, Senioren-Büros sowie Senioren-Clubs und anderen Maßnahmen der offenen Altenhilfe. Die Förderung erfolgt im Rahmen der Richtlinien des TMSFG vom 26.01.1993, veröffentlicht im ThürStAnz. Nr. 6/1993, S. 183 und ihrer Änderungen, veröffentlicht im ThürStAnz. Nr. 51/1993, S. 2306 und Nr. 33/1995, S. 1323.

684 01	236	<b>Zuschüsse an andere Träger</b>	<b>164.200</b> 182.411	<b>164.200</b>	<b>164.200</b>
--------	-----	-----------------------------------	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Zuschüsse bis zu 70 v. H. der zuwendungsfähigen Ausgaben an freie Träger zur Förderung von Altenberatungsstellen, Altenbegegnungsstätten, Senioren-Büros sowie Senioren-Clubs und anderen Maßnahmen der offenen Altenhilfe. Die Förderung erfolgt im Rahmen der Richtlinien des TMSFG vom 26.01.1993, veröffentlicht im ThürStAnz. Nr. 6/1993, S. 183, und ihrer Änderungen, veröffentlicht im ThürStAnz. Nr. 51/1993, S. 2306 und Nr. 33/1995, S. 1323.

684 02	236	<b>Ausbildungsvergütung für Berufe in der Altenpflege</b>	<b>9.203.300</b> 3.915.603	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	-------------------------------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

684 03 236 **Aus- und Weiterbildung von Angehörigen und Fachpersonal zur Verbesserung der Versorgung der Demenzkranken sowie die Fortbildung von Heimberätern** 102.300 102.300 102.300  
0

684 04 neu 235 **Förderung niedrigschwelliger Betreuungsangebote nach dem Pflegeleistungs-Ergänzungsgesetz** 200.000 200.000

*Der Ansatz ist gesperrt.*

**Erläuterungen:**

Das am 1.1.2002 in Kraft getretene Pflegeleistungs-Ergänzungsgesetz (PflEG) sieht in § 45 c die Förderung sogenannter niedrigschwelliger Betreuungsangebote vor.

Diese Angebote sollen in Ergänzung und Unterstützung des bisherigen Leistungsangebotes der Pflegeversicherung ein zusätzliches Leistungsangebot für Pflegebedürftige mit erheblichem Bedarf an allgemeiner Beaufsichtigung und Betreuung schaffen.

Summe HG. 6: 9.533.400 466.500 466.500  
4.152.015

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

883 01 235 **Zuschüsse an kommunale Träger** 0 0 0  
0

893 01 235 **Investitionen zur Schaffung von barrierefreien Wohnungen und Kommunikationsstätten für ältere Menschen** 1.533.900 1.533.900 1.533.900  
2.509.022

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>971.800</b>	<b>1.010.000</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	785.000	
2005 bis zu	186.800	800.000
2006 bis zu		210.000
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	199.700	409.000			<b>608.700</b>
2004		511.300	785.000		<b>1.296.300</b>
2005			186.800	800.000	<b>986.800</b>
2006				210.000	<b>210.000</b>
2007 ff.					
<b>Summen</b>	<b>199.700</b>	<b>920.300</b>	<b>971.800</b>	<b>1.010.000</b>	<b>3.101.800</b>

**08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit**  
**08 21 Altenhilfe**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
893 01

**Erläuterungen:**

Der Grundsatz vom Vorrang der häuslichen Pflege ist in nahezu allen sozialplanerischen Konzepten verankert. Zur Umsetzung bedarf es der barrierefreien Umgestaltung von Wohnraum einschließlich dessen Zugangs. Dabei ist eine enge Kooperation mit dem für Wohnungsbau zuständigen Thüringer Innenministerium erforderlich. Die ergänzende Förderung des Ministeriums für Soziales, Familie und Gesundheit erfolgt nach der Richtlinie für die investive Förderung zur Herrichtung von barrierefreien Wohnungen und zur Schaffung von Kommunikationsstätten für ältere Menschen (ThürStAnz. Nr. 31/1994).

<b>893 02</b>	<b>235</b>	<b>Zuweisung an freie Träger für den Bau stationärer Hospize</b>	<b>244.600</b>	<b>244.600</b>
<b>neu</b>				

Summe HGr. 8:	<b>1.533.900</b>	<b>1.778.500</b>	<b>1.778.500</b>
	2.509.022		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2.600 17.189	26.000	26.000
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	9.203.300 2.945.014	5.370.000	3.314.600
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>9.205.900</b> 2.962.203	<b>5.396.000</b>	<b>3.340.600</b>
Ausgaben					
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	13.800 14.009	20.000	15.000
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	9.533.400 4.152.015	466.500	466.500
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.533.900 2.509.022	1.778.500	1.778.500
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>11.081.100</b> 6.675.046	<b>2.265.000</b>	<b>2.260.000</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-1.875.200</b> -3.712.843	<b>3.131.000</b>	<b>1.080.600</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 41	236	Rückzahlungen von Überzahlungen	10.200 0	30.000	30.000
--------	-----	---------------------------------	-------------	--------	--------

119 42	234	Rückzahlungen von Überzahlungen (LASF)	357.900 780.611	900.000	900.000
--------	-----	--	--------------------	---------	---------

119 43	236	Rückzahlungen von Überzahlungen	0 0	0	0
--------	-----	---------------------------------	--------	---	---

**Erläuterungen:**

Rückzahlungen von Überzahlungen bei Erstattung der Fahrgeldausfälle für behinderte Personen in Thüringen.

119 44	236	Rückzahlungen von Zuwendungen aus Vorjahren	0 -50.613	0	0
--------	-----	---	--------------	---	---

119 46	234	Ersatzleistungen	17.900 33.782	400.000	400.000
--------	-----	------------------	------------------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Ersatz für Leistungen aus Ansprüchen gegen Unterhaltspflichtige, Erben u.a.

119 51	234	Vermischte Einnahmen	2.300.800 2.888.456	2.888.400	2.888.400
--------	-----	----------------------	------------------------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Anteilige Kostenbeiträge der Hilfeempfänger zu den Aufwendungen des Landes aus eigenem Einkommen.

162 01	234	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	0 9.948	10.000	10.000
--------	-----	---------------------------------------	------------	--------	--------

182 01	234	Sonstige Darlehensrückflüsse	0 0	0	0
--------	-----	------------------------------	--------	---	---

**Erläuterungen:**

Darlehensrückflüsse von Privatpersonen aus dem Inland bei Hilfe in besonderen Lebenslagen

Summe HGr. 1:			2.686.800 3.662.183	4.228.400	4.228.400
---------------	--	--	------------------------	-----------	-----------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

233 01	234	Erstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden	153.400 1.041.232	830.000	830.000
--------	-----	--	----------------------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Erstattungen von Wohngeld.

236 01	234	Erstattungen durch Sozialleistungsträger	16.872.600 17.487.215	17.600.000	17.600.000
--------	-----	--	--------------------------	------------	------------

**Erläuterungen:**

Erstattungen von Sozialleistungsträgern zur teilweisen Deckung des Sozialhilfeaufwandes.

**08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit**  
**08 22 Eingliederung Behinderter**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

236 02	234	Sonstige Erstattungen von Sozialleistungsträgern	6.902.400 7.096.313	7.096.000	7.096.000
--------	-----	--	------------------------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Leistungen der Pflegekassen im Rahmen des SGB XI gemäß Vereinbarung nach § 13 Abs. 4 SGB XI.

---

Summe HGr. 2:	23.928.400 25.624.760	25.526.000	25.526.000
---------------	--------------------------	------------	------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	
<b>Ausgaben</b>					
HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen					
681 06	234	Krankenhilfe	1.227.100 1.738.376	1.738.400	1.738.400
<b>Erläuterungen:</b> Leistungen gemäß § 37 BSHG für Behinderte, die Eingliederungshilfe erhalten.					
681 07	234	Blindenhilfe gemäß § 67 BSHG	2.600 45.708	50.000	50.000
<i>Mehrausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei Kapitel 0811 Titel 681 12 geleistet werden.</i>					
<b>Erläuterungen:</b> Anspruchsberechtigt sind blinde Personen, die unbeschadet des Landesblindengeldgesetzes Ansprüche auf Blindenhilfe nach BSHG haben.					
682 01	291	Erstattung der Fahrgeldausfälle, die Nahverkehrsunternehmen durch die unentgeltliche Beförderung schwerbehinderter Menschen in Thüringen entstehen	5.112.900 5.103.322	5.200.000	5.200.000
<b>Erläuterungen:</b> Nach § 151 Abs. 1 Satz 2 SGB IX tragen die Länder die Aufwendungen für die unentgeltliche Beförderung schwerbehinderter Menschen im Nahverkehr, soweit nicht der Bund hierfür erstattungspflichtig ist.					
684 01	234	Eingliederungshilfe für Behinderte	212.516.800 213.235.795	223.368.400	220.406.300
<b>Erläuterungen:</b> Eingliederungshilfe gemäß §§ 39, 40 ff. BSHG und § 43 SGB IX (Arbeitsförderungsgeld).					
684 02	236	Zuschüsse zur Erhaltung geschützter Betriebsabteilungen	41.500 36.966	21.500	21.500
<b>Erläuterungen:</b> Förderung von Arbeitsentgelten für schwerbehinderte Arbeitnehmer sowie Zuschüsse für Betreuer der bereits bestehenden geschützten Betriebsabteilungen und für die im Aufbau befindlichen Selbsthilfefirmen sowie geschützten Betriebsabteilungen.					
684 03	235	Zuwendungen für die Frühförderung Behinderter	482.300 507.611	482.300	482.300
<b>Erläuterungen:</b> Die Förderung erfolgt im Rahmen der vom TMSFG erlassenen Richtlinie vom 19.02.1997, ThürStAnz. Nr. 10/1997.					
684 04	235	Zuwendungen für Sozialpädiatrische Zentren	415.300 437.155	0	0
<b>Erläuterungen:</b> Die Kosten für in Sozialpädiatrischen Zentren erbrachten Leistungen sind nur etwa zu 80 v.H. über die Krankenkassen abzurechnen. Die im Rahmen der Behandlung eines behinderten Kindes erbrachten heilpädagogischen und psychosozialen Leistungen fallen in die Leistungspflicht der Sozialhilfeträger.					
684 07	236	Zuschüsse an gemeinnützige Organisationen	83.000 87.431	73.000	73.000
<b>Erläuterungen:</b> Die Förderung erfolgt im Rahmen der Richtlinie des TMSFG vom 25.06.1998 (ThürStAnz. Nr. 29/1998).					

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

684 14 234 **Laufende und einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt** 1.329.400 1.309.400 1.309.400  
1.297.149

**Erläuterungen:**

Krankenkassen- und Versicherungsbeiträge, Bekleidungs- und sonstige Beihilfen, zum Unterhalt gehörende Kosten (§ 100 Abs. 2 BSHG).

**Aus Titelgruppen** 1.707.700 1.500.000 1.500.000  
1.716.016

**Summe HGr. 6:** 222.918.600 233.743.000 230.780.900  
224.205.526

**HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

863 01 235 **Darlehen an Behinderte** 0 0 0  
0

**Erläuterungen:**

Hilfe in besonderen Lebenslagen wird nach § 28 BSHG gewährt, wenn ein Bedarf an den im § 27 Abs. 1 oder 2 genannten Hilfearten vorliegt und die Aufbringung der Mittel aus dem Einkommen und Vermögen den in § 29 BSHG genannten Personen nicht zuzumuten ist (§§ 88 Abs. 3 und 89 BSHG).

893 01 235 **Zuschüsse zum Bau, zur Ausstattung von Einrichtungen der Behindertenhilfe** 7.004.700 7.800.000 7.800.000  
9.673.549

*Nr. 2 der Erläuterung ist verbindlich.*

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>3.447.700</b>	<b>7.000.000</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	2.251.700	
2005 bis zu	1.196.000	3.500.000
2006 bis zu		2.500.000
2007 ff bis zu		1.000.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	2.502.700	2.045.200			<b>4.547.900</b>
2004	920.300	2.045.200	2.251.700		<b>5.217.200</b>
2005		971.500	1.196.000	3.500.000	<b>5.667.500</b>
2006				2.500.000	<b>2.500.000</b>
2007 ff.				1.000.000	<b>1.000.000</b>
<b>Summen</b>	<b>3.423.000</b>	<b>5.061.900</b>	<b>3.447.700</b>	<b>7.000.000</b>	<b>18.932.600</b>

**Erläuterungen:**

- Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie des TMSFG vom 18.11.1996 (ThürStAnz. Nr. 50/1996).
- Aus dem Ansatz sind 1 Mio. EUR für die integrative und sonder-/heilpädagogische Kindertageseinrichtungen zu verwenden.



**08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit**  
**08 22 Eingliederung Behinderter**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

noch zu  
893 01

Zur Finanzierung werden auch Überschüsse der Staatslotterien eingesetzt.

---

Summe HGr. 8:	<b>7.004.700</b> 9.673.549	<b>7.800.000</b>	<b>7.800.000</b>
---------------	-------------------------------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

<b>Titelgruppen</b>
Ausgaben

TGr. 74 Maßnahmen zur Ergänzung der Pflichtaufgaben nach dem BSHG in der Behindertenhilfe

427 74	236	Entschädigung der Landesärzte für Behinderte	10.200 9.315	10.200	10.200
--------	-----	--	-----------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Für die nach dem BSHG zu betreuenden Behindertengruppen kann jeweils eine fachlich ausgewiesene Person mit der Wahrnehmung der Aufgaben nach § 126 a BSHG beauftragt werden.  
Für die den 4 Landesärzten entstehenden Aufwendungen erhalten diese eine monatliche Pauschale bzw. eine Entschädigung für Kongresse, Fachtagungen und fachliche Weiterqualifizierung im Rahmen der Ausführungsbestimmungen des Freistaats Thüringen vom 21.04.1994.

684 74	236	Zuweisungen und Zuschüsse für Maßnahmen in der Behindertenhilfe	1.707.700 1.716.016	1.500.000	1.500.000
--------	-----	---	------------------------	-----------	-----------

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei Kapitel 0820 Titel 684 01 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

		2002 EUR	2003 EUR	2004 EUR
01.	Zuwendungen für Erholungsmaßnahmen und Freizeitgestaltungen für Behinderte	25.560	0	0
02.	Zuwendungen an andere Träger zum Aufbau und zur Förderung von familienentlastenden Diensten	265.870	253.370	253.370
03.	Zuwendungen an freie Träger von Beratungsstellen	393.690	549.130	549.130
04.	Maßnahmen des Betreuten Wohnens der Behindertenhilfe	1.022.580	697.500	697.500
05.	Sonstiges	0	0	0
<b>Zusammen</b>		<b>1.707.700</b>	<b>1.500.000</b>	<b>1.500.000</b>

- Zu 01. Die Förderung erfolgt im Rahmen von Richtlinien des TMSFG vom 25.05.1998 (ThürStAnz. Nr. 24/1998).
- Zu 02. Die Förderung erfolgt im Rahmen von Richtlinien des TMSFG vom 15.07.1993, geändert am 30.09.1996 (ThürStAnz. Nr. 47/1993 und ThürStAnz. Nr. 49/1996).
- Zu 03. Die Förderung erfolgt im Rahmen von Richtlinien des TMSFG vom 26.08.1998 (ThürStAnz. Nr. 25/1998).
- Zu 04. Die Förderung erfolgt im Rahmen von Richtlinien des TMSFG vom 27.02.2001 (ThürStAnz. Nr. 14/2001), geändert am 06.02.2002 (ThürStAnz. Nr. 7/2002).

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 74</b>	<b>1.717.900</b> 1.725.330	<b>1.510.200</b>	<b>1.510.200</b>
-------------------------------------	-------------------------------	------------------	------------------

<b>Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen</b>	<b>1.717.900</b> 1.725.330	<b>1.510.200</b>	<b>1.510.200</b>
---	-------------------------------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2.686.800 3.662.183	4.228.400	4.228.400
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	23.928.400 25.624.760	25.526.000	25.526.000
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>26.615.200</b> 29.286.944	<b>29.754.400</b>	<b>29.754.400</b>
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	10.200 9.315	10.200	10.200
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	222.918.600 224.205.526	233.743.000	230.780.900
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	7.004.700 9.673.549	7.800.000	7.800.000
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>229.933.500</b> 233.888.390	<b>241.553.200</b>	<b>238.591.100</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-203.318.300</b> -204.601.446	<b>-211.798.800</b>	<b>-208.836.700</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

112 02 neu	237	<b>Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	--	----------	----------

**Erläuterungen:**

Einnahmen nach Bußgeldverfahren entsprechend § 14 Bundeserziehungsgeldgesetz und § 7 Landeserziehungsgeldgesetz.

119 01	261	<b>Sonstige Verwaltungseinnahmen</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--------------------------------------	---------------	----------	----------

*Die Isteinnahmen dienen zur Verstärkung der Ausgaben bei Titel 684 75.*

119 41	236	<b>Rückzahlungen von Überzahlungen</b>	<b>51.100</b> 36.077	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
--------	-----	--	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Rückforderungen von Zuwendungen aus Vorjahren

119 42	262	<b>Rückzahlungen von Überzahlungen</b>	<b>511.300</b> 662.577	<b>700.000</b>	<b>700.000</b>
--------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Rückforderungen von Zuwendungen aus Vorjahren (LASF)

162 01	262	<b>Sonstige Zinseinnahmen</b>	<b>7.700</b> 7.058	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
--------	-----	-------------------------------	-----------------------	---------------	---------------

162 03	237	<b>Zinseinnahmen auf Grund von Rückforderungen von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)</b>	<b>0</b> 144	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>
--------	-----	--	-----------------	---------------	---------------

Summe HGr. 1:			<b>570.100</b> 705.855	<b>777.000</b>	<b>777.000</b>
---------------	--	--	---------------------------	----------------	----------------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 01	237	<b>Bundesmittle zur Durchführung des Unterhaltsvorschussgesetzes</b>	<b>6.936.300</b> 6.838.781	<b>7.083.300</b>	<b>7.416.700</b>
--------	-----	--	-------------------------------	------------------	------------------

**Erläuterungen:**

Die nach dem UVG zu leistenden Ausgaben werden zu einem Drittel vom Bund erstattet. Ein Drittel trägt das Land.

233 01	237	<b>Kommunalanteil zur Durchführung des Unterhaltsvorschussgesetzes</b>	<b>6.936.300</b> 6.801.861	<b>7.083.300</b>	<b>7.416.700</b>
--------	-----	--	-------------------------------	------------------	------------------

**Erläuterungen:**

Die nach dem UVG zu leistenden Ausgaben werden zu einem Drittel von den Kommunen erstattet.

261 01	266	<b>Einnahmen nach § 11 Thüringer Schiedsverordnung - SGB VIII</b>	<b>0</b> 1.375	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	-------------------	----------	----------

*Die Isteinnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 547 01 verwendet werden.*

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 24 Maßnahmen der Jugend- und Familienförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	
noch zu 261 01					
<b>Erläuterungen:</b>					
Die Kosten der Schiedsstelle nach § 12 Abs. 1 und 2 der ThürVO über die Schiedsstelle nach § 78 g des SGB VIII - Kinder- und Jugendhilfe - (ThürSchiedsVO - SGB VIII) werden durch Gebühren nach § 11 Abs. 1 und Kostenübernahme nach § 11 Abs. 2 getragen.					
281 01	261	<b>Rückzahlung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz</b>	0 1.482.208	0	0
<i>Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Titel 631 01.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Rückflüsse aus dem Forderungsübergang von Erstattungsansprüchen auf das Land nach § 7 UVG. Aus den Einnahmen werden die Abführungen an den Bund geleistet.					
281 02	262	<b>Rückzahlung von Leistungen nach der Unterhaltssicherungsverordnung</b>	5.100 9.054	4.500	4.500
<b>Erläuterungen:</b>					
Rückflüsse aus der Rückforderung von Unterhaltsvorauszahlungen nach der für die DDR geltenden Unterhaltssicherungsverordnung, die als Übergangsregelung bis zum 31.12.1992 neben dem UVG als Bundesrecht fortgalt.					
282 01	261	<b>Sonstige Erstattungen und Zuschüsse aus sonstigen Bereichen</b>	30.700 10.385	0	0
<i>Die Isteinnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Titel 684 02.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Richtlinien des Deutsch-Französischen Jugendwerkes.					
282 02	261	<b>Sonstige Erstattungen und Zuschüsse aus sonstigen Bereichen</b>	25.600 37.403	0	0
<i>Die Isteinnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Titel 684 03.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Richtlinien des Deutsch-Polnischen Jugendwerkes.					
<b>Weggefallene oder umgesetzte Titel</b>					
(231 02)	261	<b>Zuweisungen des Bundes für Maßnahmen im Rahmen des Kinder- und Jugendplanes des Bundes</b>	0 0	0	0
<b>Summe HGr. 2:</b>			<b>13.934.000</b> 15.181.067	<b>14.171.100</b>	<b>14.837.900</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	
<b>Ausgaben</b>					
<b>HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst</b>					
547 01	266	<b>Ausgaben nach § 12 Thüringer Schiedsverordnung - SGB VIII</b>	0 716	0	0
<i>Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 261 01 geleistet werden.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Nach § 12 der Thüringer Verordnung über die Schiedsstelle nach § 78 g des SGB VIII - Kinder- und Jugendhilfe - (ThürSchiedsVO SGB VIII) sind Entschädigungen den Schiedsstellenmitgliedern, Sachverständigen und Zeugen für ihre Tätigkeit im Rahmen des Schiedsstellenverfahrens zu leisten sowie Aufwendungen für die Geschäftsstelle zu erstatten. Die Entschädigungen für die Schiedsstellenmitglieder und die Aufwendungen der Geschäftsstelle werden durch Gebühren nach § 11 Abs. 1 und Kostenübernahme nach § 11 Abs.2 ThürSchiedsVO - SGB VIII getragen.					
<b>Aus Titelgruppen</b>			<b>91.100</b> 30.142	<b>32.000</b>	<b>32.000</b>
<b>Summe HGr. 5:</b>			<b>91.100</b> 30.858	<b>32.000</b>	<b>32.000</b>
<b>HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>					
<i>Bei den Titeln 631 01, 633 01, 681 02, 681 03 und 681 04 handelt es sich um Leistungsverpflichtungen aufgrund bundesgesetzlicher, bei Titel 681 31 aufgrund landesgesetzlicher Bestimmungen.</i>					
631 01	237	<b>Abführung des Bundesanteils aus Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz</b>	0 1.122.143	0	0
<i>Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 281 01 geleistet werden.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Die von den Unterhaltsschuldnern eingezogenen Beträge sind nach § 8 Abs. 2 UVG an den Bund abzuführen (vgl. Erläuterungen zu Titel 281 01).					
633 01	266	<b>Kostenerstattung für Kinder und Jugendliche aus dem Ausland</b>	861.700 591.965	760.000	760.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Das Land hat als überörtlicher Träger der Jugendhilfe dem vorleistenden örtlichen Träger die Aufwendungen zu erstatten, die ab der Einreise in den Geltungsbereich des Achten Buches Sozialgesetzbuch - Kinder- und Jugendhilfe - für die Gewährung von Leistungen der Jugendhilfe entstanden sind. Das Bundesverwaltungsamt legt im Einzelfall das erstattungspflichtige Land fest (§ 89 d SGB VIII). Hierauf hat das Land keinen Einfluss.					
633 04	261	<b>Jugendpauschale</b>	11.305.400 11.735.008	11.147.800	11.147.800
<b>Erläuterungen:</b>					
Förderung von örtlichen Maßnahmen nach §§ 11 bis 14 und 27 ff. SGB VIII. Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie des TMSFG vom 22.03.2001, (ThürStAnz. Nr. 18/2001).					
681 02	237	<b>Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz</b>	20.808.900 20.515.747	21.250.000	22.250.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Nach dem UVG haben Kinder unter 12 Jahren, die vom familienfernen Elternteil nicht oder nicht regelmäßig Unterhaltsleistungen erhalten, für längstens 72 Monate Anspruch auf Unterhaltsvorschuss in Höhe der Beträge, die die Regelbetrag-VO vorsieht (vgl. Erläuterungen zu Titel 231 01 und 233 01).					
681 03	266	<b>Kostenerstattung für Leistungen an Personen ohne gewöhnlichen Aufenthalt</b>	230.100 294.846	230.000	230.000

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 24 Maßnahmen der Jugend- und Familienförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	
noch zu 681 03					
<b>Erläuterungen:</b>					
Ist für die Zuständigkeit des örtlichen Trägers der Jugendhilfe der tatsächliche Aufenthalt maßgeblich, so sind die dem örtlichen Träger entstandenen Ausgaben vom überörtlichen Träger (Land) zu erstatten, in dessen Bereich der örtliche Träger gehört (§ 89 SGB VIII).					
681 04	266	Leistungen an Deutsche bei Aufenthalt im Ausland	0 0	0	0
<b>Erläuterungen:</b>					
Zuständiger Kostenträger ist der überörtliche Träger (Land), in dessen Bereich der Leistungsempfänger geboren ist (§§ 6 Abs. 3, 88 SGB VIII).					
681 31	237	Landeserziehungsgeld	18.764.400 20.050.695	20.264.200	20.264.400
<b>Erläuterungen:</b>					
Durch die Gewährung eines Landeserziehungsgeldes für die nach dem 30.06.1992 geborenen Kinder im Anschluss an das Bundeserziehungsgeld werden die Leistungen nach dem Bundeserziehungsgeldgesetz so ergänzt, dass für die Zeit bis zur Vollendung des 30. Lebensmonats, in dem das Kind einen Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz erwirbt, Erziehungsgeld gezahlt wird. Rechtsgrundlage: Thüringer Landeserziehungsgeldgesetz (ThürLErzGG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.2001 (GVBl. S. 1) in der jeweils geltenden Fassung					
684 02	261	Maßnahmen des Deutsch - Französischen Jugendwerkes	30.700 12.123	0	0
<i>Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 282 01 geleistet werden.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Richtlinien des Deutsch-Französischen Jugendwerkes.					
684 03	261	Maßnahmen des Deutsch - Polnischen Jugendwerkes	25.600 39.623	0	0
<i>Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 282 02 geleistet werden.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Richtlinie des Deutsch-Polnischen Jugendwerkes					
685 03 neu	237	Vergütungsausfallersatz bei Freistellung für ehrenamtliche Tätigkeit in der Jugendarbeit		175.000	175.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Ersatz des Vergütungsausfalls erfolgt auf der Grundlage des Dritten Gesetzes zur Änderung des Thüringer Kinder- und Jugendhilfe - Ausführungsgesetzes vom 04.09.2002 (GVBl. S. 302).					
<b>Aus Titelgruppen</b>			16.613.900 16.547.705	14.376.500	14.876.500
<b>Weggefallene oder umgesetzte Titel</b>					
(684 13)	261	Zuweisungen und Zuschüsse für Maßnahmen im Rahmen des Kinder- und Jugendplanes des Bundes	0 0	0	0
<b>Summe HGr. 6:</b>			68.640.700 70.909.855	68.203.500	69.703.700

**08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit**  
**08 24 Maßnahmen der Jugend- und Familienförderung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(883 01)	274	Sonderprogramm Kindertagesstätten	0	0	0
			0		

---

Summe HGr. 8:	<b>3.520.300</b>	<b>2.400.000</b>	<b>2.400.000</b>
	2.929.468		



08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 24 Maßnahmen der Jugend- und Familienförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

Ausgaben

TGr. 75 Jugendhilfe

547 75	261	Sachausgaben im Rahmen der Jugendhilfe	91.100 30.142	32.000	32.000
--------	-----	--	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

		2002 EUR	2003 EUR	2004 EUR
1.	Studien, wissenschaftliche Begleitungen und Fachpublikationen	91.100	32.000	32.000
2.	Kosten für Fachtagungen	0	0	0
3.	Sonstiges	0	0	0
<b>Zusammen</b>		<b>91.100</b>	<b>32.000</b>	<b>32.000</b>

684 75	261	Förderung von Maßnahmen der Jugendhilfe	5.748.300 5.898.978	5.146.100	5.146.100
--------	-----	---	------------------------	-----------	-----------

1. Nr. A. 14. und Nr. B. 1. der Erläuterungen sind verbindlich.
2. Mittel bei Erläuterung Nr. A. 11. und Nr. A. 14. dürfen der Bewilligungsbehörde zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.
3. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 119 01 geleistet werden.

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>4.000.000</b>	<b>4.000.000</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	2.000.000	
2005 bis zu	1.800.000	2.000.000
2006 bis zu	200.000	1.800.000
2007 ff bis zu		200.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003		2.556.500			<b>2.556.500</b>
2004		2.300.800	2.000.000		<b>4.300.800</b>
2005		204.500	1.800.000	2.000.000	<b>4.004.500</b>
2006			200.000	1.800.000	<b>2.000.000</b>
2007 ff.				200.000	<b>200.000</b>
<b>Summen</b>		<b>5.061.800</b>	<b>4.000.000</b>	<b>4.000.000</b>	<b>13.061.800</b>

**08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit**  
**08 24 Maßnahmen der Jugend- und Familienförderung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
684 75

**Erläuterungen:**

A. Projektförderung

		2002 EUR	2003 EUR	2004 EUR
01.	Zuschuss an jugendschutz net	8.000	7.800	7.800
02.	Zuschuss an das Deutsche Jugendinstitut	8.200	8.200	8.200
03.	Zuschüsse an Landesarbeitsgemeinschaften	23.500	13.600	13.600
04.	Zuschuss an den Landesfilmdienst (umgesetzt nach Nr. 11)	92.300	0	0
05.	Zuschuss an das DJHW-LV Thüringen (umgesetzt nach Nr. 11)	69.300	0	0
06.	Zuschüsse an Träger des freiwilligen sozialen Jahres	305.500	306.000	306.000
07.	Förderung von Maßnahmen des Kinder- und Jugendschutzes	692.200	714.000	714.000
08.	Förderung von Beteiligungsformen	40.300	20.000	20.000
09.	Pflegeelternberatung und begleitende Maßnahmen zur Vollzeitpflege	50.300	20.000	20.000
10.	Veranstaltungen und Tagungen der Jugendhilfe	7.900	10.000	10.000
11.	Landesjugendförderplan	2.653.200	2.680.700	2.680.700
12.	Modellprojekte	369.200	278.900	278.900
13.	Jugendleitercard	138.400	50.000	50.000
14.	Jugendbildungsstätte Ohrdruf - Wirtschaftsplan siehe Anlage -	277.900	277.900	277.900
15.	Förderung der Aus- und Fortbildung der Mitarbeiter in sozialen Berufen (umgesetzt nach ATG 81)	253.800	0	0
16.	Landesprogramm zur Fort- und Weiterbildung "Für Demokratie und Toleranz"	179.000	179.000	179.000
17.	Fanprojekte	25.600	26.300	26.300
18.	Sonstiges	0	0	0
<b>Zusammen</b>		<b>5.194.600</b>	<b>4.592.400</b>	<b>4.592.400</b>

B. Institutionelle Förderung

		2002 EUR	2003 EUR	2004 EUR
1.	Europäische Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätte Weimar	553.700	553.700	553.700
<b>Zusammen</b>		<b>553.700</b>	<b>553.700</b>	<b>553.700</b>

Zu Nr. A 06.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinien des TMSFG vom 20.10.1998 (ThürStAnz. Nr. 47/1998).

Zu Nr. A 07.

Die u. a. vorgesehene Förderung der Kinderschutzdienste erfolgt auf der Grundlage der Richtlinien des TMSFG vom 26.06.1993 (ThürStAnz. Nr. 31/1993), geändert am 23.01.1997 (ThürStAnz. Nr. 10/1997).

Zu Nr. A 09.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinien des TMSFG vom 19.06.1998 (ThürStAnz. Nr. 29/1998).

Zu Nr. A 11.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage des Landesjugendförderplanes vom 26.01.1998 und der Richtlinien des TMSFG vom 15.06.1999 (ThürStAnz. Nr. 29/1999).

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
684 75

**Übersicht über den (vorläufigen) Haushalts-/Wirtschaftsplan der Europäischen Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätte Weimar**

Ausgaben:	Ist 2001 EUR	Soll 2002 EUR	Soll 2003 EUR	Soll 2004 EUR
1 Personalausgaben	561.300	722.800	759.200	787.500
2 Sachausgaben	667.015	620.600	533.800	539.600
3 Schuldendienst	0	0	200	200
4 Investitionen	6.500	0	63.000	64.500
Zusammen:	1.234.815	1.343.400	1.356.200	1.391.800
Abzüglich Einnahmen:	519.376	564.700	625.800	625.400
Mithin Zuwendungsbedarf:	715.439	778.700	730.400	766.400

Der Zuwendungsbedarf soll gedeckt werden durch:	Ist 2001 EUR	Soll 2002 EUR	Soll 2003 EUR	Soll 2004 EUR
Freistaat Thüringen	582.872	553.700	553.700	553.700
Kommunale Zuschüsse	76.694	76.700	76.700	76.700
Sonstige	83.776	148.300	100.000	136.000
Zusammen:	743.342	778.700	730.400	766.400

Stellenplan:	Soll 2003 Stellenanzahl	Soll 2004 Stellenanzahl
<b>Angestellte</b>		
1. I b	1,00	1,00
2. III	6,00	6,00
3. IV a	1,00	1,00
4. V b	1,00	1,00
5. V c	1,00	1,00
6. VI b	3,00	3,00
Zusammen:	13,00	13,00
<b>Arbeiter</b>		
7. LGr 2	3,00	3,00
Zusammen:	3,00	3,00
Insgesamt:	16,00	16,00

**Nachrichtlich:**

Stellenplan:	Soll 2003 Stellenanzahl	Soll 2004 Stellenanzahl
<b>Angestellte</b>		
8. VII (SAM-Stellen)	2,00	2,00
9. Azubi	1,00	1,00
Zusammen:	3,00	3,00
<b>Arbeiter</b>		
10. LGr 2 (SAM-Stellen)	3,00	3,00
11. Azubi	1,00	1,00
Zusammen:	4,00	4,00
Insgesamt:	7,00	7,00

Zur Finanzierung werden auch Überschüsse der Staatslotterien eingesetzt.

893 75	271	Zuschüsse zum Bau und zur Verbesserung von Einrichtungen der Jugendhilfe	2.300.800 2.195.469	2.000.000	2.000.000
--------	-----	--	------------------------	-----------	-----------

**08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit**  
**08 24 Maßnahmen der Jugend- und Familienförderung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
893 75

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>1.200.000</b>	<b>1.200.000</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	500.000	
2005 bis zu	400.000	500.000
2006 bis zu	300.000	400.000
2007 ff bis zu		300.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	<b>Gesamtbelastung (EUR)</b>
1	2	3	4	5	6
2003	511.300	255.600			<b>766.900</b>
2004	511.300	766.900	500.000		<b>1.778.200</b>
2005		511.300	400.000	500.000	<b>1.411.300</b>
2006			300.000	400.000	<b>700.000</b>
2007 ff.				300.000	<b>300.000</b>
<b>Summen</b>	<b>1.022.600</b>	<b>1.533.800</b>	<b>1.200.000</b>	<b>1.200.000</b>	<b>4.956.400</b>

**Erläuterungen:**

Die Förderung von Jugendherbergen, Jugendbildungs- und -begegnungsstätten und Kinder- und Jugenderholungszentren mit überörtlicher Bedeutung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie des TMSFG vom 16.12.1997 (ThürStAnz. Nr. 3/1998).

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 75	<b>8.140.200</b>	<b>7.178.100</b>	<b>7.178.100</b>
	8.124.589		

TGr. 77 Jugendberufshilfe

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 24 Maßnahmen der Jugend- und Familienförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

684 77 262 Maßnahmen der Jugendberufshilfe 1.684.300 421.100 421.100  
1.883.342

*Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderen Stellen des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	400.000	400.000
davon fällig:		
2004 bis zu	200.000	
2005 bis zu	200.000	200.000
2006 bis zu		200.000
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003		204.500			204.500
2004		204.500	200.000		404.500
2005			200.000	200.000	400.000
2006				200.000	200.000
2007 ff.					
<b>Summen</b>		<b>409.000</b>	<b>400.000</b>	<b>400.000</b>	<b>1.209.000</b>

**Erläuterungen:**

Förderung von Maßnahmen im Sinne § 19 ThürKJHAG. Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinien des TMSFG vom 27.08.1996 (ThürStAnz. Nr. 41/1996) und der Kooperationsempfehlung zwischen Jugendhilfe, Schule und Arbeitsverwaltung vom 12.09.1994.

893 77 272 Zuschüsse zum Bau und zur Verbesserung von Einrichtungen der Jugendberufshilfe 276.900 0 0  
0

Nachrichtlich: Summe TGr. 77 1.961.200 421.100 421.100  
1.883.342

TGr. 78 Familienhilfe

547 78 273 Allgemeine und situationsbezogene Informationen und Hilfen für Familien neu 0 0

684 78 273 Förderung von Maßnahmen und Einrichtungen der Familienhilfe 1.796.200 2.096.200 2.596.200  
1.695.894

*Im laufenden Haushaltsjahr nicht verausgabte Mittel entsprechend Nr. 1 der Erläuterungen dürfen dem Grundstockvermögen der Landesstiftung (vgl. Titel 698 78) zugeführt werden. Nr. 1 der Erläuterungen ist verbindlich.*

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 24 Maßnahmen der Jugend- und Familienförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

noch zu  
684 78

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>235.000</b>	<b>235.000</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	225.000	
2005 bis zu	10.000	225.000
2006 bis zu		10.000
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003		158.500			<b>158.500</b>
2004			225.000		<b>225.000</b>
2005			10.000	225.000	<b>235.000</b>
2006				10.000	<b>10.000</b>
2007 ff.					
<b>Summen</b>		<b>158.500</b>	<b>235.000</b>	<b>235.000</b>	<b>628.500</b>

**Erläuterungen:**

	2002 EUR	2003 EUR	2004 EUR
01. Zuschuss an die Thüringer Stiftung Hilfe für schwangere Frauen und Familien in Not	623.800	573.800	573.800
02. Zuschüsse zur Familienerholung für sozialschwache Familie	255.600	205.600	205.600
03. Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen der Familienbildung	180.100	180.100	180.100
04. Zuschüsse zur Förderung der Familienverbände	153.400	153.400	153.400
05. Zuschüsse an freie Träger von Familienzentren	531.700	431.700	431.700
06. Zuschuss zur Finanzierung des "Netzwerkes für örtliche und regionale Strukturpolitik"	1.600	1.600	1.600
07. Förderung von Modellprojekten	50.000	50.000	50.000
08. Informationen und Beratungen für Familien	0	500.000	1.000.000
09. Sonstiges	0	0	0
<b>Zusammen</b>	<b>1.796.200</b>	<b>2.096.200</b>	<b>2.596.200</b>

Zu 02.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinien des TMSFG vom 28.11.1997 (ThürStAnz. Nr. 51/1997)

Zu 03.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinien des TMSFG vom 14.07.2000 (ThürStAnz. Nr. 40/2000)

Zu 04.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinien des TMSFG vom 18.03.1997 (ThürStAnz. Nr. 16/1997).

Zu 05.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinien des TMSFG vom 31.01.2000 (ThürStAnz. Nr. 9/2000).

Zu 06.

Die Förderung erfolgt entsprechend einer Bund-Länder Vereinbarung.

Zu 08.

Die Förderung erfolgt im Rahmen der §§ 16, 17, 18, 27, 28 SGB VIII sowie anderen gesetzlichen Regelungen der Familienhilfe.

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 24 Maßnahmen der Jugend- und Familienförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

698 78	273	Zuführung zum Grundstockvermögen der Thüringer Stiftung Hilfe für schwangere Frauen und Familien in Not	261.300 511.292	0	0
893 78	273	Zuschüsse an freie Träger zum Bau und zur Verbesserung von Familieneinrichtungen und Einrichtungen der Familienhilfe	942.600 733.999	400.000	400.000

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>250.000</b>	<b>250.000</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	180.000	
2005 bis zu	70.000	180.000
2006 bis zu		70.000
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003		409.000			<b>409.000</b>
2004		153.400	180.000		<b>333.400</b>
2005			70.000	180.000	<b>250.000</b>
2006				70.000	<b>70.000</b>
2007 ff.					
<b>Summen</b>		<b>562.400</b>	<b>250.000</b>	<b>250.000</b>	<b>1.062.400</b>

**Erläuterungen:**

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinien des TMSFG) vom 13.11.1996 (ThürStAnz. Nr. 8/1997), geändert am 03.11.1997 (ThürStAnz. Nr. 48/1997).

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 78	<b>3.000.100</b> 2.941.185	<b>2.496.200</b>	<b>2.996.200</b>
-------------------------------------	-------------------------------	------------------	------------------

TGr. 81 Beratungsdienste

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

684 81 273 Zuschüsse/Zuweisungen an Träger von Beratungsstellen **7.072.700** **6.662.000** **6.662.000**  
6.507.070

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>1.587.500</b>	<b>1.587.500</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	1.512.500	
2005 bis zu	75.000	1.512.500
2006 bis zu		75.000
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	46.000	1.738.400			<b>1.784.400</b>
2004	35.800		1.512.500		<b>1.548.300</b>
2005			75.000	1.512.500	<b>1.587.500</b>
2006				75.000	<b>75.000</b>
2007 ff.					
<b>Summen</b>	<b>81.800</b>	<b>1.738.400</b>	<b>1.587.500</b>	<b>1.587.500</b>	<b>4.995.200</b>

**Erläuterungen:**

	2002 EUR	2003 EUR	2004 EUR
01. Zuschüsse/Zuweisungen an Träger von Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstellen	1.904.800	1.415.500	1.415.500
02. Zuschüsse/Zuweisungen an Träger von Schwangerschaftsberatungsstellen	3.467.600	3.333.000	3.333.000
03. Zuschüsse/Zuweisungen an Träger von Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen	1.700.300	1.659.500	1.659.500
04. Zuschüsse zur Fortbildung von Mitarbeitern in sozialen Tätigkeitsfeldern (umgesetzt aus Titel 684 75 Nr. 15)	0	254.000	254.000
05. Sonstiges	0	0	0
<b>Zusammen</b>	<b>7.072.700</b>	<b>6.662.000</b>	<b>6.662.000</b>

Zu 01.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinien des TMSFG vom 29.11.2000 (ThürStAnz. Nr. 04/2001).

Zu 02.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinien des TMSFG vom 28.12.2000 (ThürStAnz. Nr. 04/2001).

Zu 03.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinien des TMSFG vom 10.12.1998 (ThürStAnz. Nr. 1/1999). Außerdem wird ein Bund-Länder-Projekt zur Online-Beratung anteilig gefördert.

Zu 04.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der internen Vergabegrundsätze vom 20.11.2001.

686 81 273 Zuschuss an die Landesarbeitsgemeinschaft Telefonseelsorge **51.100** **51.100** **51.100**  
51.129



**08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit**  
**08 24 Maßnahmen der Jugend- und Familienförderung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
686 81

**Erläuterungen:**

Der Zuschuss an die Landesarbeitsgemeinschaft Telefonseelsorge dient der Aufrechterhaltung der Telefonberatungsdienste in Erfurt, Gera und Jena.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 81	<b>7.123.800</b> 6.558.199	<b>6.713.100</b>	<b>6.713.100</b>
<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	<b>20.225.300</b> 19.507.315	<b>16.808.500</b>	<b>17.308.500</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	570.100 705.855	777.000	777.000
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	13.934.000 15.181.067	14.171.100	14.837.900
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>14.504.100</b> 15.886.923	<b>14.948.100</b>	<b>15.614.900</b>
Ausgaben					
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	91.100 30.858	32.000	32.000
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	68.640.700 70.909.855	68.203.500	69.703.700
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	3.520.300 2.929.468	2.400.000	2.400.000
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>72.252.100</b> 73.870.181	<b>70.635.500</b>	<b>72.135.700</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-57.748.000</b> -57.983.259	<b>-55.687.400</b>	<b>-56.520.800</b>

**Wirtschaftsplan**  
Jugendbildungsstätte Ohrdruf

Ktn.	Konto	Zweckbestimmung	Ist 2001 - EUR -	Ansatz 2002 - EUR -	Ansatz 2003 - EUR -	Ansatz 2004 - EUR -
Grp						
1	2	3	4	5	6	7
		<b>Erfolgsplan</b>				
		<b>Erträge</b>				
1		Erlöse aus Leistungen	82.625	125.300	125.300	125.300
2		Nutzungsentgelte	0	0	0	0
3		Zuweisungen und Zuschüsse	292.561	0	0	0
4		Zinseinnahmen	0	0	0	0
5		Sonstige betriebliche Erträge	621	5.100	2.500	2.500
		<b>Summe zu</b>	<b>375.807</b>	<b>130.400</b>	<b>127.800</b>	<b>127.800</b>
		<b>Gesamtsumme Erträge</b>	<b>375.807</b>	<b>130.400</b>	<b>127.800</b>	<b>127.800</b>
		<b>Aufwendungen</b>				
1		Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	33.981	45.000	45.000	45.000
2		Personalaufwand	230.859	230.100	233.000	233.000
3		sonstige betriebliche Aufwendungen	103.567	133.200	127.700	127.700
		<b>Summe zu</b>	<b>368.407</b>	<b>408.300</b>	<b>405.700</b>	<b>405.700</b>
		<b>Gesamtsumme Aufwendungen</b>	<b>368.407</b>	<b>408.300</b>	<b>405.700</b>	<b>405.700</b>
		<b>Abschluß</b>				
		<b>Erträge</b>	<b>375.807</b>	<b>130.400</b>	<b>127.800</b>	<b>127.800</b>
		<b>Aufwendungen</b>	<b>368.407</b>	<b>408.300</b>	<b>405.700</b>	<b>405.700</b>
		<b>Ablieferungen</b>	<b>7.400</b>			
		<b>Zuführungen</b>		<b>277.900</b>	<b>277.900</b>	<b>277.900</b>
		<b>Finanzplan</b>				
		<b>Deckungsmittel</b>				
1		Erlöse	0	0	0	0
2		Zuweisungen des Landes	0	0	0	0
3		Fördermittel	0	0	0	0
		<b>Zusammen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		<b>Finanzbedarf</b>				
1		Grundstücke	0	0	0	0

**Wirtschaftsplan**  
Jugendbildungsstätte Ohrdruf

Ktn. Grp	Konto	Zweckbestimmung	Ist 2001 - EUR -	Ansatz 2002 - EUR -	Ansatz 2003 - EUR -	Ansatz 2004 - EUR -
1	2	3	4	5	6	7
2		Technische Anlagen	0	0	0	0
3		Einrichtungen und Ausstattungen	0	0	0	0
		<b>Zusammen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Stellenplan/-übersicht</b>		<b>Soll 2003 Stellenanzahl</b>	<b>Soll 2004 Stellenanzahl</b>
<hr/>			
<b>Angestellte</b>			
<hr/>			
1.	IV a	1,00	1,00
2.	VI b	1,00	1,00
Zusammen:		2,00	2,00
<hr/>			
<b>Arbeiter</b>			
<hr/>			
1.	Hausmeister	1,00	1,00
2.	Küchenpersonal	2,00	2,00
3.	Sonstige Dienste	2,00	2,00
Zusammen:		5,00	5,00
<hr/>			

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
 08 25 Investitionsprogramm/Pflegeeinrichtungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

<b>119 41</b>	<b>235</b>	<b>Rückzahlungen von Überzahlungen aus Zuweisungen nach Art. 52 PflegeVG</b>	<b>0</b> 392.056	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	---------------------	----------	----------

*Einnahmen dienen zur Verstärkung der Ausgaben bei Titel 883 01 und 893 01.*

<b>162 01</b>	<b>235</b>	<b>Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	---------------	----------	----------

---

Summe HGr. 1:	<b>0</b> 392.056	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	---------------------	----------	----------

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

<b>331 01</b>	<b>235</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen vom Bund</b>	<b>41.215.300</b> 49.992.741	<b>38.949.800</b>	<b>35.851.800</b>
---------------	------------	---	---------------------------------	-------------------	-------------------

**Erläuterungen:**

Die Finanzhilfe des Bundes beträgt nach Art. 52 Abs. 2 PflegeVG bis zu 80 v. H. der öffentlichen Finanzierung. Die Ausgaben sind bei Titel 883 01 und 893 01 verschlagt.

---

Summe HGr. 3:	<b>41.215.300</b> 49.992.741	<b>38.949.800</b>	<b>35.851.800</b>
---------------	---------------------------------	-------------------	-------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

**Ausgaben**

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

561 01	235	Zinsausgaben an den Bund	0	0	0
			0		

**Erläuterungen:**

Entsprechend den Richtlinien für die kassentechnische Abwicklung der Art. 52 und 52 a des Gesetzes zur sozialen Absicherung des Risikos bei Pflegebedürftigkeit - PflegeVG - (BGBl. 1 1994, S. 1014), gemäß dem Rundschreiben des BMA vom 04.01.1996 in Verbindung mit der Verwaltungsvereinbarung über die Gewährung von Finanzhilfen des Bundes an die Länder für Investitionen in Pflegeeinrichtungen im Beitrittsgebiet gemäß Art. 52 Abs. 2, S. 4 des PflegeVG, sind nach § 6 Abs. 4 Zinsen zu erstatten, wenn die in dieser Verwaltungsvereinbarung vorgesehenen Bestimmungen nicht eingehalten werden.

Summe HGr. 5:			0	0	0
			0		

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

*Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszweckes auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*

883 01	235	Zuweisungen für Investitionen an kommunale Träger für Pflegeeinrichtungen i.S.d. SGB XI, insbesondere Altenpflegeeinrichtungen	0	0	0
			0		

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 119 41 geleistet werden.*

893 01	235	Zuweisungen für Investitionen an freie und sonstige Träger für Pflegeeinrichtungen i. S. d. SGB XI, insbesondere Altenpflegeeinrichtungen	41.459.200 57.788.323	19.550.000	38.480.000
--------	-----	---	--------------------------	------------	------------

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 119 41 geleistet werden.*

*Die Verpflichtungsermächtigung ist gesperrt.*

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	5.000.000	2.500.000
davon fällig:		
2004 bis zu	4.000.000	
2005 bis zu	1.000.000	2.000.000
2006 bis zu		500.000
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	4.855.500	65.061.400			69.916.900
2004		18.590.900	4.000.000		22.590.900
2005		2.556.500	1.000.000	2.000.000	5.556.500
2006				500.000	500.000
2007 ff.					
<b>Summen</b>	<b>4.855.500</b>	<b>86.208.800</b>	<b>5.000.000</b>	<b>2.500.000</b>	<b>98.564.300</b>

**08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit**  
**08 25 Investitionsprogramm/Pflegeeinrichtungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

noch zu  
893 01

**Erläuterungen:**

Zuweisungen für Investitionsmaßnahmen in Pflegeeinrichtungen gemäß Art. 52 PflegeVG. Während der Bund einen Anteil in Höhe von 80 v.H. trägt, tragen das Land und die Landkreise / kreisfreien Städte 20 v.H. der öffentlichen Investitionsmittel. Der kommunale Anteil ist bei Kapitel 1720 Titel 883 05 veranschlagt.

---

Summe HGr. 8:	<b>41.459.200</b> 57.788.323	<b>19.550.000</b>	<b>38.480.000</b>
---------------	---------------------------------	-------------------	-------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0 392.056	0	0
		HGr. 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	41.215.300 49.992.741	38.949.800	35.851.800
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>41.215.300</b> 50.384.797	<b>38.949.800</b>	<b>35.851.800</b>
Ausgaben					
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	0 0	0	0
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	41.459.200 57.788.323	19.550.000	38.480.000
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>41.459.200</b> 57.788.323	<b>19.550.000</b>	<b>38.480.000</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-243.900</b> -7.403.526	<b>19.399.800</b>	<b>-2.628.200</b>



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 41	314	Rückzahlungen von Überzahlungen	102.300 295.331	300.000	300.000
119 42	312	Rückzahlungen von Überzahlungen aus Zuweisungen nach Art. 14 GSG  <i>Die Isteinnahmen dienen zur Verstärkung der Ausgaben bei Titel 883 02 und 883 03.</i>	0 854.166	0	0
119 43	312	Rückzahlungen von Überzahlungen aus Zuweisungen nach § 9 Abs. 1 und 2 KHG	0 815.301	160.000	160.000
119 44	312	Rückzahlungen von Überzahlungen aus pauschalen Fördermitteln	0 0	0	0
162 01	314	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	51.100 715.880	600.000	600.000
Summe HGr. 1:			153.400 2.680.678	1.060.000	1.060.000

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

331 02	312	Finanzhilfen des Bundes für Investitionen im Krankenhausbereich (Art. 14 Gesundheitsstrukturgesetz)	0 57.315.820	0	0
333 01	312	Zuweisungen der kreisfreien Städte und Landkreise - Krankenhausumlage -	25.564.600 25.043.915	25.564.600	25.564.600
336 01	312	Zuweisungen für Investitionen von den Sozialversicherungsträgern (Artikel 14 Gesundheitsstrukturgesetz)  <i>Mehreinnahmen dienen zur Verstärkung der Ausgaben bei Titel 883 02 und 883 03, Mindereinnahmen führen zur Reduzierung der Ausgaben bei Titel 883 02 und 883 03.</i>	30.677.500 29.654.929	30.667.500	30.667.500
Summe HGr. 3:			56.242.100 112.014.664	56.232.100	56.232.100

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Ausgaben**

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

526 01	314	Gerichts- und ähnliche Kosten	2.200 0	2.000	2.000
526 02	314	Kosten für Sachverständige	219.900 217.236	169.500	272.000

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>75.000</b>	<b>175.000</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	50.000	
2005 bis zu	25.000	175.000
2006 bis zu		
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	20.500	40.900			<b>61.400</b>
2004		46.000	50.000		<b>96.000</b>
2005			25.000	175.000	<b>200.000</b>
2006					
2007 ff.					
<b>Summen</b>	<b>20.500</b>	<b>86.900</b>	<b>75.000</b>	<b>175.000</b>	<b>357.400</b>

<b>Aus Titelgruppen</b>	<b>355.200</b> 234.924	<b>323.100</b>	<b>323.100</b>
-------------------------	---------------------------	----------------	----------------

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(526 03) 314 **Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen Ausschüssen**  
umgesetzt nach 08 02 / 526 03

Summe HGr. 5:	<b>577.300</b> 452.160	<b>494.600</b>	<b>597.100</b>
---------------	---------------------------	----------------	----------------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

632 01	314	<b>Finanzierungsbeitrag für die Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und Medizinprodukten</b>	<b>33.200</b> 17.437	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
--------	-----	---	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Die Finanzierung erfolgt auf der Grundlage des Thüringer Gesetzes zum Abkommen der Länder über die ZLG vom 22.12.1994 (GVBl. S. 1221) und dem Thüringer Gesetz zum Abkommen zur Änderung des Abkommens über die Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Medizinprodukten (GVBl. S. 215) zur Errichtung einer Zentralen Koordinierungsstelle der Länder im Arzneimittelbereich.  
Gemäß Art. 5 des Abkommens sind Mehr- oder Minderausgaben nach Haushaltsschluss im nächsten Haushaltsjahr zu verrechnen.

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 29 Maßnahmen für das Gesundheitswesen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	
632 22	314	Zuschuss an das Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen in Mainz (IMPP)	163.600 154.906	174.000	180.000
<p><b>Erläuterungen:</b> Das IMPP ist eine Einrichtung der Prüfungsämter der Länder, die für das Medizin- und Pharmaziestudium alle schriftlichen Prüfungen bundeseinheitlich abwickelt. Die Berechnungsgrundlage für den Finanzierungsbeitrag ist der Königsteiner Schlüssel.</p>					
636 01	314	Sonstige Erstattungen an Sozialversicherungsträger	1.178.700 1.158.449	1.158.700	1.158.700
<p><b>Erläuterungen:</b> Kostenerstattung für Schwangerschaftsabbrüche nach Art. 5 § 4 des Schwangeren- und Familienhilfeänderungsgesetzes.</p>					
637 01	314	Verwaltungskostenerstattung an das Deutsche Institut für medizinische Dokumentation und Information	4.100 4.065	4.100	4.100
<p><b>Erläuterungen:</b> Die Erstattung ist durch den § 67 a des Arzneimittelgesetzes geregelt. Die Gesamtkosten werden von den Ländern getragen. Berechnungsgrundlage hierfür ist der Königsteiner Schlüssel.</p>					
681 01	314	Entschädigungsleistungen	3.100 0	3.100	3.100
<p><b>Erläuterungen:</b> Gemäß § 56 des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) erhalten Ausscheider, Ausscheidungsverdächtige, Krankheitsverdächtige oder sonstige Träger von Krankheitserregern die nach diesem Gesetz Verboten in der Ausübung ihrer Tätigkeit unterliegen und dadurch einen Verdienstaufschlag erleiden, eine Entschädigung in Geld. Die Leistungen nach § 56 IfSG werden erst gewährt, wenn der Verdienstaufschlag nicht von anderer Seite ersetzt werden kann. Hier gilt das Entgeltfortzahlungsgesetz. Erst danach werden in Fällen eines Tätigkeitsverbotes nach § 56 IfSG Leistungen gewährt. Selbständige erhalten ab 1. Tag des Tätigkeitsverbotes eine Entschädigung nach § 56 IfSG.</p>					
682 21	314	Unterhaltung des toxikologischen Auskunftsdienstes (Gemeinsames Giftinformationszentrum)	185.100 217.659	190.000	197.000
<p><b>Erläuterungen:</b> Gemäß § 16 e (3) des Chemikaliengesetzes v. 14.03.1990 sind von den Ländern medizinische Einrichtungen zu benennen, die Erkenntnisse über gesundheitliche Auswirkungen gefährlicher Stoffe und Zubereitungen sammeln, auswerten und bei stoffbezogenen Erkrankungen durch Beratung Hilfe leisten. In dem Verwaltungsabkommen (ThürStAnz. Nr. 43/1993) über die Unterhaltung eines gemeinsamen Giftinformationszentrums der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen an dem Klinikum Erfurt ist die prozentuale Beteiligung der Länder für die Finanzierung des Gemeinsamen Giftinformationszentrums festgelegt.</p>					
<b>Aus Titelgruppen</b>			<b>5.764.100</b> 6.107.143	<b>4.390.000</b>	<b>4.390.000</b>
Summe HGr. 6:			<b>7.331.900</b> 7.659.659	<b>5.969.900</b>	<b>5.982.900</b>
HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
883 01	312	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0 20.441.449	0	0

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 29 Maßnahmen für das Gesundheitswesen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

883 02 312 Zuweisungen für Krankenhäuser nach Artikel 14 Gesundheitsstrukturgesetz 145.309.200 111.309.200 111.309.200  
157.471.665

*Die Titel 883 02, 883 03 und 883 04 sind gegenseitig deckungsfähig. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 42 und 336 01 geleistet werden. Mindereinnahmen bei Titel 336 01 reduzieren den Ansatz.  
Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszweckes auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>163.800.000</b>	<b>0</b>
davon fällig:		
2004 bis zu		
2005 bis zu	76.000.000	
2006 bis zu	35.600.000	
2007 ff bis zu	52.200.000	

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	127.765.800	6.356.500			<b>134.122.300</b>
2004	122.122.800	9.112.900			<b>131.235.700</b>
2005	37.158.100	20.451.700	76.000.000		<b>133.609.800</b>
2006	25.053.300		35.600.000		<b>60.653.300</b>
2007 ff.	45.990.800		52.200.000		<b>98.190.800</b>
<b>Summen</b>	<b>358.090.800</b>	<b>35.921.100</b>	<b>163.800.000</b>		<b>557.811.900</b>

883 03 neu 312 Zuweisungen für Krankenhäuser nach § 10 ThürKHG (Anschlussbauprogramm) 0 0

*Die Titel 883 02, 883 03 und 883 04 sind gegenseitig deckungsfähig. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 42 und 336 01 geleistet werden. Mindereinnahmen bei Titel 336 01 reduzieren den Ansatz.  
Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszweckes auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*

*Die Verpflichtungsermächtigung ist gesperrt. Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Landtags.*

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 29 Maßnahmen für das Gesundheitswesen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

noch zu  
883 03

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>180.000.000</b>	<b>125.000.000</b>
davon fällig:		
2004 bis zu		
2005 bis zu	36.000.000	26.000.000
2006 bis zu	50.000.000	39.000.000
2007 ff bis zu	94.000.000	60.000.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003					
2004					
2005			36.000.000	26.000.000	<b>62.000.000</b>
2006			50.000.000	39.000.000	<b>89.000.000</b>
2007 ff.			94.000.000	60.000.000	<b>154.000.000</b>
<b>Summen</b>			<b>180.000.000</b>	<b>125.000.000</b>	<b>305.000.000</b>

**883 04** 312 **Sonstige Investitionen für Krankenhäuser** **22.521.400** **24.200.000** **27.500.000**  
23.740.987

*Die Titel 883 02, 883 03 und 883 04 sind gegenseitig deckungsfähig.  
Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des  
Verwendungszweckes auch geleistet werden, wenn an anderer  
Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck  
veranschlagt sind.*

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>
davon fällig:		
2004 bis zu		
2005 bis zu	1.000.000	
2006 bis zu		1.000.000
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	1.806.400	511.300			<b>2.317.700</b>
2004		511.300			<b>511.300</b>
2005			1.000.000		<b>1.000.000</b>
2006				1.000.000	<b>1.000.000</b>
2007 ff.					
<b>Summen</b>	<b>1.806.400</b>	<b>1.022.600</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>4.829.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
883 04

**Erläuterungen:**

		2002 EUR	2003 EUR	2004 EUR
01.	Zuweisungen für Krankenhäuser gemäß § 9 Abs. 1, 2 KHG i.V.m. §§ 10 Abs. 1 und 13 S. 1 Nr. 1-4 sowie S. 3 ThürKHG - Einzelförderung - Umstrukturierung zur Umsetzung des 4. Thüringer Krankenhausplanes	2.069.400	1.675.000	2.475.000
02.	Pauschale Förderung von Krankenhäusern nach § 9 Abs. 3 Krankenhausfinanzierungsgesetz und § 12 ThürKHG	20.452.000	22.400.000	24.800.000
03.	Finanzierungsbeitrag zur gemeinsamen Isoliereinheit der Sicherheitsstufe 4	0	25.000	25.000
04.	Förderungen von Anwendungen der Telematik im Gesundheitswesen	0	100.000	200.000
<b>Zusammen</b>		<b>22.521.400</b>	<b>24.200.000</b>	<b>27.500.000</b>

893 02	314 Sonstige Investitionen im Gesundheitsbereich	6.237.800 6.646.789	4.237.800	4.237.800
--------	--	------------------------	-----------	-----------

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>2.300.000</b>	<b>2.300.000</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	1.300.000	
2005 bis zu	1.000.000	1.300.000
2006 bis zu		1.000.000
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:  
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	2.033.400	1.022.600			<b>3.056.000</b>
2004		1.022.600	1.300.000		<b>2.322.600</b>
2005			1.000.000	1.300.000	<b>2.300.000</b>
2006				1.000.000	<b>1.000.000</b>
2007 ff.					
<b>Summen</b>	<b>2.033.400</b>	<b>2.045.200</b>	<b>2.300.000</b>	<b>2.300.000</b>	<b>8.678.600</b>

**Erläuterungen:**

		2002 EUR	2003 EUR	2004 EUR
01.	Schaffung und Ausbau von Einrichtungen der psychiatrischen Versorgung	3.170.050	2.118.900	2.118.900
02.	Schaffung und Ausbau von Einrichtungen der Suchtprävention und Suchtkrankenhilfe	3.067.750	2.118.900	2.118.900
03.	Schaffung und Ausbau von Einrichtungen der Gesundheitsförderung	0	0	0
04.	Sonstiges	0	0	0
<b>Zusammen</b>		<b>6.237.800</b>	<b>4.237.800</b>	<b>4.237.800</b>

**08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit**  
**08 29 Maßnahmen für das Gesundheitswesen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

Außerplanmäßige T. / Ausgabereste / Weggefallene T.

-

51.129

Summe HGr. 8:

**174.068.400**

**139.747.000**

**143.047.000**

208.352.020

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 29 Maßnahmen für das Gesundheitswesen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

<b>Titelgruppen</b>
Ausgaben

TGr. 61 Kosten der Ausbildung

525 61	314	<b>Sachaufwand für Ausbildung</b>	<b>3.100</b> 2.449	<b>3.100</b>	<b>3.100</b>
--------	-----	-----------------------------------	-----------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

- Lehrgangsgebühren an die Bayerische Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen in München für künftige Amtsärzte.

547 61	314	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	---------------	----------	----------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 61			<b>3.100</b> 2.449	<b>3.100</b>	<b>3.100</b>
-------------------------------------	--	--	-----------------------	--------------	--------------

TGr. 71 Gesundheitsförderung, Gesundheitsschutz und Gesundheitshilfen

547 71	314	<b>Sachausgaben im Rahmen der Gesundheitsförderung, des Gesundheitsschutzes und der Gesundheitshilfen</b>	<b>352.100</b> 232.475	<b>320.000</b>	<b>320.000</b>
--------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

		2002 EUR	2003 EUR	2004 EUR
01.	Veröffentlichungen und Verwaltungsausgaben im Rahmen der Aufklärung über Suchtgefahren	46.000	40.000	40.000
02.	Thüringer Gesundheitswoche und Veranstaltungen mit besonderer Bedeutung für das Land	9.200	28.000	8.000
03.	Kosten für Impfstoffe im Rahmen des Impfschutzes der Bevölkerung	150.100	140.000	140.000
04.	Zuschuss an die Landesarbeitsgemeinschaft für Jugendzahnpflege Thüringen e. V.	8.700	8.700	8.700
05.	Kosten für die Gesundheitsberichterstattung (Umsetzung nach Kapitel 0802 Titel 531 05)	48.600	0	0
06.	Weiterführung der Stiftung "Humanitäre Hilfe für durch Blutprodukte HIV-infizierten Personen"	0	0	40.000
07.	Durchführung von umwelthygienischen und umweltmedizinischen Untersuchungen zur Gefährdungsabschätzung der Bevölkerung	25.600	20.000	20.000
08.	Kostenerstattung für Maßnahmen nach dem Infektionsschutzgesetz	7.700	7.300	7.300
09.	Masern WHO-Programm "Masern-Eliminierung"	51.100	36.000	36.000
10.	Kosten für Badegewässeranalytik	0	0	0
11.	Kosten für Sektionen von Creutzfeldt-Jakob-Krankheit - Verdachtsfälle	5.100	5.000	5.000
12.	Sonstiges (z. B. Medizinische Soforthilfe/Arzneimittelbevorratung, Kosten für das Neugeborenen-Screening)	0	35.000	15.000
<b>Zusammen</b>		<b>352.100</b>	<b>320.000</b>	<b>320.000</b>



**08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit**  
**08 29 Maßnahmen für das Gesundheitswesen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
547 71

Zu 04.  
Beteiligung am Verwaltungshaushalt der Landesarbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege in Thüringen e. V., gemäß der mit § 21 SGB V für das Land verbundenen Verpflichtung zur Teilnahme an der Durchführung der Kariesgruppenprophylaxe und gemäß Beitragsordnung der LAG.

Zu 06.  
Der GMK-Beschluss vom 21.06.2001 legt fest, für die Weiterführung der Stiftung "Humanitäre Hilfe - HIV" nach den 4 Jahren der Länderbeteiligung (1995 - 1998) ab 2004 wieder die Länderbeiträge bereitzustellen. Nach § 2 HIV-Hilfegesetz vom 24.07.1995 (BGBl. I S. 972) erfolgt die Aufteilung nach dem Königssteiner Schlüssel.

<b>684 71</b>	<b>314</b>	<b>Maßnahmen auf dem Gebiet der Gesundheitsförderung, des Gesundheitsschutzes und der Gesundheitshilfen</b>	<b>5.764.100</b> 6.107.143	<b>4.390.000</b>	<b>4.390.000</b>
---------------	------------	---	-------------------------------	------------------	------------------

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei Kapitel 0820 Titel 684 01 geleistet werden.  
Die Erläuterungen zu B) und C) sind verbindlich.*

**Erläuterungen:**

A) Maßnahmen der Projektförderung

		2002 EUR	2003 EUR	2004 EUR
01.	Maßnahmen der Sucht- und Drogenhilfe	2.632.900	1.627.000	1.627.000
02.	Maßnahmen für psychisch Kranke und seelisch Behinderte	2.288.600	1.895.600	1.893.800
03.	Zuschüsse für Maßnahmen der AIDS-Prävention	184.600	150.000	135.000
04.	Maßnahmen der Gesundheitsförderung	30.700	30.700	30.700
05.	Kostenerstattung für Katastrophenschutzübungen in Krankenhäusern	0	9.400	9.400
06.	Sonstiges	0	0	0
<b>Zusammen</b>		<b>5.136.800</b>	<b>3.712.700</b>	<b>3.695.900</b>

B) Maßnahmen der institutionellen Förderung

		2002 EUR	2003 EUR	2004 EUR
01.	Zuwendungen für die Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Thüringen e. V. (AGETHUR)	333.300	357.900	364.700
<b>Zusammen</b>		<b>333.300</b>	<b>357.900</b>	<b>364.700</b>

C) Erstattungen an sonstige Bereiche

		2002 EUR	2003 EUR	2004 EUR
01.	Beteiligung an der Weiterführung des Nationalen Krebsregisters der DDR und am Kinderkrebsregister	294.000	313.000	323.000
02.	Beteiligung am nationalen Substitutionsregister nach § 13 Abs. 3 BtMG i. V. m. § 5 BtMVV	0	6.400	6.400
<b>Zusammen</b>		<b>294.000</b>	<b>319.400</b>	<b>329.400</b>

Zur Finanzierung werden auch Überschüsse der Staatslotterien eingesetzt.

<b><u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 71</b>			<b>6.116.200</b> 6.339.618	<b>4.710.000</b>	<b>4.710.000</b>
--	--	--	-------------------------------	------------------	------------------

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 29 Maßnahmen für das Gesundheitswesen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	6.119.300	4.713.100	4.713.100
	6.342.067		

---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	153.400 2.680.678	1.060.000	1.060.000
		HGr. 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	56.242.100 112.014.664	56.232.100	56.232.100
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>56.395.500</b> 114.695.341	<b>57.292.100</b>	<b>57.292.100</b>
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	0 0	0	0
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	577.300 452.160	494.600	597.100
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7.331.900 7.659.659	5.969.900	5.982.900
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	174.068.400 208.352.020	139.747.000	143.047.000
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>181.977.600</b> 216.463.839	<b>146.211.500</b>	<b>149.627.000</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-125.582.100</b> -101.768.498	<b>-88.919.400</b>	<b>-92.334.900</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(111 01)	511	Verwaltungseinnahmen	20.500 45.653	0	0
(111 02)	511	Verwaltungseinnahmen für Tätigkeiten amtlicher Tierärzte und Fleischkontrolleure	116.600 85.317	0	0
(111 11)	511	Verwaltungskostenerstattungen	18.700 2.951	0	0
(111 12)	511	Verwaltungsgebühren für den allgemeinen Tierschutz	0 0	0	0
(112 01)	511	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	18.100 22.518	0	0
(119 41)	511	Rückzahlungen von Überzahlungen	12.800 2.097	0	0
(124 01)	511	Mieten und Pachten	13.800 13.161	0	0
(124 02)	511	Mieten und Pachten für Parkflächen	0 0	0	0
(132 01)	511	Verkaufserlöse für Geräte	0 0	0	0
(162 01)	511	Zinseinnahmen	0 0	0	0

Summe HGr. 1:			3.694.900 4.770.799	0	0
---------------	--	--	------------------------	---	---

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(271 02)	511	Erstattungen von der EG	0 0	0	0
----------	-----	-------------------------	--------	---	---

Summe HGr. 2:			0 0	0	0
---------------	--	--	--------	---	---

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
 08 33 Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		
<b>Titelgruppen</b>					
Einnahmen					
TGr. 72 Schlacht tier- und Fleischuntersuchung					
<b>Weggefallene oder umgesetzte Titel</b>					
(111 72)	511	Gebühren aus Schlacht tier- und Fleischuntersuchung	3.494.400 4.599.051	0	0
(119 72)	511	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0 51	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 72			3.494.400 4.599.102	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen			3.494.400 4.599.102	0	0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Ausgaben**

HGr. 4: Personalausgaben

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(422 01)	511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	0 51.455	0	0
(425 01)	511	Vergütungen der Angestellten	2.062.400 1.852.162	0	0
(426 01)	511	Löhne der Arbeiter	28.500 25.445	0	0
(427 01)	511	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	0 0	0	0
(443 01)	511	Fürsorgeleistungen	300 0	0	0
(453 01)	511	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen	500 6.348	0	0

Summe HGr. 4:			5.138.700 6.066.311	0	0
---------------	--	--	------------------------	---	---

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(511 01)	511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	56.200 58.301	0	0
(514 01)	511	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen	17.900 21.761	0	0
(514 19)	511	Entschädigungen für entnommene Heilmittelproben	600 0	0	0
(514 21)	511	Chemikalien und Laborbedarf	1.600 1.200	0	0
(517 01)	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	28.600 30.785	0	0
(518 01)	511	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte	80.400 80.042	0	0
(519 02)	012	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im Einzelfall unter 25.000 EUR	500 2	0	0
(526 01)	511	Gerichts- und ähnliche Kosten	200 218	0	0
(527 01)	511	Reisekostenvergütungen für Inlandsreisen	3.800 3.049	0	0
(527 02)	511	Reisekostenvergütungen für Auslandsreisen	0 0	0	0

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
 08 33 Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	
(535 01)	511	Geräte für Fachaufgaben	3.600 3.721	0	0
(537 02)	511	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä.	2.600 0	0	0
(538 01)	511	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	700 0	0	0
(546 01)	511	Vermischter Sachaufwand	200 49	0	0
Summe HGr. 5:			678.200 676.247	0	0
HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen					
Weggefallene oder umgesetzte Titel					
(633 01)	511	Personalkostenerstattung an kreisfreie Städte	0 0	0	0
(684 40)	511	Zuschüsse Tiergesundheitsdienst Thüringen e.V. umgesetzt nach 08 34 / 684 71			
Summe HGr. 6:			0 0	0	0
HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
Weggefallene oder umgesetzte Titel					
(811 01)	511	Erwerb von Kraftfahrzeugen	11.000 11.044	0	0
(812 01)	511	Erstausstattung der Bauten	0 0	0	0
Summe HGr. 8:			11.000 11.044	0	0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

<b>Titelgruppen</b>
Ausgaben

TGr. 62 Kosten der Fortbildung

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(525 62)	511	Sachaufwand für Fortbildung	2.500 2.199	0	0
(527 62)	511	Reisekostenvergütungen für Inlandreisen	1.500 1.257	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 62			4.000 3.456	0	0

TGr. 69 Kosten der Informationstechnik

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(511 69)	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation	10.800 23.214	0	0
(518 69)	511	Mieten	0 0	0	0
(538 69)	511	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	19.200 6.576	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 69			30.000 29.791	0	0

TGr. 71 Allgemeiner Tierschutz

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(412 71)	511	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger umgesetzt nach 08 34 / 412 01			
(538 71)	511	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen umgesetzt nach 08 34 / 526 02			
(633 71)	511	Zuweisungen an kommunale Einrichtungen umgesetzt nach 08 34 / 633 71			
(683 71)	511	Zuwendungen an freie gemeinnützige Träger umgesetzt nach 08 34 / 683 71			



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	
(883 71)	511	Zuwendungen an kommunale Träger umgesetzt nach 08 34 / 883 71			
(893 71)	511	Zuschüsse für Investitionen an freie und gemeinnützige Träger umgesetzt nach 08 34 / 893 71			
<u>Nachrichtlich: Summe TGr. 71</u>			<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
TGr. 72 Schlachtier- und Fleischuntersuchung					
Weggefallene oder umgesetzte Titel					
(425 72)	511	Vergütungen der Angestellten	<b>3.045.800</b> 4.130.667	<b>0</b>	<b>0</b>
(453 72)	511	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter; Umzugskostenvergütungen	<b>1.200</b> 233	<b>0</b>	<b>0</b>
(511 72)	511	Geschäftsbedarf	<b>56.500</b> 56.313	<b>0</b>	<b>0</b>
(514 72)	511	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	<b>93.200</b> 88.917	<b>0</b>	<b>0</b>
(517 72)	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	<b>13.600</b> 11.788	<b>0</b>	<b>0</b>
(518 72)	511	Mieten und Pachten	<b>32.500</b> 31.365	<b>0</b>	<b>0</b>
(519 72)	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
(525 72)	511	Fortbildung	<b>6.100</b> 2.641	<b>0</b>	<b>0</b>
(526 72)	511	Kosten für Sachverständige	<b>20.500</b> 117	<b>0</b>	<b>0</b>
(527 72)	511	Reisekosten	<b>3.500</b> 4.095	<b>0</b>	<b>0</b>
(535 72)	511	Geräte für Fachaufgaben	<b>23.400</b> 22.029	<b>0</b>	<b>0</b>
(538 72)	511	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	<b>196.200</b> 214.439	<b>0</b>	<b>0</b>
(546 72)	511	Vermischter Sachaufwand	<b>1.700</b> 556	<b>0</b>	<b>0</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	
(547 72)	511	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	100 0	0	0
(671 72)	511	Erstattungen an sonstige im Inland	0 0	0	0
(812 72)	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0 0	0	0
<u>Nachrichtlich: Summe TGr. 72</u>			3.494.300 4.563.160	0	0
TGr. 73 Tierseuchenbekämpfung					
Weggefallene oder umgesetzte Titel					
(511 73)	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände (für Grenzkontrollstellen)	0 11.613	0	0
(514 73)	511	Verbrauchsmittel umgesetzt nach 08 34 / 514 21			
(531 73)	511	Veröffentlichungen umgesetzt nach 08 34 / 531 01			
(535 73)	511	Geräte für Fachaufgaben umgesetzt nach 08 34 / 535 80			
(538 73)	511	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen umgesetzt nach 08 34 / 538 01			
(632 73)	511	Kostenbeteiligung an der Nationalen Vakzinebank umgesetzt nach 08 34 / 632 71			
(671 73)	511	Erstattungen im Rahmen der Tierseuchenbekämpfung umgesetzt nach 08 34 / 671 71			
<u>Nachrichtlich: Summe TGr. 73</u>			0 11.613	0	0
<u>Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen</u>			3.528.300 4.608.020	0	0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	3.694.900 4.770.799	0	0
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0 0	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>3.694.900</b> 4.770.799	<b>0</b>	<b>0</b>
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	5.138.700 6.066.311	0	0
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	678.200 676.247	0	0
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0 0	0	0
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	11.000 11.044	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>5.827.900</b> 6.753.602	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-2.133.000</b> -1.982.803	<b>0</b>	<b>0</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 01	314	Verwaltungseinnahmen	1.636.100 1.182.414	1.200.000	1.200.000
--------	-----	----------------------	------------------------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Verwaltungseinnahmen für Untersuchungsleistungen gemäß Gebührenordnungen.

111 02 neu	314	Einnahmen für BSE-Untersuchungen	1.068.301	967.400	967.400
---------------	-----	----------------------------------	-----------	---------	---------

*Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 514 21 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Verwaltungseinnahmen für BSE-Untersuchungen gemäß Gebührenordnung

111 15 neu	314	Verwaltungskosten, sonstige Entgelte		30.000	30.000
---------------	-----	--------------------------------------	--	--------	--------

112 01	314	Geldstrafen, Geldbußen	0 0	0	0
--------	-----	------------------------	--------	---	---

119 11	314	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0 0	0	0
--------	-----	-------------------------------	--------	---	---

119 41	314	Rückzahlungen von Überzahlungen	2.000 4.008	2.000	2.000
--------	-----	---------------------------------	----------------	-------	-------

124 01	314	Mieten und Pachten	22.300 23.649	23.200	23.200
--------	-----	--------------------	------------------	--------	--------

124 02	314	Mieten und Pachten für Parkflächen	0 0	0	0
--------	-----	------------------------------------	--------	---	---

**Erläuterungen:**

Mieten und Pachten für gemietete, geleaste sowie landeseigene gekennzeichnete Parkflächen jeder Art.

129 01	314	Lehrgangsgebühren	1.500 169	0	0
--------	-----	-------------------	--------------	---	---

132 01	314	Verkaufserlöse für ausgesonderte Geräte	500 0	500	500
--------	-----	---	----------	-----	-----

Summe HGr. 1:			1.662.400 2.278.540	2.223.100	2.223.100
---------------	--	--	------------------------	-----------	-----------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

235 08	314	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	0 0	0	0
--------	-----	--	--------	---	---

*Einnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 427 08 verwendet werden.*

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
 08 34 Thüringer Landesamt für Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

271 01 neu	314	Zuschüsse der EU	262.353	675.000	675.000
---------------	-----	------------------	---------	---------	---------

*Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 514 21 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Für BSE-Untersuchungen.

---

Summe HGr. 2:	0	675.000	675.000
	262.353		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Ausgaben**

HGr. 4: Personalausgaben

412 01 neu	511	Entschädigung ehrenamtlich Tätiger	4.100 302	4.100	4.100
---------------	-----	------------------------------------	--------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Entschädigungen für Mitglieder der beratenden Kommission gem. § 15 Abs. 1 Tierschutzgesetz i. d. F. v. 25.05.1998 (BGBl. S. 1105) in der jeweils geltenden Fassung und für Mitglieder des Tierschutzbeirates, Entschädigung ehrenamtlicher Pharmazieräte.

422 01	314	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	408.700 194.703	267.700	270.000
--------	-----	--	--------------------	---------	---------

**Erläuterungen:**

		2003 EUR	2004 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	267.700	270.000
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
<b>Summe</b>		<b>267.700</b>	<b>270.000</b>

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Lfb.	2002	2003	2004
Direktor des Thür. Landesamtes für Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz	B3	hD	1,00	1,00	1,00
Abteilungsleiter	B2	hD	1,00	1,00	1,00
Leitender Regierungsdirektor	A16	hD	1,00	1,00	1,00
Regierungsdirektor	A15	hD	1,00	1,00	1,00
Oberregierungsrat	A14	hD	2,00	6,00	8,00
Regierungsrat	A13	hD	1,00	1,00	1,00
Regierungsamtsrat	A12	gD	1,00	1,00	1,00
Regierungsamtmann	A11	gD	2,00	6,00	7,00
Regierungsinspektor	A9	gD	0,00	1,00	1,00
Regierungssekretär	A6	mD	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>11,00</b>	<b>20,00</b>	<b>23,00</b>

**Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):** 11,00 20,00 23,00

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2003 2004

**Zugänge:**

Neue Stellen	2003	2004	2003	2004
1	0	A14	Oberregierungsrat	Jurist
2	0	A14	Oberregierungsrat	Tierarzt/Fachtierarzt (BSE-Diagnostik)
0	2	A14	Oberregierungsrat	Tierarzt/Fachtierarzt (Tierseuchenbekämpfung, Tierarzneimittelüberwachung)
1	0	A14	Oberregierungsrat	Tierarzt/Fachtierarzt (Tierseuchenschutz)
1	1	A11	Regierungsamtmann	Kosten-/Leistungsrechnung
1	0	A11	Regierungsamtmann	Sachbearbeiter IT
2	0	A11	Regierungsamtmann	Sachbearbeiter Rindfleischetikettierung
1	0	A9 gD	Regierungsinspektor	Tiergesundheitskontrolleur
9	3		Zugänge neue Stellen	
9	3		<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	
9	3		<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

425 01	314	Vergütungen der Angestellten	15.098.400 13.185.219	14.761.800	14.761.800
--------	-----	------------------------------	--------------------------	------------	------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
425 01

**Erläuterungen:**

		2003 EUR	2004 EUR
1.	Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung	14.761.800	14.761.800
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
<b>Summe</b>		<b>14.761.800</b>	<b>14.761.800</b>

)\* Die Realisierung des kw-Vermerkes erfolgt im Jahr der Zusammenführung des TLLV am Standort Bad Langensalza spätestens jedoch zum 31.12.2006.

**Stellenübersicht:**

Verg.-Gr.	2002	2003	2004
I	2,00	2,00	2,00
la	18,00	18,00	18,00
lb	57,00	57,00	57,00
davon kw: 1 )*			
IIa	25,00	25,00	25,00
davon kw: 1 )*			
III	3,00	3,00	3,00
IVa	6,00	6,00	6,00
IVb	17,00	17,00	17,00
Vb	33,00	33,00	33,00
Vc	77,00	83,00	83,00
VIb	42,00	41,00	41,00
davon kw: 2 )*			
VII	40,00	43,00	43,00
VIII	21,00	21,00	21,00
davon kw: 3 )*			
<b>Zusammen:</b>	<b>341,00</b>	<b>349,00</b>	<b>349,00</b>
<b>Leerstellen:</b>			
la	0,00	0,00	1,00
lb	1,00	1,00	1,00
IIa	0,00	2,00	2,00
IVb	1,00	2,00	3,00
Vb	0,00	2,00	2,00
Vc	0,00	3,00	2,00
VIb	1,00	1,00	0,00
VIII	1,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>	<b>4,00</b>	<b>11,00</b>	<b>11,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>	<b>341,00</b>	<b>349,00</b>	<b>349,00</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2003      2004

**Zugänge:**

Neue Stellen

6	0	Vc	
3	0	VII	
9	0	Zugänge neue Stellen	
<b>9</b>	<b>0</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	

MTA in der BSE-Diagnostik  
 Laborant in der BSE-Diagnostik

**Abgänge:**

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

1	0	Vlb	
1	0	Sonstige Abgänge	
<b>1</b>	<b>0</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
<b>8</b>	<b>0</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

**Leerstellen:**

**Zugänge:**

Sonstige Zugänge

0	1	la	
2	0	Ila	
1	1	IVb	
2	0	Vb	
3	0	Vc	
8	2	Sonstige Zugänge	
<b>8</b>	<b>2</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	

ATZ-Blockmodell  
 ATZ-Blockmodell  
 ATZ-Blockmodell  
 ATZ-Blockmodell  
 ATZ-Blockmodell

**Abgänge:**

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

0	1	Vc	
0	1	Vlb	
1	0	VIII	
1	2	Sonstige Abgänge	
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
<b>7</b>	<b>0</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

Beendigung des ATZ-Blockmodells  
 Beendigung des ATZ-Blockmodells  
 Beendigung des ATZ-Blockmodells



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

426 01	314	Löhne der Arbeiter	624.900 641.146	570.900	570.900
--------	-----	--------------------	--------------------	---------	---------

**Erläuterungen:**

		2003 EUR	2004 EUR
1.	Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	570.900	570.900
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0
3.	Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	0	0
<b>Summe</b>		<b>570.900</b>	<b>570.900</b>

)\* Die Realisierung des kw-Vermerkes erfolgt im Jahr der Zusammenführung des TLLV am Standort Bad Langensalza spätestens jedoch zum 31.12.2006.

**Stellenübersicht:**

	2002	2003	2004
Hausmeister	5,00	5,00	5,00
davon kw: 1 am 31.08.2004			
Krafffahrer	3,00	3,00	2,00
davon kw: 1 am 02.08.2003			
Sonstige	15,00	15,00	15,00
davon kw: 6 )*			
<b>Zusammen:</b>	<b>23,00</b>	<b>23,00</b>	<b>22,00</b>
<b>Leerstellen:</b>			
Arbeiter	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>
<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>	<b>23,00</b>	<b>23,00</b>	<b>22,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

	2003	2004	
<b>Abgänge:</b>			
Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk	0	1	ARB Kraftfahrer
	0	1	Abgänge infolge kw-Vermerk
	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>
	<b>0</b>	<b>-1</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

427 01	314	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	23.000 285.749	40.000	40.000
--------	-----	--	-------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Die Erläuterungen zu Titel 425 01 und 426 01 gelten hinsichtlich der Aufzählung bei der Bemessung der Vergütungen und Löhne im Einzelnen zu berücksichtigenden Leistungen entsprechend.

Anzahl der im Haushaltsjahr 2003/2004 voraussichtlich eingesetzten Aushilfskräfte (umgerechnet auf vollbeschäftigte Arbeitskräfte im Haushaltsjahr) beträgt

- 1 Angestellte
- 1 Arbeiter

427 02	314	Vergütungen und Löhne für Aushilfskräfte, deren Arbeitsverträge auf längstens 3 Jahre befristet sind	0 0	0	0
--------	-----	--	--------	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	
427 08	314	Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 260 ff. SGB III, Förderung von Strukturanpassungsmaßnahmen nach §§ 272 ff. SGB III und Beschäftigung von Schwerbehinderten	0 0	0	0
<i>Angaben dürfen unter Verwendung der Isteinnahmen bei Titel 235 08 geleistet werden.</i>					
453 01	314	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen	15.300 11.878	12.000	12.000
<b>Erläuterungen:</b>					
				<b>2003</b>	<b>2004</b>
				<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
a.	Trennungsgeld			0	0
b.	Umzugskosten			12.000	12.000
<b>Summe</b>				<b>12.000</b>	<b>12.000</b>
<b>Aus Titelgruppen</b>			<b>177.400</b> 118.226	<b>183.100</b>	<b>241.100</b>
<b>Summe HGr. 4:</b>			<b>16.351.800</b> 14.437.223	<b>15.839.600</b>	<b>15.899.900</b>
HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst					
511 01	314	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	217.200 207.320	197.100	197.100
<b>Erläuterungen:</b>					
				<b>2003</b>	<b>2004</b>
				<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.	Geschäftsbedarf			44.500	45.500
2.	Bücher, Zeitschriften			55.000	55.000
3.	Post- und Fernmeldedienst			65.000	65.000
4.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände			30.700	30.700
5.	Sonstiges			1.900	900
<b>Summe</b>				<b>197.100</b>	<b>197.100</b>
Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind 5.000 EUR enthalten.					
514 01	314	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen	89.900 102.278	100.000	100.000
<b>Erläuterungen:</b>					
				<b>2003</b>	<b>2004</b>
				<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen			35.800	35.800
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände			64.200	64.200
3.	Verbrauchsmittel			0	0
4.	Sonstiges			0	0
<b>Summe</b>				<b>100.000</b>	<b>100.000</b>

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
 08 34 Thüringer Landesamt für Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

514 21	314	<b>Laborbedarf und Verbrauchsmittel</b>	<b>1.853.400</b> 2.885.522	<b>3.791.800</b>	<b>3.791.800</b>
--------	-----	---	-------------------------------	------------------	------------------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 02 und 271 01 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

		2003 EUR	2004 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	0	0
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	0	0
3.	Verbrauchsmittel	3.791.800	3.791.800
4.	Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>		<b>3.791.800</b>	<b>3.791.800</b>

Zu 3.

Für Laborbedarf und Verbrauchsmittel werden 2003 und 2004 je 3.171.800 EUR veranschlagt und für Verbrauchsmittel für die Tollwutimmunisierung je 620.000 EUR.

- Laborbedarf und Verbrauchsmittel  
 Mikrobiologische und krankenhaushygienische Untersuchungen gemäß §§ 16, 25, 26, 30, 34, 36 und 42 des Infektionsschutzgesetzes;  
 Röntgenuntersuchungen, Umgebungsuntersuchungen nach dem Infektionsschutzgesetz § 36;  
 Bakteriologische, virologische, serologische, pathologische, histologische und andere Untersuchungen nach dem Tierseuchengesetz und entsprechender anderer Rechtsetzungen in der Tierseuchen- und Zoonosenbekämpfung.
- Untersuchung von Rindern, Schafen und Ziegen auf TSE nach der Verordnung (EG) Nr. 999/2001 vom 22. Mai 2001 (Abl L 147, S. 1) in der jeweils geltenden Fassung, der TSE - Überwachungsverordnung vom 13. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3631) in der jeweils geltenden Fassung und der Verordnung zur fleischhygienerechtlichen Untersuchung geschlachteter Rinder auf BSE vom 01. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1659) in der jeweils geltenden Fassung;  
 Entnahme von Lebensmitteln, Bedarfsgegenständen, Kosmetika zur amtlichen Untersuchung gemäß Probennahme-Richtlinie;  
 Untersuchungen von Lebensmitteln nach dem Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetz und dem Gesetz der Fleischhygieneverordnung.
- Verbrauchsmittel für Tollwutimmunisierung  
 Die Tollwutverordnung (BGBl. I S. 1168 vom 23.05.1991) schreibt die Bekämpfung der Tollwut durch die orale Immunisierung der Füchse vor.  
 Das Programm zur Tilgung der Tollwut in Deutschland legt die Maßnahmen zur Erreichung und zum Erhalt des tollwutfreien Status fest.  
 Der Umfang erforderlicher Verbrauchsmittel wie Impfköder, einschließlich deren Ausbringung und die Bereitstellung von Kontrolltieren für die Überwachung der Tollwutsituation, richtet sich nach der epidemiologischen Situation.

514 31	314	<b>Kleingeräte u. ä</b>	<b>500</b> 1.838	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
--------	-----	-------------------------	---------------------	--------------	--------------

517 01	314	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>415.700</b> 482.183	<b>441.900</b>	<b>451.900</b>
--------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
517 01

**Erläuterungen:**

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 7 421 qm  
 Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerräume

Anzahl: 2

Lage:  
 Bad Langensalza  
 Jena

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke, Gebäude, bauliche Anlagen und Räume  
 mit insgesamt 4 473 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerräume

Anzahl: 6  
 Anmerkung: Erfurt, Nordhäuser Str. / keine Mietzahlung

		nachrichtlich 2001 EUR	2003 EUR	2004 EUR
1	Heizstoffe	106.569	98.700	100.900
2	Elektrizität ohne Beheizung	114.810	97.100	99.400
3	Wassergeld	67.106	68.400	69.800
4	Reinigung	144.956	137.800	140.900
5	Grundbesitzabgaben	15.454	15.800	16.100
6	sonstige Hausbewirtschaftungskosten	33.288	24.100	24.800
<b>Zusammen</b>		<b>482.183</b>	<b>441.900</b>	<b>451.900</b>

518 01	314 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte	271.900 198.172	268.100	303.800
--------	--	--------------------	---------	---------

**Erläuterungen:**

		2003 EUR	2004 EUR
1.	für Grundstücke, Gebäude, Anlagen und Räume	246.100	274.600
2.	für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	22.000	29.200
<b>Summe</b>		<b>268.100</b>	<b>303.800</b>

519 02	314 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im Einzelfall unter 25.000 EUR	17.900 6.314	15.000	15.000
--------	---	-----------------	--------	--------

526 01	314 Gerichts- und ähnliche Kosten	1.000 557	3.000	3.000
--------	-----------------------------------	--------------	-------	-------

526 02	314 Kosten für Sachverständige	9.300 8.670	27.300	27.300
--------	--------------------------------	----------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

		2002 EUR	2003 EUR	2004 EUR
1	Kosten für die Akkreditierung	7.900	23.300	23.300
2	Sachverständigenkosten im Rahmen von notwendigen Maßnahmen des Tierschutzgesetzes	1.400	4.000	4.000
<b>Zusammen</b>		<b>9.300</b>	<b>27.300</b>	<b>27.300</b>

**08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit**  
**08 34 Thüringer Landesamt für Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
526 02

Zur Unterstützung der Landesbehörden bei der grundsätzlichen Einschätzung und Bewertung von Haltungsbedingungen nach §§ 2 und 11 Tierschutzgesetz und als Grundlage zur Erarbeitung von Verwaltungsvorschriften für den einheitlichen Vollzug des Tierschutzrechtes in Thüringen ist die Übernahme anfallender Kosten für die Hinzuziehung von Sachverständigen und die Erstellung von Sachverständigengutachten notwendig.  
 Im Einzelfall ist die Kostenvorverauslagung für Sachverständige/-gutachten im Rahmen von Genehmigungsverfahren des Thüringer Landesamtes für Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz für Tierversuche nach § 8 Tierschutzgesetz und zur Unterstützung der Behörde beim Nachweis der Sachkunde nach § 11 Tierschutzgesetz, nach § 13 Tierschutztransport-VO und § 4 Tierschlacht-VO unerlässlich. Im Vollzug des Verwaltungsrechtes werden die verauslagten Kosten zeitversetzt zurückerstattet. Der Ansatz dient der finanziellen Absicherung der Behördenentscheidung.

<b>527 01</b>	314	<b>Reisekostenvergütungen für Inlandsreisen</b>	<b>19.600</b> 21.547	<b>21.000</b>	<b>21.000</b>
<b>527 02</b>	314	<b>Reisekostenvergütungen für Auslandsreisen</b>	<b>0</b> 1.588	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>531 01</b>	314	<b>Veröffentlichungen</b>	<b>2.800</b> 0	<b>14.700</b>	<b>14.700</b>

**Erläuterungen:**

		<b>2003</b>	<b>2004</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.	Amtliche Druckwerke	0	0
2.	Öffentlichkeitsarbeit	8.000	8.000
3.	Technische und wissenschaftliche Druckwerke	200	200
4.	Andere Veröffentlichungen	6.500	6.500
<b>Summe</b>		<b>14.700</b>	<b>14.700</b>

Anzeigepflichtige Tierseuchen müssen laut Tierseuchengesetz im Bundesanzeiger bekannt gegeben werden.

<b>537 02</b>	314	<b>Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä.</b>	<b>2.600</b> 119	<b>10.500</b>	<b>20.500</b>
<b>538 01</b>	314	<b>Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen</b>	<b>1.314.100</b> 695.525	<b>1.376.300</b>	<b>1.408.200</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

noch zu  
538 01

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>351.400</b>	<b>351.400</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	351.400	
2005 bis zu		351.400
2006 bis zu		
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003		328.800			<b>328.800</b>
2004			351.400		<b>351.400</b>
2005				351.400	<b>351.400</b>
2006					
2007 ff.					
<b>Summen</b>		<b>328.800</b>	<b>351.400</b>	<b>351.400</b>	<b>1.031.600</b>

**Erläuterungen:**

	2002 EUR	2003 EUR	2004 EUR
1. Kurierdienst, Post/Pforte, Telefon	329.500	347.500	351.400
2. Chemikalienentsorgung	6.000	13.000	29.500
3. Auftragsuntersuchungen	10.000	125.600	125.600
4. Probenahme für blutserologische Überwachungsaufgaben (Übernahme aus 0833 /538 73)	966.000	880.000	890.000
5. Sonstiges	2.600	10.200	11.700
<b>Zusammen</b>	<b>1.314.100</b>	<b>1.376.300</b>	<b>1.408.200</b>

Zu 01.

Der Post-, Pforten- und Telefondienst sowie der Kurierdienst des TLLV sind privatisiert.

Zu 02.

Chemikalienentsorgung: An allen Standorten des TLLV fallen in den Laborbereichen kontinuierlich Lösungsmittelgemische in unterschiedlicher Zusammensetzung an.

Zu 03.

Untersuchungen von Milch auf Dioxine.

Zu 04.

Das Tierseuchengesetz in der Fassung der Bekanntgabe vom 11.04.2001 (BGBl I S. 506), das Thüringer Tierseuchengesetz vom 08. Mai 2001 (GVBl S. 43), die Bundesverordnungen zur Bekämpfung der einzelnen anzeigepflichtigen Tierseuchen und die entsprechenden Regelungen für Thüringen beinhalten Probenahmen für amtlich angewiesene Untersuchungen. Diese dienen der Feststellung eines

Tierseuchenverdacht oder einer Tierseuche bzw. deren Ausschluss. Sie

schließen die Probenahme zur Untersuchung von verendeten oder getöteten

Rindern, Schafen und Ziegen auf TSE sowie die Untersuchung zur Genotypisierung

von Schafen nach der VO (EG) Nr. 999/2001 vom 22. Mai 2001 und der TSE - Überwachungsverordnung vom 13. Dezember

2001 in der jeweils geltenden Fassung ein. Im Falle einer Tierseuchenkrisensituation sind Untersuchungs-, Überwachungs- und

weitere Maßnahmen nach dem Bundesmaßnahmenkatalog und den Notstandsplänen vorgeschrieben, mit denen nach § 2 Abs. 4

Thüringer Tierseuchengesetz approbierte Tierärzte beauftragt werden können.

Neben den Kosten für die Betreibung der zentralen Datenbank der Länder in Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1760/2000 vom 17. Juli 2000 (AbI. L

2004, S. 1) hat das Land die Kosten für die Errichtung und Betreibung der zentralen Schweinedatenbank nach der EU-Richtlinie 64/432/EWG zu tragen.

Zu 05.

u.a. Schleifarbeiten an medizinischen Kleingeräten.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

546 01 314 Vermischter Sachaufwand 3.100 7.400 7.400  
 637

**Erläuterungen:**

		2003	2004
		EUR	EUR
1.	Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	5.000	5.000
2.	Auslagen für Vorstellungsreisen	0	0
3.	Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen	0	0
4.	Billigkeitsleistungen	0	0
5.	Kosten für fachärztliche Untersuchungen	2.300	2.300
6.	Führungszeugnisse	100	100
7.	Sonstiges	0	0
	<b>Summe</b>	<b>7.400</b>	<b>7.400</b>

**Aus Titelgruppen** 427.600 559.400 528.900  
 496.186

Summe HGr. 5: 4.646.600 6.834.500 6.891.600  
 5.108.455

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(686 01) 539 Zuschüsse an die Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V. und zur Förderung einer gesunden Ernährung  
 umgesetzt nach 08 02 / 686 01

(686 02) 539 Zuschüsse zur Durchführung von Tagungen und überregionalen Veranstaltungen  
 umgesetzt nach 08 02 / 686 01

(686 03) 539 Zuschüsse an die Verbraucherzentrale Thüringen e. V.  
 umgesetzt nach 08 02 / 686 01

Summe HGr. 6: 1.177.000 1.999.700 2.999.700  
 3.374.865

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

811 01 314 Erwerb von Kraftfahrzeugen 12.800 29.600 26.800  
 12.782

*Die Ausgaben sind bis zur Vorlage von Aussonderungsgutachten des Kraftfahrtechnischen Beamten des Landes sowie von Wirtschaftlichkeitsberechnungen gem. § 7 ThürLHO (Kauf/Leasing) gesperrt.*

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
 08 34 Thüringer Landesamt für Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
811 01

**Erläuterungen:**

Ersatzbeschaffungen: 2003 / 2004		2003 EUR	2004 EUR
2 / 2	PKW	29.600	26.800
Zusammen		29.600	26.800

**812 01 neu**      314 **Erstausrüstung der Bauten**      **325.000**      **100.000**

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>0</b>	<b>19.146.000</b>
davon fällig:		
2004 bis zu		
2005 bis zu		10.000.000
2006 bis zu		1.546.000
2007 ff bis zu		7.600.000

zur Verpflichtungsermächtigung:  
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003					
2004					
2005				10.000.000	<b>10.000.000</b>
2006				1.546.000	<b>1.546.000</b>
2007 ff.				7.600.000	<b>7.600.000</b>
<b>Summen</b>				<b>19.146.000</b>	<b>19.146.000</b>

**Erläuterungen:**

1. Anteilige Planungskosten für HU-Gerät mit einem Gesamtumfang von 745.000 EUR für die Jahre 2002 bis 2008.
2. Die Gesamtkosten für HU-Gerät - Neubau Bad Langensalza - werden auf 19.146.000 EUR geschätzt. Die VE werden nach § 24 Abs. 3 ThürLHO veranschlagt.

**812 13**      314 **Erwerb von Fernmeldeanlagen**      **0**      **0**      **0**

<b>Aus Titelgruppen</b>	<b>792.800</b>	<b>743.100</b>	<b>743.100</b>
	984.137		
<b>Summe HGr. 8:</b>	<b>805.600</b>	<b>1.097.700</b>	<b>869.900</b>
	996.919		



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

<b>Titelgruppen</b>
Ausgaben

TGr. 61 Kosten der Ausbildung

<b>425 61</b>	<b>314</b>	<b>Vergütung der Auszubildenden (Angestellte)</b>	<b>177.400</b> 118.226	<b>108.500</b>	<b>103.900</b>
		<b>Stellenübersicht:</b>			
		Verg.-Gr.	2002	2003	2004
		AZUBI	14,00	14,00	14,00
		<b>Zusammen:</b>	<b>14,00</b>	<b>14,00</b>	<b>14,00</b>
		<b>Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):</b>	<b>14,00</b>	<b>14,00</b>	<b>14,00</b>
<b>525 61</b>	<b>314</b>	<b>Sachaufwand für Ausbildung</b>	<b>11.800</b> 14.119	<b>13.600</b>	<b>13.100</b>
<b>527 61</b>	<b>314</b>	<b>Reisekosten</b>	<b>2.000</b> 1.491	<b>1.800</b>	<b>1.800</b>
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 61			<b>191.200</b> 133.835	<b>123.900</b>	<b>118.800</b>

TGr. 62 Kosten der Fortbildung

<b>525 62</b>	<b>314</b>	<b>Sachaufwand für Fortbildung</b>	<b>4.100</b> 4.842	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>
<b>527 62</b>	<b>314</b>	<b>Reisekosten</b>	<b>2.600</b> 1.908	<b>2.200</b>	<b>2.200</b>
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 62			<b>6.700</b> 6.750	<b>9.200</b>	<b>9.200</b>

TGr. 63 Kosten für die Ausbildung und Prüfung Außenstehender

<b>427 63</b>	<b>314</b>	<b>Personalkosten für Lebensmittelkontrolleure</b>	<b>0</b> 0	<b>62.600</b>	<b>125.200</b>
<b>453 63 neu</b>	<b>314</b>	<b>Trennungsgeld im Rahmen der Ausbildung von Lebensmittelkontrolleuren</b>		<b>12.000</b>	<b>12.000</b>
<b>525 63 neu</b>	<b>314</b>	<b>Kosten der Ausbildung für Lebensmittelkontrolleure</b>		<b>8.400</b>	<b>8.400</b>
<b>527 63 neu</b>	<b>314</b>	<b>Reisekosten im Rahmen der praktischen Ausbildung</b>		<b>2.000</b>	<b>2.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

533 63 314 Sachaufwand 1.000 500 500  
0

535 63 314 Kleingeräte im Rahmen der Ausbildung für 1.000 1.000  
neu Lebensmittelkontrolleure

Nachrichtlich: Summe TGr. 63 1.000 86.500 149.100  
0

TGr. 69 Kosten der Informationstechnik

511 69 314 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie 46.600 109.500 79.500  
Entgelte für Kommunikation 73.217

Erläuterungen:

		2003	2004
		EUR	EUR
1.	Hardware	22.000	22.000
2.	Software	51.000	21.000
3.	Unterhaltung	32.000	32.000
4.	Kommunikation	4.000	4.000
5.	Sonstiges	500	500
<b>Summe</b>		<b>109.500</b>	<b>79.500</b>

Zur Umsetzung des Vorhabens "Einführung einer Kosten- und Leistungsrechnung" müssen Lizenzen und Fachprogramme angeschafft werden. Dafür sind für 2003 30.000 EUR vorgesehen.

518 69 314 Mieten 0 6.000 6.000  
0

538 69 314 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen 0 8.700 8.700  
0

Nachrichtlich: Summe TGr. 69 46.600 124.200 94.200  
73.217

TGr. 71 Tierschutz, Tierseuchen, Tierkörperbeseitigung

632 71 511 Kostenbeteiligung an der Nationalen Vakzinebank 230.100 150.000 150.000  
neu 222.443

Erläuterungen:

Kostenbeteiligung an der Nationalen Vakzinebank (MKS) auf der Grundlage eines Ländervertrages.

633 71 511 Zuweisungen an kommunale Einrichtungen 40.900 0 0  
neu 0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

671 71 neu	511	Erstattungen im Rahmen der Tierseuchenbekämpfung	202.000 2.443.260	1.200.000	2.200.000
---------------	-----	--	----------------------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Zahlungen von Entschädigungen nach dem Tierseuchengesetz und dem Thüringer Ausführungsgesetz zum Tierseuchengesetz. Zahlungen von Aufwandentschädigungen an Bienensachverständige nach dem Thüringer Tierseuchengesetz und Zahlungen der anteiligen Kosten des Landes für die Tierkörperbeseitigung in Höhe von 33 1/3 % nach dem Thüringer Tierkörperbeseitigungsgesetz vom 10. April 2002 (GVBl. S.169).

683 71 neu	511	Zuwendungen an freie gemeinnützige Träger	76.700 2.556	76.700	76.700
---------------	-----	---	-----------------	--------	--------

684 71 neu	511	Zuschüsse Tiergesundheitsdienst Thüringen e.V.	627.300 706.605	573.000	573.000
---------------	-----	--	--------------------	---------	---------

Die Mittel dürfen der Bewilligungsbehörde zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.

**Erläuterungen:**

Weiterführung hoheitlicher und freiwilliger Aufgaben und Maßnahmen für den vorbeugenden Gesundheits- und Verbraucherschutz zur Beeinflussung der Tiergesundheit und Leistungsfähigkeit der Tierbestände sowie zur Einhaltung des Tierschutzes.

**Übersicht über den (vorläufigen) Haushalts-/Wirtschaftsplan des Tiergesundheitsdienstes Thüringen e. V.**

Ausgaben:	Ist 2001 EUR	Soll 2002 EUR	Soll 2003 EUR	Soll 2004 EUR
1 Personalausgaben	879.265	918.500	912.200	914.200
2 Sachausgaben einschl. Förderung von Vereinen und Verbänden	308.063	324.200	374.300	374.300
3 Investitionen	75.610	0	36.500	34.500
Zusammen:	1.262.938	1.242.700	1.323.000	1.323.000
Abzüglich Einnahmen:	643.422	615.400	750.000	750.000
Mithin Zuwendungsbedarf:	619.516	627.300	573.000	573.000
<b>Der Zuwendungsbedarf soll gedeckt werden durch:</b>	<b>Ist 2001 EUR</b>	<b>Soll 2002 EUR</b>	<b>Soll 2003 EUR</b>	<b>Soll 2004 EUR</b>
1 Sonstige	0	0	0	0
2 Kommunale Zuschüsse	0	0	0	0
3 Freistaat Thüringen	619.516	627.300	573.000	573.000
Zusammen:	619.516	627.300	573.000	573.000
<b>Stellenplan:</b>			<b>Soll 2003 Stellenanzahl</b>	<b>Soll 2004 Stellenanzahl</b>
<b>Angestellte</b>				
keine tarifliche Bindung			24,00	24,00
Zusammen:			24,00	24,00
Insgesamt:			24,00	24,00

883 71 neu	511	Zuwendungen an kommunale Träger	92.300 275.228	75.000	75.000
---------------	-----	---------------------------------	-------------------	--------	--------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
883 71

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	50.000	
2005 bis zu		50.000
2006 bis zu		
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:  
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003					
2004			50.000		<b>50.000</b>
2005				50.000	<b>50.000</b>
2006					
2007 ff.					
<b>Summen</b>			<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>100.000</b>

893 71 neu 511 Zuschüsse für Investitionen an freie und gemeinnützige Träger 107.400 75.000 75.000  
64.781

Nachrichtlich: Summe TGr. 71 1.376.700 2.149.700 3.149.700  
3.714.874

TGr. 80 Beschaffungsprogramm medizinisch-diagnostischer Geräte

535 80 314 Geräte für Fachaufgaben 359.500 398.700 398.700  
400.610

**Erläuterungen:**

	2002 EUR	2003 EUR	2004 EUR
1. Kleingeräte; Gerätereparaturen	318.700	318.700	318.700
2. Geräte für Bekämpfung von Tierseuchen	40.800	80.000	80.000
<b>Zusammen</b>	<b>359.500</b>	<b>398.700</b>	<b>398.700</b>

Zu 01.

Die Untersuchungstätigkeit im Rahmen der Aufgabenstellung des TLLV erfordert den Einsatz hochempfindlicher Analysenmesstechnik sowie eine moderne Laborausstattung. In allen Bereichen ist auch im Hinblick auf die weitere Laborakkreditierung eine Komplettierung, Wartung, Pflege entsprechend dem Stand der Technik erforderlich. Entsprechende Gerätelisten liegen vor. Die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) ist mit 201.000 EUR im Jahr 2003 und 2004 enthalten.

Zu 02.

Zur Probenentnahme für die Kontrolluntersuchungen zur Überwachung der bekämpfungspflichtigen Tierseuchen werden Entnahme- und Dokumentationsgeräte benötigt. Des Weiteren sind die Fahrzeugdesinfektionsschleusen für den Tierseuchenkrisenfall zu vervollständigen.

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
 08 34 Thüringer Landesamt für Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

812 80 314 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland **593.100** **593.100** **593.100**  
 644.127

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>300.000</b>	<b>310.000</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	300.000	
2005 bis zu		310.000
2006 bis zu		
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003		332.300			<b>332.300</b>
2004			300.000		<b>300.000</b>
2005				310.000	<b>310.000</b>
2006					
2007 ff.					
<b>Summen</b>		<b>332.300</b>	<b>300.000</b>	<b>310.000</b>	<b>942.300</b>

**Erläuterungen:**

	2003 EUR	2004 EUR
1. Erstbeschaffungen	459.600	389.500
2. Ersatzbeschaffungen	133.500	203.600
<b>Summe</b>	<b>593.100</b>	<b>593.100</b>

Nachrichtlich: Summe TGr. 80 **952.600** **991.800** **991.800**  
 1.044.737

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen **2.574.800** **3.485.300** **4.512.800**  
 4.973.414

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.662.400 2.278.540	2.223.100	2.223.100
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0 262.353	675.000	675.000
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>1.662.400</b> 2.540.894	<b>2.898.100</b>	<b>2.898.100</b>
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	16.351.800 14.437.223	15.839.600	15.899.900
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	4.646.600 5.108.455	6.834.500	6.891.600
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.177.000 3.374.865	1.999.700	2.999.700
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	805.600 996.919	1.097.700	869.900
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>22.981.000</b> 23.917.462	<b>25.771.500</b>	<b>26.661.100</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-21.318.600</b> -21.376.569	<b>-22.873.400</b>	<b>-23.763.000</b>

**08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit**  
**08 35 Sportförderung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

<b>119 41</b>	324	<b>Rückzahlung von Überzahlungen</b>	<b>81.800</b> 5.638	<b>81.800</b>	<b>81.800</b>
<b>162 01</b>	324	<b>Zinseinnahmen aus dem Inland</b>	<b>0</b> 352	<b>0</b>	<b>0</b>

Summe HGr. 1:	<b>81.800</b> 5.990	<b>81.800</b>	<b>81.800</b>
---------------	------------------------	---------------	---------------

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

<b>331 01</b>	323	<b>Sonstige Zuweisungen für Investitionen vom Bund</b>	<b>0</b> 5.128.272	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	-----------------------	----------	----------

*Die Ist-Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Titel 893 04.*

Summe HGr. 3:	<b>0</b> 5.128.272	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----------------------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Ausgaben**

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

*Minderausgaben bei Kapitel 0835 Titel 684 03 dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 0835 HGr. 6 und 8 verwendet werden.*

684 02	324	<b>Zuweisungen an Einrichtungen des Spitzensports</b>	<b>1.155.000</b> 1.205.115	<b>1.155.000</b>	<b>1.155.000</b>
--------	-----	---	-------------------------------	------------------	------------------

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen der Finanzierung der in Thüringen vorhandenen Einrichtungen des Spitzensports, z. B. Olympiastützpunkt, Bundes- und Landesleistungszentren sowie der Sicherung der sportmedizinischen Betreuung der Landeskader, Thüringer Sportverbände. Auf der Basis der Richtlinie zur Anerkennung von Landesleistungszentren erfolgt eine Zunahme der vereinsübergreifenden Nutzung von Sportstätten vorwiegend in kommunaler Trägerschaft. Die damit einhergehende Erhöhung der Betriebs- und Unterhaltungskosten sowie die Sicherung der notwendigen Trainingsanlagen sind entsprechend zu berücksichtigen.

684 03	324	<b>Zuschuss an den Landessportbund e.V</b>	<b>2.183.200</b> 2.311.039	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>
--------	-----	--	-------------------------------	------------------	------------------

*Die Mittel dürfen der Bewilligungsbehörde zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.*

*Die Ausgaben vermindern sich insoweit als die Einnahmen des Landessportbundes e. V. nach § 3 Abs. 1 Thüringer Staatslotterie- und Sportwettengesetz im Haushaltsjahr 2003 den Betrag von 7.770.000 EUR und im Haushaltsjahr 2004 den Betrag von 8.138.000 EUR übersteigen.*

*Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszweckes auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*

**Erläuterungen:**

Der Zuschuss wird dem Landessportbund Thüringen e. V. (LSB) im Wege der Projektförderung gewährt. Gefördert werden Nachwuchsleistungssport, Aus- und Fortbildung von Übungsleitern, Kampf- und Schiedsrichtern sowie Projekte der Sportfachverbände insbesondere im Breitensport.

684 04	324	<b>Zuschuss an den Landessportbund für die Landessportschule Bad Blankenburg</b>	<b>920.300</b> 971.455	<b>770.300</b>	<b>770.300</b>
--------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

*Die Mittel dürfen der Bewilligungsbehörde zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.*

**Erläuterungen:**

Nach § 8 des Betriebsüberlassungsvertrages vom 16.12.1996 verpflichtet sich der Freistaat zur Zahlung eines Zuschusses in Höhe von bis zu 1.022.584 EUR (2.000.000 DM).

<b>Aus Titelgruppen</b>			<b>2.708.300</b> 2.827.427	<b>2.707.600</b>	<b>2.707.600</b>
-------------------------	--	--	-------------------------------	------------------	------------------

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(684 05)	324	<b>Stiftung Thüringer Sporthilfe</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
----------	-----	--------------------------------------	---------------	----------	----------

<b>Summe HGr. 6:</b>			<b>6.966.800</b> 7.315.036	<b>6.632.900</b>	<b>6.632.900</b>
----------------------	--	--	-------------------------------	------------------	------------------



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

*Minderausgaben bei Kapitel 0835 Titel 684 03 dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 0835 HGr. 6 und 8 verwendet werden.*

883 01	323	Zuschuss zum Umbau des Biathlon - Stadions Oberhof	1.533.900 1.083.939	511.300	0
--------	-----	--	------------------------	---------	---

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	0	0

davon fällig:  
2004 bis zu  
2005 bis zu  
2006 bis zu  
2007 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	511.300				511.300
2004					
2005					
2006					
2007 ff.					
<b>Summen</b>	<b>511.300</b>				<b>511.300</b>

**Erläuterungen:**

Vorbereitung des Biathlon-Stadions für die Ausrichtung der Weltmeisterschaft im Jahre 2004.

Zur Finanzierung werden auch Überschüsse der Staatslotterien eingesetzt.

883 03	324	Zuschüsse für Infrastrukturmaßnahmen in Verbindung mit der Biathlon-Weltmeisterschaft 2004	950.000 0	250.000	0
--------	-----	--	--------------	---------	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

noch zu  
883 03

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>0</b>	<b>0</b>

davon fällig:  
2004 bis zu  
2005 bis zu  
2006 bis zu  
2007 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003		250.000			250.000
2004					
2005					
2006					
2007 ff.					
<b>Summen</b>		<b>250.000</b>			<b>250.000</b>

**Erläuterungen:**

Ausgaben dienen der Verstärkung der Eigenmittel der Stadt Oberhof zur Sicherung notwendiger Investitionsmaßnahmen in Vorbereitung der Biathlon-Weltmeisterschaft 2004 als überregional bedeutsame Veranstaltung für den Freistaat Thüringen.

893 04	323	Zuschüsse des Bundes für Investitionen im Bereich des Spitzensports	0 4.847.061	0	0
--------	-----	---	----------------	---	---

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 331 01 geleistet werden.*

<b>Aus Titelgruppen</b>			<b>10.247.800</b> 9.948.553	<b>8.336.500</b>	<b>9.747.800</b>
-------------------------	--	--	--------------------------------	------------------	------------------

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(893 05)	323	Sanierung und Ausbau der Landessportschule Bad Blankenburg	0 0	0	0
----------	-----	--	--------	---	---

<b>Summe HG. 8:</b>			<b>12.731.700</b> 15.879.553	<b>9.097.800</b>	<b>9.747.800</b>
---------------------	--	--	---------------------------------	------------------	------------------

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 35 Sportförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Titelgruppen**

Ausgaben

TGr. 71 Maßnahmen auf dem Gebiet des Sports

*Minderausgaben bei Kapitel 0835 Titel 684 03 dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 0835 HGr. 6 und 8 verwendet werden.*

538 71	324	<b>Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen</b>	<b>21.500</b> 7.414	<b>10.500</b>	<b>9.500</b>
--------	-----	---	------------------------	---------------	--------------

**Erläuterungen:**

Zur Erarbeitung von Studien und Konzepten insbesondere in Vorbereitung der Biathlonweltmeisterschaft im Jahre 2004 in Oberhof.

541 71	324	<b>Ehrenpreise, Sportplaketten, Landessportkonferenz</b>	<b>5.400</b> 3.878	<b>5.400</b>	<b>5.400</b>
--------	-----	--	-----------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Der Freistaat Thüringen vergibt die Sportplakette an verdienstvolle Persönlichkeiten des Freizeit-, Breiten-, Behinderten-, Kinder-, Jugend-, Alten- und Spitzensports. Die Herstellungskosten der Plaketten sowie Ehrenpreise und Empfänge sind ebenfalls aus diesem Titel zu finanzieren. Ebenso die Kosten für die Landessportkonferenz, die gemäß § 4 des Thüringer Sportförderungsgesetzes jährlich stattfindet.

633 71	324	<b>Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	---------------	----------	----------

684 71	324	<b>Zuschüsse an Vereine und Verbände</b>	<b>650.700</b> 672.230	<b>650.000</b>	<b>650.000</b>
--------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	150.000	
2005 bis zu		150.000
2006 bis zu		
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	<b>Gesamtbelastung (EUR)</b>
1	2	3	4	5	6
2003		153.400			<b>153.400</b>
2004			150.000		<b>150.000</b>
2005				150.000	<b>150.000</b>
2006					
2007 ff.					
<b>Summen</b>		<b>153.400</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>453.400</b>

**08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit**  
**08 35 Sportförderung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

noch zu  
684 71

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen der institutionellen Förderung des Thüringer Behinderten- und Rehabilitationssportverbandes e. V. und des Gehörlosensportverbandes Thüringen e. V. sowie der Förderung von Sportveranstaltungen und sozialen Aufgaben des Sports. Die Förderung von Sportveranstaltungen erfolgt im Rahmen der "Neufassung der Richtlinie für die Förderung von Sportveranstaltungen", veröffentlicht im ThürStAnz. Nr. 27/1999. Für die institutionelle Förderung sind vorgesehen:

	2003	2004
Thüringer Behinderten- und Rehabilitationssportverband e.V.	267.300	264.600
Gehörlosensportverband Thüringen e.V.	93.400	92.500

<b>685 71</b>	<b>324</b>	<b>Förderung des Jugendsports</b>	<b>2.057.600</b> 2.155.198	<b>2.057.600</b>	<b>2.057.600</b>
---------------	------------	-----------------------------------	-------------------------------	------------------	------------------

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>250.000</b>	<b>250.000</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	250.000	
2005 bis zu		250.000
2006 bis zu		
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:  
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003		255.600			<b>255.600</b>
2004			250.000		<b>250.000</b>
2005				250.000	<b>250.000</b>
2006					
2007 ff.					
<b>Summen</b>		<b>255.600</b>	<b>250.000</b>	<b>250.000</b>	<b>755.600</b>

**Erläuterungen:**

Zuschüsse für Landes- und Stützpunktrainer im Nachwuchsbereich.

<b>812 71</b>	<b>314</b>	<b>Zuschüsse zum Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen</b>	<b>0</b> 29.215	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	--------------------	----------	----------

<b>893 71</b>	<b>323</b>	<b>Zuschüsse für Maßnahmen bei Sport- und Spielanlagen</b>	<b>10.247.800</b> 9.919.338	<b>8.336.500</b>	<b>9.747.800</b>
---------------	------------	--	--------------------------------	------------------	------------------

Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszweckes auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 35 Sportförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

noch zu  
893 71

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>3.100.000</b>	<b>3.100.000</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	3.100.000	
2005 bis zu		3.100.000
2006 bis zu		
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	<b>Gesamtbelastung (EUR)</b>
1	2	3	4	5	6
2003		3.067.800			<b>3.067.800</b>
2004			3.100.000		<b>3.100.000</b>
2005				3.100.000	<b>3.100.000</b>
2006					
2007 ff.					
<b>Summen</b>		<b>3.067.800</b>	<b>3.100.000</b>	<b>3.100.000</b>	<b>9.267.800</b>

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 71	<b>12.983.000</b>	<b>11.060.000</b>	<b>12.470.300</b>
	12.787.272		

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	<b>12.983.000</b>	<b>11.060.000</b>	<b>12.470.300</b>
	12.787.272		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	81.800 5.990	81.800	81.800
		HGr. 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0 5.128.272	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>81.800</b> 5.134.262	<b>81.800</b>	<b>81.800</b>
Ausgaben					
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	26.900 11.292	15.900	14.900
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	6.966.800 7.315.036	6.632.900	6.632.900
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	12.731.700 15.879.553	9.097.800	9.747.800
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>19.725.400</b> 23.205.881	<b>15.746.600</b>	<b>16.395.600</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-19.643.600</b> -18.071.620	<b>-15.664.800</b>	<b>-16.313.800</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(111 11) 216 **Verwaltungseinnahmen**  
 umgesetzt nach 08 10 / 111 11

(119 41) 216 **Rückzahlungen von Überzahlungen**  
 umgesetzt nach 08 11 / 119 74

(119 51) 216 **Rückzahlungen von Überzahlungen**  
 umgesetzt nach 08 11 / 119 78

(124 02) 216 **Mieten und Pachten für Parkflächen**  
 umgesetzt nach 08 10 / 124 02

(162 01) 216 **Zinseinnahmen aus dem Inland**  
 umgesetzt nach 08 11 / 162 74

Summe HGr. 1:	0	0	0
	0		

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(231 01) 216 **Erstattungen des Bundes für Maßnahmen nach dem 1. SED Unrechtsbereinigungsgesetz**  
 umgesetzt nach 08 11 / 231 74

(231 02) 216 **Erstattungen des Bundes für Maßnahmen nach dem 2. SED - Unrechtsbereinigungsgesetz**  
 umgesetzt nach 08 11 / 231 75

(235 08) 216 **Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit**  
 umgesetzt nach 08 10 / 235 08

(282 01) 216 **Zuwendungen von der Bundesstiftung "Aufarbeitung"**  
 neu  
 umgesetzt nach 08 11 / 282 78

Summe HGr. 2:	0	0	0
	0		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

**Ausgaben**

HGr. 4: Personalausgaben

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

- (422 01) 216 **Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter**  
umgesetzt nach 08 10 / 422 01
- (425 01) 216 **Vergütungen der Angestellten**  
umgesetzt nach 08 10 / 425 01
- (426 01) 216 **Löhne der Arbeiter**  
umgesetzt nach 08 10 / 426 01
- (427 01) 216 **Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte**  
umgesetzt nach 08 10 / 427 01
- (427 02) 216 **Beschäftigungsentgelte für Zeitverträge**  
umgesetzt nach 08 10 / 427 02
- (427 08) 216 **Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 260 ff. SGB III, Förderung von Strukturanpassungsmaßnahmen nach §§ 272 ff. SGB III und Beschäftigung von Schwerbehinderten**  
umgesetzt nach 08 10 / 427 08
- (453 01) 216 **Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen**  
umgesetzt nach 08 10 / 453 01

---

Summe HGr. 4:	0	0	0
	0		

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

- (511 01) 216 **Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände**  
umgesetzt nach 08 10 / 511 01
- (514 31) 216 **Kleingeräte u.ä.**  
umgesetzt nach 08 10 / 514 01
- (517 01) 216 **Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume**  
umgesetzt nach 08 10 / 517 01
- (518 01) 216 **Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte**  
umgesetzt nach 08 10 / 518 01
- (519 01) 216 **Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**  
umgesetzt nach 08 10 / 519 02
- (526 01) 216 **Gerichts- und ähnliche Kosten**  
umgesetzt nach 08 10 / 526 01



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

(526 02) 216 **Kosten für Sachverständige**  
umgesetzt nach 08 10 / 526 02

(527 01) 216 **Reisekostenvergütungen für Inlandsreisen**  
umgesetzt nach 08 10 / 527 01

(527 02) 21 **Reisekostenvergütungen für Auslandsreisen**  
umgesetzt nach 08 10 / 527 02

(536 01) 216 **Verfahrensauslagen**  
umgesetzt nach 08 11 / 536 01

(537 02) 216 **Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä.**  
umgesetzt nach 08 10 / 537 02

(538 01) 216 **Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen**  
umgesetzt nach 08 11 / 538 01

(546 01) 216 **Vermischter Sachaufwand**  
umgesetzt nach 08 10 / 546 01

Summe HGr. 5:	0	0	0
	0		

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(631 02) 216 **Erstattungen an den Bund**  
umgesetzt nach 08 11 / 631 74

(671 02) 216 **Förderung des ostdeutschen Kulturgutes gemäß § 96 BVFG**  
umgesetzt nach 08 11 / 671 78

(681 01) 216 **Entschädigungen an Opfer des SED - Unrechts nach dem 1. SED - Unrechtsbereinigungsgesetz**  
umgesetzt nach 08 11 / 681 74

(681 02) 216 **Entschädigung an Opfer des SED - Unrechts nach dem 2. SED - Unrechtsbereinigungsgesetz**  
umgesetzt nach 08 11 / 681 75

(684 01) 216 **Förderung der Verbände und Selbsthilfegruppen der Opfer des SED - Unrechts**  
umgesetzt nach 08 11 / 684 78

(684 02) 216 **Förderung der sozialen Integration von Aussiedlern**  
umgesetzt nach 08 11 / 684 78

(685 01) 216 **Zuschuss an die Stiftung "Hilfe für Zwangsausgesiedelte"**  
umgesetzt nach 08 11 / 684 78

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
08 44 Landesamt für Rehabilitation und Wiedergutmachung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

---

Summe HGr. 6: 0                    0                    0  
0

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(812 02) 216 **Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und  
Ausrüstungsgegenständen, sonstigen  
Gebrauchsgegenständen**  
umgesetzt nach 08 10 / 812 02

---

Summe HGr. 8: 0                    0                    0  
0

08 Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit  
 08 44 Landesamt für Rehabilitation und Wiedergutmachung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

<b>Titelgruppen</b>
Ausgaben

TGr. 62 Kosten der Fortbildung

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(453 62) 216 **Trennungsgeld für Teilnehmer an Fortbildungslehrgängen**  
 umgesetzt nach 08 10 / 453 62

(525 62) 216 **Sachaufwand für Fortbildung**  
 umgesetzt nach 08 10 / 525 62

(527 62) 216 **Reisekosten**  
 umgesetzt nach 08 10 / 527 62

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 62	0	0	0
	0		

TGr. 69 Kosten der Informationstechnik

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(511 69) 216 **Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation**  
 umgesetzt nach 08 10 / 511 69

(518 69) 216 **Mieten**  
 umgesetzt nach 08 10 / 518 69

(538 69) 216 **Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen**  
 umgesetzt nach 08 10 / 538 69

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 69	0	0	0
	0		

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	0	0	0
	0		

---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0 0	0	0
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0 0	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	0 0	0	0
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	0 0	0	0
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0 0	0	0
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0 0	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>

**Haushaltsübersicht 2003**

Verpflichtungsermächtigungen

Kap.	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen				
			2003	2004	2005	2006	2007 ff.
1.000 EUR							
1	2	3	4	5	6	7	
<b>08 01</b>	<b>Ministerium</b>						
	<b>Titel aus Titelgruppe 69</b>						
812 69	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	179	179				
<b>08 21</b>	<b>Altenhilfe</b>						
893 01	Investitionen zur Schaffung von barrierefreien Wohnungen und Kommunikationsstätten für ältere Menschen	972	785	187			
<b>08 22</b>	<b>Eingliederung Behinderter</b>						
893 01	Zuschüsse zum Bau, zur Ausstattung von Einrichtungen der Behindertenhilfe	3.448	2.252	1.196			
<b>08 24</b>	<b>Maßnahmen der Jugend- und Familienförderung</b>						
	<b>Titel aus Titelgruppe 75</b>						
684 75	Förderung von Maßnahmen der Jugendhilfe	4.000	2.000	1.800	200		
893 75	Zuschüsse zum Bau und zur Verbesserung von Einrichtungen der Jugendhilfe	1.200	500	400	300		
	<b>Titel aus Titelgruppe 77</b>						
684 77	Maßnahmen der Jugendberufshilfe	400	200	200			
	<b>Titel aus Titelgruppe 78</b>						
684 78	Förderung von Maßnahmen und Einrichtungen der Familienhilfe	235	225	10			
893 78	Zuschüsse an freie Träger zum Bau und zur Verbesserung von Familieneinrichtungen und Einrichtungen der Familienhilfe	250	180	70			
	<b>Titel aus Titelgruppe 81</b>						
684 81	Zuschüsse/Zuweisungen an Träger von Beratungsstellen	1.588	1.513	75			
<b>08 25</b>	<b>Investitionsprogramm/Pflegeeinrichtungen</b>						
893 01	Zuweisungen für Investitionen an freie und sonstige Träger für Pflegeeinrichtungen i. S. d. SGB XI, insbesondere Altenpflegeeinrichtungen	5.000	4.000	1.000			
<b>08 29</b>	<b>Maßnahmen für das Gesundheitswesen</b>						
526 02	Kosten für Sachverständige	75	50	25			
883 02	Zuweisungen für Krankenhäuser nach Artikel 14 Gesundheitsstrukturgesetz	163.800		76.000	35.600	52.200	
883 03	Zuweisungen für Krankenhäuser nach § 10 ThürKHG (Anschlussbauprogramm)	180.000		36.000	50.000	94.000	
883 04	Sonstige Investitionen für Krankenhäuser	1.000		1.000			
893 02	Sonstige Investitionen im Gesundheitsbereich	2.300	1.300	1.000			
<b>08 34</b>	<b>Thüringer Landesamt für Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz</b>						
538 01	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	351	351				
	<b>Titel aus Titelgruppe 71</b>						
883 71	Zuwendungen an kommunale Träger	50	50				
	<b>Titel aus Titelgruppe 80</b>						
812 80	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	300	300				
<b>08 35</b>	<b>Sportförderung</b>						
	<b>Titel aus Titelgruppe 71</b>						
684 71	Zuschüsse an Vereine und Verbände	150	150				
685 71	Förderung des Jugendsports	250	250				
893 71	Zuschüsse für Maßnahmen bei Sport- und Spielanlagen	3.100	3.100				
	<b>Zusammen:</b>	<b>368.648</b>	<b>17.385</b>	<b>118.963</b>	<b>86.100</b>	<b>146.200</b>	

**Haushaltsübersicht 2004**

Verpflichtungsermächtigungen

Kap.	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen		durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen		
		2003	2004	2005	2006	2007 ff.
1	2	1.000 EUR				
1	2	3	4	5	6	7
<b>08 01</b>	<b>Ministerium</b>					
	<b>Titel aus Titelgruppe 69</b>					
812 69	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	179	179	179		
<b>08 21</b>	<b>Altenhilfe</b>					
893 01	Investitionen zur Schaffung von barrierefreien Wohnungen und Kommunikationsstätten für ältere Menschen	972	1.010	800	210	
<b>08 22</b>	<b>Eingliederung Behinderter</b>					
893 01	Zuschüsse zum Bau, zur Ausstattung von Einrichtungen der Behindertenhilfe	3.448	7.000	3.500	2.500	1.000
<b>08 24</b>	<b>Maßnahmen der Jugend- und Familienförderung</b>					
	<b>Titel aus Titelgruppe 75</b>					
684 75	Förderung von Maßnahmen der Jugendhilfe	4.000	4.000	2.000	1.800	200
893 75	Zuschüsse zum Bau und zur Verbesserung von Einrichtungen der Jugendhilfe	1.200	1.200	500	400	300
	<b>Titel aus Titelgruppe 77</b>					
684 77	Maßnahmen der Jugendberufshilfe	400	400	200	200	
	<b>Titel aus Titelgruppe 78</b>					
684 78	Förderung von Maßnahmen und Einrichtungen der Familienhilfe	235	235	225	10	
893 78	Zuschüsse an freie Träger zum Bau und zur Verbesserung von Familieneinrichtungen und Einrichtungen der Familienhilfe	250	250	180	70	
	<b>Titel aus Titelgruppe 81</b>					
684 81	Zuschüsse/Zuweisungen an Träger von Beratungsstellen	1.588	1.588	1.513	75	
<b>08 25</b>	<b>Investitionsprogramm/Pflegeeinrichtungen</b>					
893 01	Zuweisungen für Investitionen an freie und sonstige Träger für Pflegeeinrichtungen i. S. d. SGB XI, insbesondere Altenpflegeeinrichtungen	5.000	2.500	2.000	500	
<b>08 29</b>	<b>Maßnahmen für das Gesundheitswesen</b>					
526 02	Kosten für Sachverständige	75	175	175		
883 02	Zuweisungen für Krankenhäuser nach Artikel 14 Gesundheitsstrukturgesetz	163.800				
883 03	Zuweisungen für Krankenhäuser nach § 10 ThürKHG (Anschlussbauprogramm)	180.000	125.000	26.000	39.000	60.000
883 04	Sonstige Investitionen für Krankenhäuser	1.000	1.000		1.000	
893 02	Sonstige Investitionen im Gesundheitsbereich	2.300	2.300	1.300	1.000	
<b>08 34</b>	<b>Thüringer Landesamt für Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz</b>					
538 01	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	351	351	351		
812 01	Erstausstattung der Bauten		19.146	10.000	1.546	7.600
	<b>Titel aus Titelgruppe 71</b>					
883 71	Zuwendungen an kommunale Träger	50	50	50		
	<b>Titel aus Titelgruppe 80</b>					
812 80	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	300	310	310		
<b>08 35</b>	<b>Sportförderung</b>					
	<b>Titel aus Titelgruppe 71</b>					
684 71	Zuschüsse an Vereine und Verbände	150	150	150		
685 71	Förderung des Jugendsports	250	250	250		
893 71	Zuschüsse für Maßnahmen bei Sport- und Spielanlagen	3.100	3.100	3.100		

**Haushaltsübersicht 2004**

Verpflichtungsermächtigungen

Kap.	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigungen		durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen		
		2003	2004	2005	2006	2007 ff.
Titel		1.000 EUR				
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Zusammen:</b>	<b>368.648</b>	<b>170.194</b>	<b>52.783</b>	<b>48.311</b>	<b>69.100</b>

















**Stellenübersicht 2003/2004**

Zusammenfassung über die im Haushaltsjahr veranschlagten Stellen

Kapitel	Planstellen/Stellen																
	Beamte				Angestellte				Arbeiter				Summe				
	Soll 2002	Istbe- setzung 31.7.02	darunter Ange- stellte	Soll 2003	Soll 2004	Soll 2002	Istbe- setzung 31.7.02	Soll 2003	Soll 2004	Soll 2002	Istbe- setzung 31.7.02	Soll 2003	Soll 2004	Soll 2002	Istbe- setzung 31.7.02	Soll 2003	Soll 2004
0801	182	180,53	53,20	184	184	30	30	30	29	5	5	5	5	217	215,53	219	218
0810	465	454,53	219,65	465	465	376	352,53	368	362	15	14,75	15	15	856	821,80	848	842
0833	0			0	0	0		0	0	0		0	0	0	0,00	0	0
0834	11	10,88	2,38	20	23	341	332,59	349	349	23	23	23	22	375	366,46	392	394
<b>Sum.</b>	<b>658</b>	<b>645,93</b>	<b>275,23</b>	<b>669</b>	<b>672</b>	<b>747</b>	<b>715,11</b>	<b>747</b>	<b>740</b>	<b>43</b>	<b>42,75</b>	<b>43</b>	<b>42</b>	<b>1.448</b>	<b>1.403,79</b>	<b>1.459</b>	<b>1.454</b>

Kapitel	Beamte auf Widerruf				Beamte auf Probe				Auszubildende				Summe			
	Soll 2002	Istbe- setzung 31.7.02	Soll 2003	Soll 2004	Soll 2002	Istbe- setzung 31.7.02	Soll 2003	Soll 2004	Soll 2002	Istbe- setzung 31.7.02	Soll 2003	Soll 2004	Soll 2002	Istbe- setzung 31.7.02	Soll 2003	Soll 2004
	0801	4	2,00	4	4					12	8,00	12	12	16	10,00	16
0810	11	10,00	11	11					33	33,00	33	33	44	43,00	44	44
0833													0	0,00	0	0
0834									14	10,00	14	14	14	10,00	14	14
<b>Sum.</b>	<b>15</b>	<b>12,00</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>59</b>	<b>51,00</b>	<b>59</b>	<b>59</b>	<b>74</b>	<b>63,00</b>	<b>74</b>	<b>74</b>

**Übersicht**

über die landeseigenen Dienstfahrzeuge

Kap.	Personenkraftwagen			Lastkraftwagen			Krafträder			Sonderfahrzeuge			Zusammen		
	Stand 1.1.02	Soll 2003	Soll 2004	Stand 1.1.02	Soll 2003	Soll 2004	Stand 1.1.02	Soll 2003	Soll 2004	Stand 1.1.02	Soll 2003	Soll 2004	Stand 1.1.02	Soll 2003	Soll 2004
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
08 01	12	12	12										12	12	12
08 10	24	37	37										24	37	37
08 34	11	11	11							3	3	3	14	14	14
Zus.	47	60	60							3	3	3	50	63	63